



## 1. Liezener Kinosonntag

Seite 28

## 1. Bürgermeister- wandertag

Seite 49

## 8. Bergfilm- festival

Seite 46

## 50. Blumen- schmuckbewerb

Seite 6



Schönste Blumenstadt der Steiermark  
Liezen gewinnt  
die Silbermedaille

Bericht auf Seite 8

Die Delegation unserer Stadt mit Liezener Preisträgern bei der diesjährigen Blumenschmuckbewerb-Siegerehrung in Graz.

# Wir haben die besten Lösungen für Ihr Geldleben.

## Ihre Ansprechpartner in der Filiale Liezen:



### Hugo Hechl,

Leiter, Tel.: 05 0100 – 34622, E-Mail: hugo.hechl@steiermaerkische.at

„Mit **s Autoleasing** nutzen Sie das Auto als Eigentümer. Und da Sie „nutzen statt kaufen“ fahren Sie ein neues Auto, ohne dass Sie auf Ihr Ersparnis zurückgreifen müssen. Außerdem sind Sie mit **s Leasing** beim Autohändler Barzahler und in einer guten Verhandlungsposition.“



### Ulrike Lechner,

Kundenbetreuerin, Tel.: 05 0100 – 34628, E-Mail: ulrike.lechner@steiermaerkische.at

„Ansparen mit dem **Capitalplan** ist die ideale Kombination aus regelmäßigem Sparen und Veranlagen in erstklassige Fonds. So können Sie bereits mit kleinen Beträgen ein Vermögen aufbauen.“



### Peter Karner,

Kundenbetreuer, Tel.: 05 0100 – 34633, E-Mail: peter.karner@steiermaerkische.at

„Mit dem **netbanking** wickeln Sie Ihren gesamten Zahlungsverkehr aus dem Bürosessel oder Lehnstuhl daheim ab – online auf Ihrem Computer. Mit einem Mausklick zu Ihren aktuellen Kontoständen, Überweisungen erledigen uvm. – unabhängig von Banköffnungszeiten.“



### Lisbeth Huber,

Kundenbetreuerin, Tel.: 05 0100 – 34624, E-Mail: lisbeth.huber@steiermaerkische.at

„**Vorsorgen** hat viele Facetten. Ob es um den eigenen Lebensstandard geht oder um die Zukunft Ihrer Familie: von der Absicherung bei Unfall und Krankheit über das Schaffen von Geldreserven bis zur Ausbildung der Kinder. Mit der richtigen Planung blicken Sie in eine abgesicherte Zukunft.“



### Werner Sölkner,

Kundenbetreuer, Tel.: 05 0100 – 34632, E-Mail: werner.soelkner@steiermaerkische.at

„Nutzen Sie als Kunde der Steiermärkischen Sparkasse jetzt die Möglichkeit und empfehlen Sie uns weiter. Die Gelegenheit ist günstig, denn **für jede erfolgreiche Empfehlung** erhalten Sie das **s Komfort Sparen mit 40 Euro Guthaben** als Dankeschön.“



### Agnes Neuwersch,

Kundenbetreuerin, Tel.: 05 0100 – 34621, E-Mail: agnes.neuwersch@steiermaerkische.at

„Schaffen Sie rechtzeitig die finanzielle Basis für die Zeit nach Ihrem aktiven Berufsleben. Gestalten Sie Ihren Ruhestand ganz nach Ihren Wünschen: mit der **s Privat-Pension**. Damit Sie auch in Ihrer Pension auf nichts verzichten müssen.“



### Monika Werger,

Kundenbetreuerin, Tel.: 05 0100 – 34627, E-Mail: monika.werger@steiermaerkische.at

„Ob Führerschein, Ausbildung oder Eigenheim: Mit dem **s Bausparen**, einer der ertragreichsten Sparformen mit staatlicher Prämie erreichen Sie Ihre finanziellen Ziele mit Sicherheit.“

Für weitere Informationen sind wir gerne für Sie da.  
Auf Ihren Besuch freuen wir uns schon heute.

Ihr Team der  
Steiermärkischen Sparkasse  
Filiale Liezen

Informationen  
aus erster  
Hand!

Eine Veranlagung in Wertpapiere birgt neben den geschilderten Chancen auch Risiken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Finanzinstruments zu.

[www.steiermaerkische.at](http://www.steiermaerkische.at)

Steiermärkische  
**SPARKASSE**   
In jeder Beziehung zählen die Menschen.



## Persönlich betrachtet

### Liebe Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend!

**D**er Sommer geht langsam zu Ende. Der Herbst – für viele Menschen die schönste Jahreszeit – lässt sich nicht mehr aufhalten. Die Menschen in unserer Stadt gehen nach einem hoffentlich schönen Urlaub wieder ihrer Beschäftigung nach bzw. drücken seit einigen Tagen wieder die Schulbänke oder genießen ihren Ruhestand. Auch ich habe einen erholsamen Urlaub verbracht, um Kraft für das kommende Jahr zu tanken. „Wer eine Reise tut, kann viel erzählen ...“ – dies gilt vor allem dann, wenn man mit offenen Augen und Ohren andere Regionen und Städte besucht und letzten Endes immer wieder gerne nach Hause zurückkehrt, weil es daheim doch am schönsten ist.

#### Steirischer Blumenschmuckbewerb Silber für unsere Stadt

**Z**u einem schönen Stadtbild mit angenehmem Ambiente gehören Blumen. Die liebevolle Arbeit vieler Menschen unserer Stadt hat auch heuer wieder farbenprächtige Blumenkunst geschaffen. Dazu haben neben vielen Privatpersonen und Unternehmungen auch alle Mitarbeiter der Stadtgärtnerei und des Städtischen Bauhofes um Gärtnermeister Reinhard Peer und unsere Vizebürgermeisterin Cilli Sulzbacher beigetragen. Einen Bildbericht über die positive Bilanz dieser Arbeit finden Sie im Blattinneren. Ich durfte Ende August die Urkunde, in der von einer fachkundigen Jury unsere Stadt als zweit Schönste Blumenstadt der Steiermark gekürt wurde, stellvertretend für alle Blumenfreunde entgegennehmen.

#### Hauptschulrenovierung abgeschlossen

**I**n einer dritten und zugleich letzten Bauetappe wurden im heurigen Sommer die dringend notwendigen Renovierungs- und Modernisierungsarbeiten in unserer Real- und Hauptschule abgeschlossen. Unter kräftiger Mithilfe des Landes Steiermark wurden in die Ausbildungsstätte unserer Jugend rund 3,5 Millionen Euro investiert. Mein Dank gilt auch unseren Nachbargemeinden Aigen, Ardning, Lassing und Weißenbach, die ihren finanziellen Anteil pünktlich geleistet haben. Die feierliche Eröffnung der neu gestalteten Schule wird am 6. November unser Landeshauptmann Mag. Franz Voves höchstpersönlich vornehmen.

#### Nahversorger am Rathausplatz

**I**ch habe in der Juniausgabe der Stadtnachrichten von der geplanten Errichtung eines Nahversorgers im Bereich des Rathauses berichtet. Mittlerweile hat sich einiges getan und es gibt berechtigte Chancen, im Pyhrnpark im ehemaligen Spielwarengeschäft Huemer einen Lebensmittelnahversorger zu errichten. Dieser „Nah & Frisch“-Markt wird vom karitativen Verein „pro mente“ geführt und bietet langzeitarbeitslosen Jugendlichen die Chance auf einen Lehrplatz. Darüberhinaus können sich Schüler und Schülerinnen der Handelsschule Liezen im neuen Markt lernend und arbeitend einbringen. Einen weiteren Nutzen haben Mindesteinkommensbezieher, die beim Einkauf einen sozialen Rabatt erhalten. Nähere Informationen dazu erhalten Sie rechtzeitig vor der geplanten Eröffnung.

Nutznieser dieser hoffentlich bald zu verwirklichenden Einrichtung sind letzten Endes all jene, denen an einer lebendigen Altstadt etwas liegt. Lesen Sie mehr dazu auf Seite 14.

#### GratisKinobesuch am 4. Oktober im Kinocenter „Star Movie“

**D**ie Stadtgemeinde Liezen hat aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung die Möglichkeit, einmal im Jahr die Räumlichkeiten des Kinocenters kostenlos zu nützen. Ich lade Sie ein, von diesem Angebot zahlreich Gebrauch zu machen. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 28.

#### 1. Bürgermeisterwandertag am 26. Oktober

**D**ie Zahl der „Wanderwilligen“ am Nationalfeiertag ist in den letzten Jahren immer kleiner geworden. Einem Beispiel einer anderen Gemeinde folgend haben wir uns entschlossen, am 26. Oktober erstmals einen Bürgermeisterwandertag durchzuführen. Gewandert wird auf zwei unterschiedlichen Routen. Am gemeinsamen Zielpunkt, dem Gasthaus Schlagerbauer, wollen wir gemeinsam ein bisschen feiern und zugleich auch an den ursprünglichen Sinn des Nationalfeiertages denken. Nähere Informationen dazu auf der Seite 49.

*Auf zahlreiche Begegnungen im Herbst freut sich Ihr Bürgermeister*

*Rudi Hakel*  
Rudi Hakel

**Schreiben Sie mir Ihre Meinung. Ich freue mich auf alle Ihre Reaktionen.**

E-Mail an: [rudolf.hakel@liezen.at](mailto:rudolf.hakel@liezen.at) oder an: Bürgermeister Rudi Hakel, Rathausplatz 1, 8940 Liezen.

Meine Sprechtag: Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 03612/22881-119.

## Besuchen Sie die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

Donnerstag,  
15. Oktober 2009  
18.00 Uhr  
im Sitzungssaal  
des Rathauses.

Die Tagesordnung wird etwa eine Woche vor der Sitzung an der Amtstafel im Rathaus bekannt gegeben.



MIT HAUSVERSTAND GEBAUT

Baumeister Ing. Martin Rainer

Zauchen 37a, 8983 Bad Mitterndorf, Austria  
Telefon 036 23 - 2136, Mobil 06 64 - 394 8774



Anzeige

## Impressum

### HERAUSGEBER UND MEDIENINHABER

Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen, www.liezen.at  
Telefon: +43 (0)3612/22881-0, Fax: +43 (0)3612/22881-3, e-mail: stadttamt@liezen.at

### FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel

### REDAKTION/FOTOS/ANZEIGEN/AUSKÜNFTE

Herbert Waldeck, Stadttamt Liezen, Telefon: +43 (0)3612/22881-112, e-mail: herbert.waldeck@liezen.at

### REDAKTIONELLE MITARBEIT/FOTOS

Markus Schauensteiner, Stadttamt Liezen, Telefon: +43 (0)3612/22881-117, e-mail: markus.schausteniner@liezen.at

### GESAMTHERSTELLUNG

Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, 8940 Liezen, Telefon: +43 (0)3612/22086-0,  
Fax: +43 (0)3612/22086-4, ISDN: 30007, e-mail: office@jostdruck.com, www.jostdruck.com

Alle Rechte vorbehalten. Für den Inhalt der Inserate ist der Inserent verantwortlich.  
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

## INHALT

**BLUMENSCHMUCKBEWERB** 6 – 9

### WIRTSCHAFT UND FINANZEN

Neuigkeiten bei Zwarnig	10
Noch sehr viele Schillinge im Umlauf	11
Neueröffnung in unserer Stadt	11
Wirtschaftspark	12
Montagsakademie	12

### STADTMARKETING & TOURISMUS

13

### BAUGESCHEHEN

14 – 19

### STÄDTISCHER BAUHOF

20 – 21

### KULTUR

22 – 25

### BIBLIOTHEK

26 – 27

### VERANSTALTUNGEN

1. Liezener Familienkinosonntag	28
Veranstaltungskalender	29
50 Jahre Auferstehungskirche	30
Liezener Musiknacht	30
Veranstaltungen der Pfarre Liezen	31

### KINDER

32 – 33

### JUGEND

33

### SCHULEN UND BILDUNG

34 – 36

### SOZIALES & GESUNDHEIT

Seniorentage	37
Gesundheitsmesse 2010	37
Verdauung beginnt im Mund	38
Seniorenzentrum Liezen	39
Hospizteam	39
Volkshilfe Liezen	40

### UMWELT

Rundum mit Erdgas versorgt	41
Was ist Luis	42

### SPORT UND VEREINE

43 – 55

### WISSENSWERT UND AKTUELL

Feuerwehrrübung	56
Liezenweg in Holland	56
Landesauszeichnung für Gertraud Kraly	56
Neuer Präsident bei Lions Liezen	57
Historische Unterlagen im Stadtarchiv	57
Die Polizei informiert	58
Museumstag in Liezen	60

### ERINNERUNGEN

Liezen im Rückblick	61
Was es alles gab in Liezen	61

### BÜRGERSERVICE

62 – 65

### STADTTELEGRAMM

66 – 67

**Nächste Ausgabe:**

Erscheint am Freitag,  
dem 18. Dezember 2009.

**Redaktionschluss:**  
Montag, 23. November 2009.

# Der Spezialist für Wärme, Wohlbefinden, Energie & Gefühl!



Kommen Sie und erleben Sie, was heute mit moderner Bad-technik machbar ist.



Kommen Sie vorbei, Sie werden staunen! Als Vorreiter für moderne Bad-, Wellness- und Heizungstechnik und als Profi für Sanierung und Instandsetzung haben wir für Sie einen einzigartigen Umbau realisiert. Nämlich den unserer eigenen Geschäftsräume. In unserer neuen Ausstellung sehen Sie spezielle Produkte für Bad und Wellness auf dem neusten Stand der Technik. Erfahren Sie alles Wissenswerte in besonders angenehmer und dabei zweckmäßiger Atmosphäre.

Wir sind Ihr Experte mit dem Komplettangebot für Wellnessbäder, Komplettbäder, individuelle Dampfduschen, Solar und Alternativenergie.

So ganz nach unserem Motto: **Zwarnig schafft Wärme, Wohlbefinden, Energie & Gefühl!**

Wir freuen uns auf Ihre Herausforderungen!

[www.zwarnig.at](http://www.zwarnig.at)



**Hubert Zwarnig GmbH**  
8940 Liezen  
Nikolaus-Dumba-Str. 12  
Tel.: 03612-22719-0

# Blumenschmuckbewerb 2009 „Mach mit und blüh auf“

Unter diesem Motto veranstaltete die Stadtgemeinde Liezen wie in den vergangenen Jahren auch heuer wieder den Blumenschmuckbewerb.

Im Jahr 2007 konnte Liezen mit seinem Blumenschmuck auf öffentlichen Anlagen und Gebäuden den Titel „Schönste Blumenstadt der Steiermark“

feiern. Aber auch alle Freunde von Blumen, die auch dieses Jahr wieder am Landesblumenschmuckbewerb teilgenommen haben, tragen ent-

scheidend zum inzwischen über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Erscheinungsbild von Liezen bei.

Die Stadtverwaltung möchte

sich daher auch dieses Jahr wieder bei allen TeilnehmerInnen am Blumenschmuckbewerb herzlich für ihr Engagement bedanken.



## Hier die Ergebnisse in der Stadt Liezen im Einzelnen:

### Gruppe 1 – Gaststätten



1. Berggasthof Zierer, Hirschielweg 20



2. McDonald's Belinda Leiter GmbH, Gesäusestraße 1



3. Café-Konditorei Hildegard, Ausseer Straße 6

### Gruppe 2 – Bauernhöfe



1. Bamminger Gertrud, vulgo Kratzer, Reitthal 9



2. Pacher Renate, vulgo Schachler, Reitthal 27 a



3. Lechner Brigitte, vulgo Maurer, Reitthal 5

Gruppe 4 – Gewerbebetriebe



1. Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Pilsinger, Döllacher Straße 25

Blumenschmuckbewerb  
„Die Flora“ | 09



2. Liegl-Transporte, Ausseer Straße 48

Gruppe 5 – Häuser mit Gärten



1. Götzenauer Friedrich,  
Salbergweg 8 a



1. Kummer Sonja, Höhenstraße 1



2. Sommer Erich, Kornbauerstraße 10 a



3. Weichbold Hilde, Admonter Straße 37

Gruppe 6 – Wohnblock



1. Am Weißen Kreuz 2



2. Am Weißen Kreuz 4



3. Alpenbadstraße 18

**Gruppe 7 – Sonderobjekte**


1. Gartenhaus, Unterer Moosweg 4 e, Primisser Christa



2. Gartenhaus „Unterer Moosweg 7“, Tempelmair Irma



3. Gartenhaus „Döllacher Straße 44 e“, Pölzgutter Ewald

## Blumenschmuckbewerb 2009 Stadt Liezen wieder sehr erfolgreich

Mit Spannung wurde das Ergebnis des heurigen Blumenschmuckwettbewerbes bei der Siegerehrung am 28. August 2009 in der Helmut-List-Halle in Graz erwartet.

Mit seiner wunderschönen Blumenpracht konnte Liezen mit der ausgezeichneten Silbermedaille, nach dem Sieg im Jahr 2007, wieder einen Spitzenplatz einheimen. Die heurige Auszeichnung nimmt dabei einen besonderen Stellenwert ein, denn bei der heurigen Veranstaltung unter dem Titel „Flora 09“ waren auf Grund des 50-Jahr-Jubiläums alle Teilnehmer zugelassen. Das heißt, auch den Siegerstädten der letzten drei Jahre wurde heuer keine „Zwangspause“ verordnet.

Somit waren auch die besten Blumenstädte der vergangenen Jahre mit im Rennen.

Dass Liezen in punkto Blumenschmuck auch immer wieder Innovationen zeigt, wurde auch beim diesjährigen Blumenschmuckbewerb loblich erwähnt. So sind die „Blumenbeauftragte“, Vizebürgermeisterin Cilli Sulzbacher, und Stadtgärtnermeister Reinhard Peer auf den besonderen Blickfang beim neuen Kreisverkehr in der Hauptstraße mit der Umgestaltung der Einfahrt in



In einem Meer aus Blumen – wie hier am Hauptplatz – lässt es sich so richtig gut ausspannen und die Sonne genießen.



Erstmals wurde auch der neue Kreisverkehr zwischen den Einkaufszentren ARKADE und EUROSPAR in den Blumenschmuck miteinbezogen.



Dieses Jahr besonders imposant: die Blumenpyramiden bei der Kreuzung an der Ennstal-Bundesstraße B 320.





*Frisch, bunt, liezenerisch. Die üppigen Blumenampeln entlang der Hauptverkehrsstraßen und wie hier an der Fußgängerzone bei der Ennstalhalle.*

die Werkstraße besonders stolz. Aber auch die Blumenampeln in der Ausseer Straße mit der Ausweitung bis zum Roten Kreuz und der Bereich Fußgängerzone von der Arkade bis zum Bahnhof haben sich als eine wunderschöne Novität unserer Blumenstadt bewährt. Für Bürgermeister Rudi Hakel war es immer wichtig, die Verschönerung auch bis in die

Randgebiete auszuweiten (Werkstraße, Ausseer Straße, Hauptstraße, Grimmingasse, Schillerstraße). In vielen anderen Städten ist oft nur der Hauptplatz mit Blumen gestaltet. Umso mehr freut sich Bürgermeister Hakel über die Auszeichnung beim 50. Jubiläums-Landesblumenschmuckbewerb des Landes. „Der zweite Platz unserer Stadt

beim bisherigen Blumenschmuckwettbewerb ist erneut eine Bestätigung, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden. Die Umstellung auf unser neues Müllsammelsystem im heurigen Frühjahr war ebenfalls ein wichtiger Beitrag für die Stadtbildverschönerung und die vielen positiven Rückmeldungen lassen darauf schließen, dass die Stadt unseren

Bürgerinnen und Bürgern wirklich gefällt, und das ist für mich die schönste Auszeichnung“ meint Bürgermeister Rudi Hakel abschließend.

Den Sieg in der Kategorie „Schönste Stadt“ konnte heuer übrigens Kapfenberg für sich verbuchen. Die Städte Bruck an der Mur und Kindberg wurden wie unsere Stadt auf den zweiten Platz geehrt.



*Vizebürgermeisterin Cilli Sulzbacher und Bürgermeister Rudi Hakel konnten die Urkunde für die zweitschönste steirische Blumenstadt entgegennehmen.*

## Stadt Liezen auch in Pöllauberg

Anlässlich des Steirischen Blumenschmuckbewerbes Flora 09 pflanzte die Gemeinde Pöllauberg, Bezirk Hartberg, an ihrer Orts-einfahrt das Bundesland Steiermark als Blumenbeet.

Am 2. August 2009 wurden in diesem Beet die Blumenschmucksieger der letzten fünf Jahre in Form einer Tafel positioniert. Der Einladung zu diesem Festakt folgend,

entsandte die Stadt Liezen Vizebürgermeisterin Cilli Sulzbacher und Stadtgärtnermeister Reinhard Peer nach Pöllauberg, welche die Tafel persönlich anbrachten.



*Vizebürgermeisterin Cilli Sulzbacher und Stadtgärtnermeister Reinhard Peer „verewigen“ unsere Stadt im Pöllaubberger Blumenland.*

## Ausflug der Teilnehmer am Blumenschmuckbewerb

Wie schon in den letzten Jahren veranstaltete die Stadtgemeinde auch heuer als Dankeschön für die Teilnahme am Blumenschmuckbewerb einen gemeinsamen Ausflug.

Am 11. Juli 2009 ging es unter dem Motto „Blumen erleben im Pölstal“ zu einer Führung durch die Marktgemeinde Pöls mit anschließendem Besuch in der Gärtnerei Kamaritsch. Weiter ging die Fahrt zur Gemeinde Oberzeiring, in der den Teilnehmern die attraktiven Plätze

des schönen Ortes gezeigt wurden. Nach dem Mittagessen in St. Oswald wurde dem Fuchsiengarten der Familie Sundl mit rund 350 verschiedenen Sorten an Fuchsien ein Besuch abgestattet. Die Siegerehrung fand im Gasthof Kirchenwirt am Triebener Tauern statt.



*Die Teilnehmer am diesjährigen Blumenschmuckausflug im Fuchsiengarten der Familie Sundl in St. Oswald am Tauern.*

BAU & KUNSTGLASEREI  
**LACKNER**  
 MOBILTEL.: 0664/1819402

 8940 Liezen  
 Hauptstraße 22  
 Tel.: 03612/23041

● Bilderrahmenstudio!!!

- Tür- und Fensterverglasungen
- Mattierungen – Rillenschliffe – Fusing
- Glasreparaturen aller Art
- Ganzglastüren-Küchenrückwände u. v. m.

## Neuigkeiten bei Zwarnig

### Der Vorreiter bei Bad-Wellness- und Alternativenergieinstallationen

„Von Zeit zu Zeit müssen wir unseren Arbeitsplatz und damit unser Geschäft auf den neuesten Stand bringen. Nicht nur, damit unsere Bäderausstellung immer die modernsten Entwicklungen zeigt, sondern auch um unsere Beratungskompetenz zu unterstreichen“, so Hubert Zwarnig.

Beim jetzigen Umbau wurden der Büro- und Beratungsbereich und ein großer Teil der Bäderausstellung von Grund auf erneuert. Das Beratungsbüro ist nicht nur nach wohnlichen Aspekten, sondern vor allem auch nach praktischen Gesichtspunkten eingerichtet worden und bietet somit ein optimales Umfeld für persönliche und kompetente Beratungsgespräche.

In den neu gestalteten Ausstellungskojen wurde alles eingebaut, was in einem modernen Bad zum guten Ton gehört, von der Bade-Dusch-Kombination bis hin zur hochwertigen Dampfduche. In voller Funktion können sich Kunden von der Qualität der Produkte direkt überzeugen, um so die Kaufentscheidung zu erleichtern.

Auch im Bereich der Heizungs- und Alternativenergie tut sich ständig etwas. Die Firma Zwarnig ist am Puls der neuesten Entwicklungen, kann für jeden

Kunden die wirtschaftlich ideale Lösung herausfiltern und natürlich auch perfekt realisieren. Auch dafür ist ein gutes Beratungsgespräch eine unerlässliche Grundlage, denn es geht nicht nur um die optimale Technik, sondern auch um die Bedürfnisse der Menschen, die täglich damit umgehen sollen.

Die Firma Zwarnig hat sich immer als Vorreiter in allen Bereichen des Installationsgewerbes verstanden und ist diesem selbstauferlegten Credo auch stets gefolgt. Man hat sich gegenüber neuen Technologien und Trends nie verschlossen, sondern diese in der Praxis geprüft, um den Kunden für Bad, Heizung, Klima und Alternativenergie immer die Ideale Lösung vorschlagen zu können.

„Und das wird auch in Zukunft so bleiben.“ verspricht Hubert Zwarnig. ZWARNIG GmbH Liezen. Tel. 03612-22719-0. [www.zwarnig.at](http://www.zwarnig.at).

### Sie interessieren sich für europäische Forschungsförderung?



- Sie haben ein innovatives Produkt entwickelt und wollen dieses international vermarkten?
- Sie wollen sich zu SFG-Förderungsprogrammen informieren?
- Die Steirische Wirtschaftsförderung veranstaltet im Wirtschaftspark Liezen einen Förderungssprechtag, bei dem Sie Informationen zu attraktiven Förderungsmöglichkeiten erhalten.

Nutzen Sie die Möglichkeit und informieren Sie sich direkt in Ihrem Bezirk. SFG-ExpertenInnen stehen Ihnen gerne für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung.  
 Montag, 21. September 2009, 13 bis 17 Uhr  
 Impulszentrum Liezen, Wirtschaftspark C3 Seminarraum,  
 8940 Liezen

Terminvereinbarung und Information: Andreas Lackner  
 E-Mail: [andreas.lackner@sfg.at](mailto:andreas.lackner@sfg.at), Tel.: 0316 70 93-328

## Noch sehr viele Schillinge im Umlauf

Am 24. August machte der Euro-Bus der Österreichischen Nationalbank Station in Liezen.



Bürgermeister Rudi Hakel mit den glücklichen Gewinnern des Euro-Bus-Gewinnsspieler.

Bürgermeister Rudi Hakel konnte nicht alle Menschen persönlich begrüßen, waren es immerhin an die 1500 Menschen, die das Angebot der OeNB nutzten. Dass noch Beträchtliches an Schilling-Be-

trägen im Umlauf ist, zeigte der abendliche „Kassasturz“. Insgesamt wurden an diesem Tag nämlich 700.414 Schilling, darunter auch Silbermünzen, gewechselt. Ein Hinweis für all jene, die den

einen oder anderen Schilling noch zu Hause haben: Die 20-Schilling-Scheine mit dem Porträt von Carl Ritter v. Ghega können nur noch bis 30. September 2009 bei der Nationalbank umgetauscht werden. Während die letzte vor dem

Umtausch gültige Schillingserie ohne jedes Zeit- oder Betrags-Limit weiter bei der Nationalbank getauscht werden kann, verlieren frühere (also schon vorher außer Kraft gesetzte) Serien nach und nach ihre Gültigkeit, können dann also nicht mehr getauscht werden.

## Neueröffnung in unserer Stadt Den Nagel auf den Kopf getroffen!

Am 1. Juli 2009 eröffnete Sylwia Ehlert eine Nagelounge im Pyhrnpark in Liezen.

Gepflegte Hände und schöne Fingernägel sind ein Blickfang. Wir verrichten nicht nur Ar-

Fingernägel individuell gestalten. Machen Sie einen Termin in der Nails Lounge



Bürgermeister Rudi Hakel überbringt Sylwia Ehlert die Glückwünsche zur Geschäftseröffnung.

beiten im Alltag und Beruf, wir benutzen sie auch um der Kreativität Ausdruck zu verleihen.

Hände werden zum Grüßen und zur Verabschiedung gereicht, wir schreiben, zeichnen und malen damit. Sie sind bei vielen Dingen der Mittelpunkt und die Visitenkarte eines Menschen. Sylwia Ehlert, ausgebildete Nageldesignerin bietet in ihrer geschmackvoll eingerichteten Lounge Nagelmodellage, Nageldesign und Maniküre an. Mit der neuen Airbrush-Technik kann man die

und genießen Sie die angenehme Atmosphäre. Sylwia Ehlert freut sich auf Ihren Besuch.

Infos unter: 03612/30102  
Pyhrnpark, Rathausplatz 2, 8940 Liezen  
www.nails-lounge.at

**Airbrush-Gutschein € 5,-**

Gutschein ausschließlich auf Airbrush-Design in Verbindung mit einer Nagelmodellage (alle Nägel) anwendbar. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar. Nicht in Bar ablösbar.

... für einen bleibenden Eindruck

Nagelmodellage  
Nageldesign  
Maniküre



www.nails-lounge.at

**Sylwia Ehlert** | Telefon & Fax: 03612 / 30 102  
8940 Liezen | Rathausplatz 2 - Pyhrnpark  
E-Mail: office@nails-lounge.at



Das Gelände des Wirtschaftsparks im Süden der Stadt.

## Wirtschaftspark Liezen

1996 fiel der Startschuss für den Wirtschaftspark Liezen. Mittlerweile sind 32 Unternehmen im WP Liezen beheimatet. Doch wer sind diese Firmen, die im WP Liezen über 29.000 m<sup>2</sup> Grundfläche, davon 12.000 m<sup>2</sup> Büro-, Werkstatt- und Lagerflächen, Ausstellungsräume sowie über einen bestens ausgestatteten Seminarraum verfügen? In einer Serie über den Wirtschaftspark Liezen werden Ihnen die einzelnen Firmen vorgestellt:

## EINS-PLUS Werbetechnik Neuer Standort im Wirtschaftspark Liezen

Als einer der ersten Firmen machte sich im Oktober 1996 Andreas Sengsbratl im Wirtschaftspark Liezen selbständig. Anfangs beschäftigte sich das Unternehmen mit Höhenzugangstechnik und Maschinenbau. Als zweites Standbein hat Andreas Sengsbratl schon 1999 mit der Herstellung von Schildern und Aufklebern begonnen.

2003 änderte sich die Firmenbezeichnung auf EINS-PLUS Werbetechnik. Gleichzeitig wurde der Maschinenpark komplett auf die Herstellung von Werbemitteln eingerichtet. Durch die ständige Erweiterung der Produkte und der starken

Nachfrage sprengten die bis dahin genutzten Räumlichkeiten im Wirtschaftspark ihre Grenzen. Mit Unterstützung des Wirtschaftsparks Liezen und der Innofinanz GesmbH war es dem Unternehmen möglich, 2008 mit dem Bau eines neuen

Firmengebäudes am Areal im Wirtschaftspark zu beginnen. Generalunternehmen war die Firma Pitzer-Huber GesmbH in Rottenmann. Es wurde großes Augenmerk darauf gelegt, dass ausschließlich heimische Unternehmen am Bau beteiligt waren. Im August dieses Jahres siedelte Andreas Sengsbratl mit seinem Team in das neue Gebäude und ist stolz darauf, auf einer Fläche von 180 m<sup>2</sup> seine Kunden noch besser und effektiver bedienen zu können.

EINS-PLUS Werbetechnik hat sich auf Komplettlösungen spezialisiert, das heißt: Entwurf, Design, Produktion und Montage – alles aus einer Hand. Besonderer Dank gilt auch der Stadtgemeinde Liezen für das Vertrauen zur Herstellung und Montage des neuen Verkehrsleit- und Beschilderungssystems

im Stadtgebiet, das Andreas Sengsbratl mit seinem Team mit besonderem Bemühen und Sorgfalt umsetzen konnte.

### Die Produktpalette umfasst:

- Beschilderungen
- Digitalgroßflächendruck
- Leitsysteme
- Landmarks
- Banner Leuchtwerbung
- Car-Design
- Rollups – Popups -L-Banner
- Kunstdrucke auf Keilrahmen
- Copy-Shop
- Thermisch binden
- Wandtattoos u.v.m.

### Kontaktadresse:

EINS-PLUS Werbetechnik  
Wirtschaftspark E  
A-8940 Liezen  
Tel. 03612/30 099  
E-Mail: eins-plus@aon.at  
www.eins-plus.cc



Das neue Betriebsgebäude der Firma EINS-PLUS im Wirtschaftspark Liezen.

**EINS-PLUS**  
werbetechnik  
ANDREAS SENGSBRATL  
WIRTSCHAFTSPARK E - A-8940 LIEZEN  
TEL. 43(0)3612/30099  
FAX. 43(0)3612/30099 40

*Obst & Gemüse*

**LIEZENER  
BAUERN  
MARKT**

Seit 1989

*Jeden Donnerstag  
von 7 bis 11 Uhr am Marktplatz*

Informationen: Stadtmarketing & Tourismus Liezen • 0 3612 / 25 658

## Montagsakademie im Wirtschaftspark

Seit dem Jahr 2005 überträgt der Wirtschaftspark Liezen in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Liezen und der Steiermärkischen Sparkasse Vorträge der Universität Graz live in den Seminarraum des Wirtschaftsparks.

Die einzelnen Termine finden Sie im abgebildeten Kasten. Wenn Sie direkt von jeder Vorlesung per E-Mail informiert werden wollen, so abonnieren Sie bitte einen Newsletter auf

der Homepage des Wirtschaftsparks Liezen [www.wirtschaftspark-liezen.at](http://www.wirtschaftspark-liezen.at). Hier können Sie auch Näheres zu den einzelnen Vorlesungen erfahren.

### MONTAGSAKADEMIE VIDEO PODCAST

Aufzeichnungen von Montagsakademievorlesungen im Internet. Link:

[www.uni-graz.at/weit3www/weit3www-videopodcast.htm](http://www.uni-graz.at/weit3www/weit3www-videopodcast.htm)

Der „Montagsakademie Video Podcast“ bietet eine Auswahl von Internet-Videos vergangener Montagsakademie-Vorträgen. Das Vortrags-Angebot wird laufend erweitert.

# Jederzeit speis & trank

**Jederzeit willkommen!**  
In Weißenbach hat ein neues Lokal eröffnet.

Im neuen Gemeindegebäude am Weißenbacher Dorfplatz gibt es seit 5. September auch einen gastronomischen Nahversorger: Das „JEDERZEIT“ von Junggastronom Thomas Zeiser bietet eine Rundumversorgung mit Speis & Trank in einer angenehmen Atmosphäre im klassischen Stil. Es ist zu erwarten, dass die sehr gelungene Terrasse in den warmen Herbsttagen viele Gäste anziehen wird, die ein gepflegtes Glas Wein, einen erfrischenden Cocktail oder einen schmackhaften Imbiss zu sich nehmen möchten. Die günstige Lage des Lokals bietet sich auch für Feiern und Feste an. Diesbezüglich können Sie jederzeit mit Herrn Zeiser unter Tel. 03612 / 22478 Kontakt aufnehmen. Zur Zeit möchte sich Thomas Zeiser noch nicht auf feste Öffnungszeiten festlegen, da er erst die Wünsche der Gäste herausfinden möchte. Das bedeutet, dass man besonders in der ersten Zeit sehr selten vor verschlossenen Türen stehen wird. Sie sind also „Jederzeit“ willkommen. Auf Ihren Besuch freut sich Thomas Zeiser mit Familie.



INNOVATIV • KOMPETENT • VIELFÄLTIG

**WIRTSCHAFTSPARK  
LIEZEN**

Zentrum für Produktion, Ausbildung und Dienstleistung

**MONTAGSAKADEMIE**  
WIRTSCHAFTSPARK LIEZEN - SEMINARRAUM, 19 Uhr

LEITTHEMA: „Zeit“

Wintersemester 2009/10:

<p>19.10.2009 Zeit und Kosmos Univ.-Prof. Dr. Sabine Schindler, Institut für Astro- und Teilchenphysik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck</p>	<p>14.12.2009 Alle Zeit der Welt – das himmlische Uhrwerk von Sonne, Mond und Sternen Mag. Dipl. Ing. Dr. Peter Habison, Direktor des Planetariums und der Sternwarten Wien</p>
<p>09.11.2009 Rhythmen des Alltags: Regenerationszeit und Leistungsfähigkeit Univ.-Prof. Mag. DDr. Wolfgang Kallus, Institut für Psychologie, Universität Graz</p>	<p>11.01.2010 Gedenk-Zeiten em. O.Univ. Prof. Dr. DDr. hc. Michael Mitterauer, Institut für Sozialgeschichte, Universität Wien</p>
<p>23.11.2009 Anti-Ageing: der Kampf gegen die Zeit Univ.-Prof. Dr. Frank Madeo, Institut für molekulare Biowissenschaften, Universität Graz</p>	<p>25.01.2010 Überholt werden als Ziel – warum die Wissenschaft nicht an ihr Ende kommt ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Fleck, Institut für Soziologie, Universität Graz</p>

## JuppiDu war wieder ein Riesenerfolg

Von Stadtmarketing & Tourismus Liezen wurden heuer 38 Programme angeboten, wobei viele in kürzester Zeit ausgebucht waren und auf Grund des großen Interesses Zusatztermine eingeschoben werden mussten. Die einzelnen Programme wurden hervorragend vom Verein AVALON betreut. Über 1200 Kinder nützten heuer die Angebote.

Aufgrund der großen Nachfrage fanden heuer gleich zwei „Freequenns Radio Days“ im Rahmen des JUPPIDU Kinder-Ferienprogramms statt. Zahlreiche Kinder aus Liezen, Lassing, Wörschach und Weißenbach und eines sogar aus Ungarn (!) nutzten die Gelegenheit, einmal hinter die Radiokulissen zu blicken



Unter dem Motto „Kuh & Muh“ wurde der Besuch auf einem Biobauernhof zum besonderen Erlebnis für die Kinder.

und gestalteten mit Unterstützung der ModeratorInnen von Radio Freequenns eigene Sendungen. Ein großes Dankeschön auch an die Nachbargemeinden, die dieses Ferienprogramm für

Kinder und Jugendliche unterstützt haben. Neben der Stadt Liezen sind dies die Gemeinden Weißenbach bei Liezen, Lassing, Aigen im Ennstal, Wörschach, Irdning, Stainach und Donnersbach.



„On air“ hieß es für die jungen ModeratorInnen im Studio von Radio Freequenns.

## Nahversorgermarkt am Rathausplatz

Im August wurde mit den Umbauarbeiten für das neue Lebensmittelgeschäft im Pyhrn-park am Rathausplatz begonnen.



In den Räumlichkeiten des ehemaligen Spielwarengeschäftes Huemer – diese wurden von der Stadtgemeinde Liezen erworben – wird im Spätherbst ein Nahversorgermarkt seine Pforten öffnen (Fotomontage). Mit dieser Initiative der Stadt steht für die Bewohner im Stadtzentrum wieder ein fußläufig erreichbares Lebensmittelgeschäft zur Verfügung. Gleichzeitig wird das Geschäft als Sozialmarkt geführt. Bezieher von geringem Einkommen können mit einer eigens hierfür ausgestellten Karte günstiger einkaufen.



## Generalsanierung der Hauptschule abgeschlossen

In den kürzlich zu Ende gegangenen Sommerferien konnte auch der dritte Bauabschnitt der umfassenden Hauptschulsanierung termingerecht abgeschlossen werden (siehe auch Bericht des Bürgermeisters auf Seite 3).



Auf den Dachflächen des Schulkomplexes wurden Solaranlagen zur Warmwasseraufbereitung und Heizungseinspeisung installiert (siehe Foto oben).

Für das behindertengerechte Erreichen der einzelnen Geschosse wurde im Bereich des

Weststiegenhauses ein Aufzug eingebaut (siehe Foto oben rechts).

Die neu ausgestatteten Klassen entsprechen den modernsten Standards, die südseitig gelegenen Klassenzimmer schützen neue Jalousien (siehe Foto rechts).



## Umbau des Bahnhofes – 1. Bauabschnitt



Am Freitag, 11. September 2009 erfolgte der Spatenstich für die erste Ausbaustufe des Bahnhofumbaus. Bei diesem Bauabschnitt wird hinter dem Kastner + Öhler-Kaufhaus an der Bahnhofstraße eine Park & Ride-Anlage errichtet, am ehemaligen Bahnhofsparkplatz wird der neue Autobusbahnhof mit City-Bus-Haltestelle vorgesehen. Der Busbahnhof am Hauptplatz bleibt als Haltestelle erhalten. Weiters wird im Zuge dieses ersten Bauabschnittes der nördliche Bahnsteig um 55 cm angehoben und somit behindertengerecht adaptiert. An das Bahnhofsgebäude und den angrenzenden Hausbahnsteig angeschlossen entsteht ein überdachter Wartebereich mit Sitzmöglichkeiten.

## 16-Familien- Wohnhaus der Siedlungsgenossenschaft Ennstal



Die Siedlungsgenossenschaft Ennstal errichtet auf den sogenannten „Oberbichler-Gründen“ zwischen dem Pyhrnbach und dem Salbergweg drei Wohnhäuser mit insgesamt 16 Wohnungen und Tiefgarage (siehe auch Inserat unten). Die Übergabe der Wohnungen an die Mieter ist für Ende 2010 geplant.

## 20-Familien- Wohnhaus der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann



Die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann errichtet an der Ausseer Straße vor der Auffahrt zur Wohnsiedlung „Am Weißen Kreuz“ zwei Wohnhäuser mit insgesamt 20 Wohnungen und Tiefgarage. Die Übergabe dieser Wohnungen an die Mieter ist ebenfalls für Ende 2010 geplant.

### Liezen - Salbergweg Wohnen in zentraler Lage

klima:aktiv  
partner



**Wir errichten für Sie 16 geförderte Mietwohnungen mit  
Kaufoption auf dem ehemaligen Oberbichler Grundstück.**

Informationen und Vormerkungen:  
**ennstal Kundencenter**  
☎ 03612/273 8100

Baubeginn: bereits erfolgt!  
Geplante Fertigstellung: Dezember 2010

**ennstal**



Siedlungsstraße 2, 8940 Liezen  
[www.wohnbaugruppe.at](http://www.wohnbaugruppe.at)



## Fußwegverbindung Waldweg – Marienwaldweg



Dank der Bereitschaft des Grundstückseigentümers Wolfgang Frosch konnte für die Bewohner von Liezen-West eine sehr praktische Verbindung vom Waldweg zum Marienwaldweg geschaffen werden (siehe gelbe Markierung). So gelangt man jetzt z. B. von der Tausingsiedlung auf kürzestem Weg zur Höhenstraße, ins Oberdorf oder zum Erlebnis-Alpenbad.

## Gasthof Huber wird umgebaut



Der ehemalige Gasthof Huber in der Ausseer Straße wurde verkauft. Die neuen Eigentümer haben Ende August mit den Baumaßnahmen begonnen. So werden die Zimmer in Kleinwohnungen umgebaut. Der Gastronomiebereich soll in der bekannten Form erhalten bleiben und auch wieder als Restaurant geführt werden.

## Ausbau des Arzbergweges



Der nicht zufriedenstellende Zustand bei der Auffahrt zum Arzberg wird bald der Vergangenheit angehören. Aufgrund des von Frau Haasmann zur Verfügung gestellten Grundstreifens ist geplant, den Weg in diesem Bereich zu verbreitern und mit einer Stützmauer abzusichern.

## Firma Elcotech an der Schönaustraße



Kurz vor der Fertigstellung steht das Büro- und Wohnhaus der Firma Elcotech an der Schönaustraße. Das Unternehmen, das auf dem Gebiet der Elektrotechnik und des Anlagenbaues tätig ist, wird an diesem Standort im Endausbau bis zu 20 Arbeitnehmer beschäftigen. Mitarbeiter werden dringend gesucht!

## Postbus kommt nach Liezen



Der derzeit noch in Stainach ansässige Betrieb der Postbus AG mit Werkstätten, Garagen und Verwaltungsräumlichkeiten wird auf die Grundstücke südlich des Bahnhofes an der Liezener Schönaustraße übersiedeln. Derzeit laufen seitens des Betreibers die Bauplanungen. Mit der Fertigstellung ist im Laufe des Jahres 2010 zu rechnen.

## Pflegeheim am Erzweg Fertigstellung 2010



Der Baufortschritt für das Pflegeheim am Erzweg im Osten der Stadt schreitet zügig voran. Der insgesamt 70 Einheiten umfassende Komplex wird auch Platz für die mobilen Dienste wie Hauskrankenpflege usw. bieten. Die Baufertigstellung und Übergabe an die Volkshilfe ist für den Herbst 2010 vorgesehen.

## Zusätzliche Parkplätze am Dr.-Karl-Renner-Ring



Da im Bereich des Dr.-Karl-Renner-Ringes die Straßen aufgrund parkender Autos vor allem auch für Einsatzfahrzeuge und Kommunalfahrzeuge, wie z. B. Schneeräumung, immer öfter erschwert passierbar sind, wird die Siedlungsgenossenschaft Enns-tal in diesem Bereich noch in diesem Jahr zusätzliche Parkplätze errichten.

### Wohntraum-Center Liezen Raiffeisen Immobilien Steiermark in der Raiffeisenbank Liezen

Sie beabsichtigen

- Ihr Haus,
- Ihre Wohnung,
- Ihr Gewerbeobjekt,
- Ihren Baugrund,
- Ihre landwirtschaftlichen Gründe oder
- Ihre Waldparzellen

zu verkaufen?

Wir haben eine große Anzahl an Kaufinteressenten und suchen laufend geeignete Objekte in der Stadt Liezen, sowie in den Umlandgemeinden.

Kontaktieren Sie uns und lassen Sie sich kostenlos beraten!



**Erich Strobl**  
Behördlich geprüfter Immobilienmakler- und Verwalter.  
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger  
erich.strobl@rib-stmk.raiffeisen.at  
Telefon: 03612-24904  
Mobil: 0664-627 51 06



**Hannes Huber**  
Immobilienberater  
hannes.huber@rib-stmk.raiffeisen.at  
Telefon: 03612-24904  
Mobil: 0664-627 51 01

Wenn's um Wohnen geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Hauptplatz 11  
8940 Liezen  
Tel.: 03612-22203  
www.raiffeisen-liezen.at  
office@raiffeisen-liezen.at



## Bekanntgabe von Baugrundstücken und Leerflächen

Im Stadtamt Liezen langen laufend Anfragen über verfügbare Baugrundstücke für die Errichtung von Eigenheimen sowie auch Anfragen über verfügbare Freiflächen für Handelsbetriebe oder Büros ein.

Da die Stadtgemeinde Liezen nicht immer über alle Informationen zu diesen Anfragen verfügt, möchten wir die Liegenschaftseigentümer ersuchen, allfällige zum Verkauf stehende Baugrundstücke bzw. Gewerbeliegenschaften und Freiflächen für Handelsbetriebe, Büros oder Dienstleistungsbetriebe dem Stadtamt Liezen bekannt zu geben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang nicht als Makler auftreten möchte, sondern

lediglich als Vermittler. Sollten die verfügbaren Flächen bereits zur Verwertung an ein Maklerbüro gemeldet worden sein, würde auch die Stadtverwaltung im Falle einer Anfrage den Kontakt zum jeweiligen Immobilienbüro herstellen. Diese Sammlung von Daten sollte als Serviceleistung angeboten werden. Bitte geben Sie Ihre Daten in der Bauverwaltung der Stadt Liezen unter der Telefonnummer 03612/22 88 1 DW 112 bis 115, bekannt.

## Wohnmobilabstellplatz wird sehr gut angenommen

In der Juni-Ausgabe der Stadtnachrichten haben wir Ihnen den neu errichteten Wohnmobilabstellplatz und den Radrastplatz vorgestellt.

Der Wohnmobilabstellplatz direkt südlich der neu errichteten Kletterhalle bietet für die Besucher unserer Stadt einen herrlichen Blick ins obere Ennstal und auf den

Grimming. Gleich daneben befindet sich der direkt am Ennstalradweg R 7 gelegene Radrastplatz mit Sitzgelegenheiten, Besucherinfo und Trinkwasserbrunnen.



Foto Donaubauer

Wird aufgrund seiner ruhigen Lage mit wunderschönem Ausblick bereits sehr gut angenommen: der neue Wohnmobilabstellplatz südlich des Sportzentrums.

## Neue Citybus- Haltestelle gegenüber Schnuderl

In der Ausseer Straße auf der Höhe des Café-Restaurants Schnuderl in Fahrtrichtung Westen wurde die eine zusätzliche Citybus Haltestelle mit der Bezeichnung „Dumbapark“ eingerichtet.

Das Halten und Parken im markierten Haltestellenbereich ist während der Betriebszeiten des Citybusses verboten. Gleichzeitig wurde die Haltestelle „Rohrauer“ aufgelassen.



Ab sofort ist das Halten und Parken während der City-Bus-Betriebszeiten an dieser Stelle nicht mehr erlaubt.

### WIR BERATEN, PLANEN, BAUEN

#### TIEFBAU

Tiefbau  
Hoch- und Industriebau  
Straßenbau  
Asphaltmischwerk  
Schotterwerk



#### HOCHBAU

Beratung, Planung und  
Ausführung  
Außenanlagen  
Hauszufahrten  
Asphaltierungen  
Pflasterungen

8940 LIEZEN, Selzthaler Straße 25, Tel. 03612 / 23 7 10, Fax DW 15

e-mail: liezen@granit-bau.at, www.granit-bau.at

## Gartentipps

unseres Stadtgärtnermeisters  
**Reinhard Peer**

Liebe Leserinnen, liebe Leser!



Wer sich die Zeit nimmt, unsere schöne Gegend zu durchwandern und dabei die Natur zu genießen, wird sicherlich eine Veränderung bei den zu entdeckenden Pflanzen-

gebracht. War es anfänglich als Zierde gedacht, verbreitete es sich rasch frei und ungewollt. Eine einzige Pflanze produziert bis zu 4.000 Samen, die beim Aufplatzen der Samenkapsel bis zu 7 m weit geschleudert werden, daher auch der Name Springkraut. Die Samen werden durch Gartenabfälle, Bauarbeiten und an Flussufern mit dem Geschiebe sehr rasch verbreitet.

Eine erfolgreiche Bekämpfung ist stark vom Zeitpunkt der gesetz-

### Auffallende Veränderungen

arten feststellen. Waren es bis vor ein paar Jahren ausschließlich heimische, also uns bekannte Pflanzenarten, die wir betrachten konnten, so findet man heutzutage an den Wegrändern und Flussufern mehr und mehr neue Pflanzengattungen. Pflanzen, die zum einen durch Ihre Erscheinung wirken und zum anderen aber viel mehr durch ihr massives Auftreten nicht zu übersehen sind.

Es handelt sich dabei um sogenannte Neophyten („Neue Pflanzen“), darunter versteht man gebietsfremde Pflanzenarten, deren Ausbreitung durch den Menschen seit der Entdeckung Amerikas (1492 n. Chr.) bewusst oder unbewusst erfolgte. Am auffälligsten sind wohl das „Drüsige (Indische) Springkraut“ (*Impatiens glandulifera*), die Goldrute (*Solidago canadensis*) und der Japanknöterich (*Fallopia japonica*). Das massive Auftreten führt allerorten zur Landschaftsbildveränderung, der starke Blütenbesuch dieser Arten kann zu verminderter Samenproduktion heimischer Arten und so zur Verdrängung von Vegetation und Tierwelt führen. Durch Lichtmangel wird die Keimung anderer Pflanzen unterdrückt, mangelhafte Uferbefestigungen können die Folge sein. Das Indische Springkraut wurde aus dem Himalayagebiet über England in die europäischen Gärten

Maßnahmen abhängig. Empfohlen wird, dass zur Blütezeit und vor der Samenreife die Pflanzen tief und gründlich entfernt werden. Bei zu früh gesetzten Maßnahmen oder nur teilweise entfernten aber auch bei auf der Fläche verbleibenden Pflanzenteilen ist ein Neuaustrieb möglich. Eine Kontrolle nach zwei bis drei Wochen auf nachwachsende Pflanzen ist zu empfehlen.

Bei der genannten Goldrute handelt es sich um Pflanzen, die in Nordamerika beheimatet sind, deren hiesige Verbreitung vorwiegend als Zierstrauch oder als Bienenweide vorangetrieben wurde. Eine erfolgreiche Bekämpfung ist nur zu erwarten, wenn kurz vor der Blüte, bei feuchter Witterung, die Pflanzen ausgerissen werden und die Fläche eingesät wird. Beim Japanknöterich soll eine Mahd noch knapp vor der Blüte erfolgen. Besonders der Japanknöterich kann sich schnell regenerieren, weshalb das Schnittgut sofort abzuführen ist. Wurzelstücke dürfen auf keinen Fall weiter verbreitet werden, da diese, seien sie auch noch so klein, sofort wieder anwurzeln und austreiben.

Unter [www.naturparkakademie.at](http://www.naturparkakademie.at) finden sie Bilder und weitere Informationen.

Ihr Stadtgärtnermeister  
Reinhard Peer

## INFOBOX

### Verbrennen von nicht heimischen Pflanzen Bewilligungspflicht

Grundsätzlich ist das Verbrennen biogener Materialien außerhalb von Anlagen ganzjährig verboten.

Das Verbrennen von sogenannten nicht heimischen Pflanzen wie Indisches Springkraut, Staudenknöterich, Goldrute, Robinie ist bei der jeweiligen Gemeinde, in welcher der Verbrennungsvorgang stattfinden soll, zu beantragen. Die Gemeinde entscheidet mit Bescheid über die Zulässigkeit.

Ziel ist, Verbrennungsvorgänge bei biogenem Material auf ein Minimum, also auf das unbedingt erforderliche Ausmaß zu reduzieren. Dabei entspricht es der Intention dieses Gesetzes gerade für jene Schadorganismen, für die keine andere Bekämpfungsmöglichkeit als die endgültige Vernichtung durch Verbrennen besteht, Ausnahmen zu ermöglichen.

Nicht heimische Pflanzen (Neophyten) wie Indisches Springkraut, Staudenknöterich, Goldrute, Robinie sollen entsprechend bekämpft werden, um das völlige Verdrängen heimischer, stand-

ortgerechter Vegetation hintanzuhalten. Dadurch fällt naturgemäß viel entferntes Pflanzenmaterial an, das auch entsprechend zu entsorgen ist.

Das Verbrennen dieses biogenen Materials ist die einzige Alternative. Die Kapazitäten der Gemeindekompostieranlagen würden sich durch diese große anfallende Pflanzenmasse schnell erschöpfen und für die allgemeinen Grünschnitte nicht mehr genügend Platz bieten. Zudem besteht die Gefahr, dass bei „normaler“ Lagerung auf dem Erdboden zahlreiche Arten, wie z. B.: Indisches Springkraut wiederum austreiben und somit erneut Schaden anrichten. Auch haben die Früchte der bereits entfernten Pflanzen das Potential sehr lange nachreifen zu können, es ist daher anzunehmen, dass die Samen in die Erde abgegeben bzw. durch den Wind oder Tiere vertragen werden und spätestens im nächsten Jahr wieder keimen. Durch ihre teilweise robusten und sperrigen Stängel sind die nicht heimischen Pflanzen auch für Biogasanlagen ungeeignet.

## Verkauf eines Viehanhängers

Die Stadtgemeinde Liezen schreibt den Verkauf eines gebrauchten Viehanhängers zum Verkauf aus. Das Mindestgebot beträgt 300 Euro.

Kontakt:  
Städtischer Bauhof, Ewald Freidl, Tel. 03612/22881-233

# Entsorgung von Grasschnitt

## Ein Service des Städtischen Bauhofes

Leider kommt es immer wieder vor, dass Grasschnitt bzw. Strauchwerk von Bürgerinnen und Bürgern in unserer Stadt – wahrscheinlich oft auch unbewusst – eigentlich illegal auf verschiedenen Plätzen der Stadt Liezen gelagert wird.



So geht's leider nicht: Ablagerung von Gras- und Strauchschnitt auf öffentlichen Verkehrsflächen.

Dies führt naturgemäß zu einem zusätzlichen Zeit- und Kostenaufwand beim Städtischen Bauhof.

Seit einigen Jahren bietet der Städtische Bauhof daher für die Liezener Bürger ein sehr kostengünstiges Service zur Entsorgung dieser Abfälle an. Für den Transport und die Entsorgung beim Abfallwirtschaftsverband zahlen Sie pro

LKW-Greifer 15 Euro, eine ganze LKW-Fuhre kostet 120 Euro. Selbstverständlich können Sie Gras- und Strauchschnitt auch mit eigenen Transportmitteln beim Abfallwirtschaftsverband in der Gesäusestraße 50 entsorgen.

Ihren Anruf nimmt das Büro des Städtischen Bauhofes gerne unter der Telefonnummer 03612 22881-23 entgegen.

## Probleme?

**Bereitschaftsdienst anrufen  
0664 / 251 88 11**

Falls ein Problem auftritt, für dessen Behebung die Gemeinde zuständig ist (z.B.: Rohrbruch der Wasserleitung, plötzliche Schäden an einer Straße etc.), werden Sie gebeten, dies unverzüglich dem Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 0664/2518811 zu melden.

## Leserbrief an die Stadtnachrichten

*Recht herzlichen Dank den Herren Ing. Schattauer, Hollinger und seinen „Mannen“ für die prompte und super Lösung des Zugangs zur Brücke über den Pyhrnbach Richtung Manfred-Schmid-Gasse.*

*Franz Schweiger*

# FASSADEN

GESTALTUNG – TECHNIK – MATERIALIEN



Wir haben die Lösung für eine lang anhaltende Schönheit und Farbbrillanz Ihrer Fassade! Mit Materialien, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen und mit kostenlosen Computerfarbgestaltungen zur besseren Farbwahl! Fragen sie uns nach dem besten Fassadensystem, das es zurzeit am Markt gibt! Wir haben es und wir verwenden es! Nur das Beste ist uns gut genug für Ihre wertvolle Fassade!

**Feuchter Farbtechnik** GmbH  
Ihre Meistermaler + Ent-Feuchter  
Admont • Liezen • Rottenmann • Wörschach

**JETZT AUCH IN  
WÖRSCHACH**

[www.farbtechnik.at](http://www.farbtechnik.at)

## Kulturherbst 2009

In den nächsten Tagen wird die Broschüre „Kulturherbst 2009“ an alle Liezener Haushalte versendet.

Nachfolgend ein zusammenfassender Überblick über diese beliebte Veranstaltungsreihe (Änderungen vorbehalten):

- |                 |  |           |
|-----------------|--|-----------|
| Do., 17.9.      | <b>Kulturstammtisch</b><br>„Der Seelenhändler“   | 19.00 Uhr |
|                 | SB-Restaurant Tippler, Rathausplatz  |           |
| So., 27.9.      | <b>Kammermusik – Matinée</b>   | 11.00 Uhr |
|                 | Kulturhaus Liezen  |           |
| Di., 29.9.      | <b>„Der böse Geist</b><br><b>Lumpazivagabundus oder</b><br><b>das liederliche Kleeblatt“</b> |           |
|                 | von Johann Nepomuk Nestroy   |           |
|                 | Kulturhaus Liezen  | 20.00 Uhr |
| Do., 8.10.      | <b>„Abendlieder“ mit</b><br><b>Willi Resetarits</b><br><b>und Sabina Hank</b>                |           |
|                 | Kulturhaus Liezen  | 20.00 Uhr |
| Do., 15.10.     | <b>Kulturstammtisch</b><br>„Christiane Vulpius,<br>verehelichte Goethe“                      | 19.00 Uhr |
|                 | SB-Restaurant Tippler, Rathausplatz  |           |
| Mo., 19.10.     | <b>Dia-Vortrag mit Heli Pichler</b><br>„Wüste Gobi und Mongolei“                             | 20.00 Uhr |
|                 | Kulturhaus Liezen  |           |
| Do., 22.10.     | <b>Bernhard Ludwig</b><br>„Best of Herz, Sex und Diät“                                       | 20.00 Uhr |
|                 | Kulturhaus Liezen  |           |
| Fr., 30.10.     | <b>Polka Potente</b>   | 19.30 Uhr |
|                 | Kulturhaus Liezen  |           |
| Do., 5.11.      | <b>Revueorchester –</b><br>„Kino für die Ohren“  | 19.30 Uhr |
|                 | Kulturhaus Liezen  |           |
| Sa., 7. 11.     | <b>Eisenfraß</b>   | 20.00 Uhr |
|                 | Kulturhaus Liezen  |           |
| Do., 19.11.     | <b>„OSTERREICH – ein Varietee“ –</b><br><b>Kabarett mit Lukas Resetarits</b>                 | 20.00 Uhr |
|                 | Kulturhaus Liezen  |           |
| So., 22. 11.    | <b>Kammermusik-Matinée</b>   | 11.00 Uhr |
|                 | Kulturhaus Liezen  |           |
| Do., 26.11. bis |  |           |
| Sa., 28.11.     | <b>21. Internationales</b><br><b>Kinderfilmfestival</b>                                      |           |
|                 | Kino Liezen in der Ausseer Straße  |           |

Do., 26.11. bis  
So., 29.11. **Weihnachtsausstellung der**  
**heimischen Freizeitkünstler**  
Kulturhaus Liezen

So., 6.12. **Adventstunde mit dem**  
**Volksliederkreis Liezen –**  
**„Advent is a Leucht'n“**  
Kulturhaus Liezen 17.00 Uhr

Di., 8. 12. **Weihnachtswunschkonzert**  
**der Stadtmusikkapelle**  
Kulturhaus Liezen 18.00 Uhr

So, 20.12. **Benefiz-Weihnachtskonzert**  
**für das Bezirkstierheim Trieben**  
Kulturhaus Liezen – 17.00 Uhr

Informationen über Eintrittspreise und Vorverkaufsstellen erhalten Sie beim Stadtamt Liezen/Bürgerservice, Tel. 03612/22881.



## 10 Jahre Radio Freequenns Jubiläumsgewinnspiel

Radio Freequenns hat heuer allen Grund zum Feiern, denn vor genau 10 Jahren ging Radio Freequenns, das Freie Radio im Ennstal, „on air“.

Das Jubiläumfest in Liezen feierte das Team von Radio Freequenns mit außergewöhnlichen Konzerten im Kulturhaus Liezen und einem Tag der offenen Studiotür. Auch ein Gewinnspiel wurde veranstaltet. Neben zahlreichen wertvollen Sachpreisen wurde u. a. ein Gratis-Schnupperworkshop zum Radiomachen bei Radio Freequenns verlost.

Gewinnerin war Barbara Kreuzbichler aus Admont. Der Hauptpreis war ein PKW nach Wunsch für ein Wochenende, kostenlos zur Verfügung gestellt von Auto Pfleger in Weißenbach bei Liezen. Der Gewinner ist Harald Walcher aus Selzthal, der damit einen Kurzurlaub unternehmen wird. Radio Freequenns gratuliert allen GewinnerInnen herzlich.



Harald Walcher bei der Gewinnübergabe im Autohaus Pfleger mit Geschäftsführer Andreas Walcher und Obmann Michael Bauer sowie Hilde Unterberger von Radio Freequenns.

## Stadtmusikkapelle auch beim Marschieren „ausgezeichnet“

Mit einem großen Erfolg bei der Marschwertung und einem Konzert mit kleinen Musikern ging der Musikverein in seine Sommerpause.

Nach den Erfolgen bei Konzertwertungsspielen stellte sich die Stadtmusikkapelle Liezen erstmals in ihrer Vereinsgeschichte einer Marschwertung. Das traditionelle Bezirksmusikfest des steirischen Blasmusikver-

bandes, das heuer am 5. Juli in St. Gallen über die Bühne ging, gab den Rahmen für diesen besonderen Auftritt.

Fruhmann in der zweiten Wertungsstufe B. Einzelne Techniken beim Marschieren wie das „Halten und Abmarschieren in klingendem Spiel bei akustischem Aviso“ wurden genauso bewertet wie



Markus Frei, Antonio Klaric und Albin Besser warten auf den Beginn der Marschwertung.

Unter der Stabführung von Thomas Moßhammer stellten sich unsere Musikerinnen und Musiker der Jury unter der Leitung von Landeskapellmeister Prof. Ing. Phillip

die Defilierung und der musikalische Gesamteindruck des Orchesters. Mit einer Gesamtpunkteanzahl von 91,07 und dem dadurch erreichten Prädikat „ausgezeichneter Erfolg“ blicken die Musikerinnen und Musiker erleichtert und zufrieden auf die intensive Vorbereitung bei den Marschproben zurück.



Afrikanische Trommeln beim zweiten Jungmusikercamp in Lassing.

### Jungmusikercamp

Bereits zum zweiten Mal fand am 27. und 28. Juni ein Jungmusikercamp des Musikvereins statt. Beim „Nichtlgut“ in Lassing gut aufgehoben, verbrachten die Mädchen und Burschen des Jugendorchesters zwei abwechslungsreiche Tage mit viel Musik, Spiel und Sport. Ein besonderer Dank gilt der Flötistin Karin Freiberger für die ermöglichten Reitversuche. Den Abschluss der Veranstaltung bildete ein Konzert beim Lassinger Badeseer, bei

dem die vielen anwesenden Eltern eine Überraschung erlebten: Zwei Stücke wurden ausschließlich auf afrikanischen Trommeln vorgetragen, die der Schlagzeuger Mag. Markus Frei mit den Jungmusikerinnen einstudierte.

Angespornt von den erreichten Erfolgen der letzten Monate geht der Musikverein motiviert in die Probenphase im Herbst und ladet schon heute zum traditionellen Weihnachtswunschkonzert am 8. Dezember ins Kulturhaus.

## Opernabo

Für die Opernsaison 2009/2010 (Oktober 2009 bis Juni 2010) ist noch ein Abonnementplatz für ein Sonntag-Nachmittags-Abo in der Grazer Oper frei (Busfahrt ab/bis Liezen). Weitere Informationen unter: 0664/251 8873 bei Kulturreferentin Andrea Heinrich.



Für die Grazer Opernsaison 2009/2010 ist noch ein Abonnementplatz zu vergeben.

## Werte Liezener Künstlerinnen und Künstler!

Es besteht die Möglichkeit, Ihre Bilder und Kunstwerke im Stadtamt Liezen auszustellen.

Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Markus Schauensteiner von der Stadtamtsdirektion, Telefon: 03612/22881-117.



## Kulturstammtisch – Vorschau

Donnerstag, 17. September 2009

19.00 Uhr SPAR-Restaurant Tippler, Rathausplatz  
Der Autor Peter Orontes liest aus seinem kürzlich erschienenen Buch **Der Seelenhändler**  
Einem historischen Kriminalroman aus dem 14. Jahrhundert mit Bezug auf das Benediktinerstift Admont.  
Eintritt: 5,- Euro

Donnerstag, 15. Oktober 2009

19.00 Uhr SPAR-Restaurant Tippler, Rathausplatz  
**Christiane Vulpius, verehelichte Goethe**  
Über das Leben der viel geschmähten Ehefrau des Dichters Johann Wolfgang von Goethe spricht Martha Pesec.  
Eintritt Frei



Alle Interessierten sind wie immer herzlich eingeladen!



## Römersteinbruch 2010 Die Zauberflöte

Nächstes Jahr gelangt im Römersteinbruch St. Margarethen die Zauberflöte von Wolfgang Amadeus Mozart zur Aufführung.

Für Donnerstag, 5. August 2010, hat das Kulturreferat mit der Busfahrt vergeben und können ab sofort im Karten der Kategorien 2, 3 Bürgerservice der Stadt Liezen reserviert werden, Tel. 03612/22881-163. und 4 optioniert. Die Karten werden nur in Verbindung



Immer wieder überaus imposante Bühnenbilder bieten die Opernfestspiele im Römersteinbruch St. Margarethen.

## Bürgermeisterstammtische 2009

Donnerstag, 22. Oktober 2009, 18.30 Uhr,  
kleiner Kulturhaussaal  
(für die Bereiche Liezen Zentrum, Ost und Süd)

Donnerstag, 5. November 2009, 18.30 Uhr,  
kleiner Kulturhaussaal  
(für die Bereiche Liezen West, Am Grafenegg, Tausing etc.)

Dienstag, 10. November 2009, 18.30 Uhr, Liezenerhof  
(für die Bereiche Liezen-Nord, Oberdorf)

Dienstag, 24. November 2009, 18.30 Uhr,  
Gasthof Arracher  
(für die Bereiche Pyhrn, Am Salberg, Salbergweg)

Zeitgerecht vor den einzelnen Bürgermeisterstammtischen werden die Haushalte noch einmal mit eigenem Schreiben eingeladen.



Bürgerinformation aus erster Quelle: die Bürgermeisterstammtische für die einzelnen Liezener Ortsteile.

## Anmeldung zur Weihnachtsausstellung der heimischen Freizeitkünstler

In der Zeit vom 26. bis 28. November 2009 findet wiederum diese allseits beliebte Ausstellung statt.



Hobbykünstler, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich telefonisch bei Silvia Mader, Tel. 03612/22881-130 oder per E-Mail: [silvia.mader@liezen.at](mailto:silvia.mader@liezen.at) anmelden.





## Sendungen auf Radio Freequenns 100,8 – September 2009

Tag	Uhrzeit	Titel	Inhalt	Moderator
Montag	9	Infopoint 100,8	Information über aktuelles Thema, Wetter, Veranstaltungskalender der Region	Hilde Unterberger u. a.
	10	Viva Italia	Musik aller Genres aus dem südlichen Nachbarland	unmod. Musikprogramm
	12	Radio Wienerlied	Wienerlieder	Erich Zib, Horst Chmela
	13	Infopoint 100,8	(Wiederholung vom Vormittag)	
	16	Freequenns Youngsters	Kinder & Jugendliche machen Programm auf Radio Freequenns	div.
	18	Literatur auf 100,8	Informationen aus der Welt der Literatur (14tägig)	Hilde Unterberger
NEU!!!	19	Wishes Unplugged (14täg. bis 21 Uhr)	Hörer-Wunschsendung für alle Musik- „Geschmäcker“	Christian Dechler, Stefan Polzer
	20	Ennstaler Tanzexpress (14täg. bis 21 Uhr)	Disco-Fox und Rave-Classics (abwechselnd mit „Wishes Unplugged“)	
	21	Extra Night	Montag-Nachtprogramm: Musik aus Österreich (bis 5 Uhr früh)	unmod. Musikprogramm
Dienstag	9	Literatur auf 100,8	WH. der Sendung vom Montag der Vorwoche (14tg.)	Hilde Unterberger u. a.
	10	Silvias Kochwelle	Kochen im Einklang mit den Jahreszeiten (mtl./1.), garniert mit viel Musik!	Silvia Maritsch-Rager
	11	Adventist World Radio	Religiöses Programm der Adventisten	div.
	13	Radio lokal global	(WH der Sendung vom Samstag)	div.
NEU!!!	17	SK09 - STARTERKULTUREN	Berichte, Interviews, Betrachtungen zum herbstlichen Kulturfestival der Region (ab 29. 9.)	Hilde Unterberger u. a.
	18	Take it easy	Country-Musik	unmoderiertes Musikprogramm
	19	Fundstücke	Plattenkostbarkeiten auf Radio Freequenns (mtl./letzter DIE)	div.
	20	Dr. Blues	„Dr. Blues“ Roland Schweiger hat den Blues	Roland Schweiger
	21	Club of Flow	Dienstag-Nachtprogramm bis MI, 5 Uhr früh	unmoderiertes Musikprogramm
Mittwoch	9	Der Cafe is' fertig	Deutsche Schlagermusik – häufig Studiogäste	Kurt Pecsek
	11	Radiodialoge – Stimmen der Vielfalt	Sendungen der Freien Radios Österreichs zum Europ. Jahr der Innovation und Kreativität	div.
	13	Lebensgeschichten	Eine Sendung übers Leben - Menschen wie du & ich erzählen... (14tägig)	Linda Kiesenhofer
	17	Bewegungsmelder Kultur	Wh. vom Freitag	
	18	ECO Promi Time	Talksendung mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Gesellschaft (mtl., 2.)	Marlene Kindler
	20	A Taste of Chaos	The very best of Emo, Screamo and Hardcore – 14tägig	unmoderiert
Donnerstag	21	Alternative Night	Mittwoch-Nachtprogramm bis DO, 5 Uhr früh	unmoderiertes Nachtprogramm
Donnerstag	9	Infopoint 100,8	Information über aktuelles Thema, Wetter, Veranstaltungskalender der Region	Hilde Unterberger
	10	Vocal Instrumental	Swing-Musik	dzt. unmoderiert
	11	Harrys Plattenkiste	noch mehr Swing-Musik aus Harrys Plattenkiste	dzt. unmoderiert
	13	Infopoint 100,8	WH der Sendung vom Vormittag	
	18	Aus dem Freequenns-Archiv	10 Jahre Radio Freequenns- „Alte“ Sendungen zum Wiederhören	div.
	19	It's Folktime	Folkmusik	unmoderiertes Musikprogramm
	20	Montagsakademie oder abwechs.: Liezen aktuell	Wissenschaftsvortrag der KF-Uni Graz (wieder ab Oktober!) Aktuelle Beiträge aus Liezen	Hilde Unterberger u. a.
Freitag	21	Rock Classics	Donnerstag-Nachtprogramm: Musik aus den 60ern bis 90ern (bis 5 Uhr früh)	unmoderiertes Musikprogramm
	8	Bewegungsmelder Kultur	Eine Sendung der IG Kultur (mtl., 1. Freitag)	
	10	Steirische Roas	Alpenländische Volksmusik - vornehmlich aus der Steiermark	Hans Feuchter
	11	Steirische Roas	... alles von Polka über Ländler bis zum Jodler!	Hans Feuchter
	13	Radiodialoge - Stimmen der Vielfalt	Wh. der Sendung vom Mittwoch	div.
	16	Ab ins Wochenende	Die beste Musik für den Einstieg ins Wochenende	Lisa Metschitzer, Birgit Schüttbacher
NEU!!!	17	Five o'clock Pop & Rock	Musik aus Pop & Rock am Nachmittag, aktuelle Verkehrstipps und Musikwünsche!	Thomas König
	19	Urban Style	Das Neueste aus der österreichischen Hiphop-Szene	Robert Sommerer
	20	Querfeldein	Jede Sendung widmet sich speziellen Musikstil, einem Interpreten oder einem Land und seiner	Musik. Natascha Steiger
	21	Spirit Zone	Die multikulturelle, kreative, alternative und geistreiche Radiosendung (14tg.)	A. Rührmössl, C. Kalsberger
	22	Alternative Night	Freitag-Nachtprogramm: Alternative bis SA 5 Uhr früh	unmoderiertes Musikprogramm
Samstag	9	Radio lokal global	Kritisches Magazin zu verschiedenen, aktuellen Themen (Gesellschaft, Politik, Umwelt...)	div.
	10	Montagsakademie od. Liezen aktuell	WH der Sendung vom Donnerstag	
	11	Silvias Kochwelle	WH der Sendung vom Mittwoch (mtl.)	Silvia Maritsch-Rager
	12	Aus dem Freequenns-Archiv	10 Jahre Radio Freequenns - „alte“ Sendungen zum Wiederhören	div.
	14	Fundstücke	WH der Sendung vom Dienstag (mtl.)	div.
	16	Ennstal rockt	Neuigkeiten aus der regionalen Musikszene	Jakob Gretler
	19	Burn Out	Schräge Improvisationen, Szenen, Monologe – garniert mit Musik! – 14tägig	Edi Haberl, Robert Sommerer
	21	DJ Charts Austria	Die österreichischen DJ(ane)'s küren ihre Favourites – jede Woche aktuell!	unmoderiert
	22	DJ Charts Austria	... noch mehr Hits aus den Charts	unmoderiert
	23	Saturday Night Party	Samstag-Nachtprogramm: Musik bis SO 5 Uhr früh	unmoderiertes Nachtprogramm
	Sonntag	9	Adventist World Radio	Religiöses Programm der Adventisten (WH vom DIE)
9:30		Hoffnung für alle	Eine Sendung von Christen, die neue Perspektiven mit Sinn gibt	Günter Painsi
10:30		Freequenns Youngsters	WH der Sendung vom Montag	div.
12		Vocal Instrumental	WH der Sendung vom Donnerstag	
13		Harrys Plattenkiste	WH der Sendung vom Donnerstag	
14		ECO Promi Time	WH der Talk-Sendung vom Mittwoch	
15		SK09 - STARTERKULTUREN	Wh. der Sendung vom Dienstag	
16		Lebensgeschichten	WH der Sendung vom Mittwoch	
18		Jazz me if you can	Von 'Standards' bis zu 'Contemporary', von heimischen Produktionen bis zu internationalen Größen	Thomas Hein
19		Jazz me if you can	w. o.	Thomas Hein
20		Jazz & World Music	Sonntag-Nachtprogramm bis MO 5 Uhr früh	unmoderiertes Musikprogramm
20	Jazz & World Music	Sonntag-Nachtprogramm bis MO 5 Uhr früh		

Änderungen und spezielle Sendungshinweise ersehen Sie auf unserer Homepage <http://www.freequenns.at>  
Wenn nicht anders angegeben, werden die Sendungen wöchentlich ausgestrahlt.

## „Österreich liest“ 19. bis 23. Oktober 2009

Die Bibliothek Liezen beteiligt sich auch heuer wieder an dieser österreichweiten Aktionswoche, die unter dem Ehrenschutz von Bundespräsident Dr. Heinz Fischer steht und breites Medienecho hervorruft.

Folgende Veranstaltungen finden in der Bibliothek Liezen im Rahmen von „Österreich liest“ statt:

### Montag, 19. 10., vormittags:

Lesung Rudolf Gigler – geschlossene Veranstaltung für Schulklassen

### Dienstag, 20. 10., 14.30 Uhr:

Geburtstags-Lesefest für 2-jährige Kinder (Geburtsjahr 2007)

### Mittwoch, 21. 10., 15.00 Uhr:

Handpuppenbasteln ab 8 Jahren – Anmeldung erforderlich! Unkostenbeitrag Euro 3,-

### Donnerstag, 22. 10., vormittags:

Lesung Fred O’Henhen – geschlossene Veranstaltung für Schulklassen

### Freitag, 23. 10., 10.00 Uhr:

Marionettentheater – für Kinder ab 3 Jahre

### 15.00 Uhr:

Kasperltheater: Kasperl in der Zauberflöte – für Kinder ab 3 Jahre; Eintritt Euro 2,-

## Tag der offenen Tür

Am Freitag, dem 23.10.2009, öffnet die Bibliothek Liezen wieder ihre Pforten für alle interessierten Leserinnen und Leser und die, die es noch werden wollen.

Bei Kaffee und Kuchen stehen Ihnen die Bibliothekarinnen für alle Fragen und Wünsche mit Rat und Tat zur Verfügung und das Entleihen aller Medien ist an diesem Tag gratis. Für die

kleinen Besucher steht wieder eine Bastecke bereit, und um 15.00 Uhr entführt der Kasperl die Jüngsten in die Zauberflöte (Eintritt Euro 2,-).

### Unser Thema:

Im Oktober: Österreich liest  
Im November und Dezember: Weihnachten

### In der Schatzkiste

Im Oktober: Die Frankfurter Buchmesse  
Im November: Wenn die Tage kürzer werden ...  
Im Dezember: Fit durch den Winter

## Neue Medien in der Bibliothek

Constanze Breckoff: Haydn für Kinder  
Betz 2009  
ISBN: 978-3-219-11391-4



„Haydn für Kinder“ von Constanze Breckoff ist ein tolles Buch, um Kindern das Leben und die Musik von Joseph Haydn näher zu bringen.

Joseph Haydn, der neben Mozart und Beethoven zu den berühmtesten Vertretern der Wiener Klassik zählt, komponierte neben vielen anderen Werken die „Sinfonie mit dem Paukenschlag“ und das Kaiserlied, dessen Melodie heute die deutsche Nationalhymne ist. Mit der beiliegenden CD und einer tollen Geschichte bekommen nicht nur Kinder Einblick in das Leben von Joseph Haydn und seine wunderbaren, harmonischen Melodien.

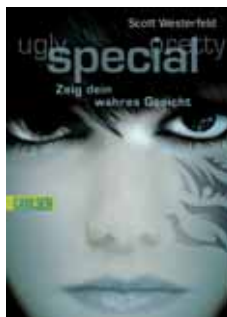
### Englische Bücher für Kinder in der Bibliothek

Einfache, leicht verständliche englische Texte ermöglichen Kindern auch mit geringem Wortschatz erste Bücher auf Englisch zu lesen. Die Bücher enthalten auch eine von einem Native Speaker besprochene CD.

Rittig Gabriele: Just do it, Lara!  
G&G Verl. 2009

Lara singt sehr gerne und überall. Sie möchte eine berühmte Sängerin werden. Sie hat nur ein großes Problem. Sie traut sich nicht auf der Bühne vor fremden Menschen zu singen. Kann ihr ihre Freundin Nina helfen ...?

Scott Westerfeld: Special. Zeig dein wahres Gesicht  
Carlsen Verl. 2006



„Special“ ist der dritte Band von Scott Westerfelds spannender Serie für junge Erwachsene.

Tally lässt sich bereits in „Ugly“ und „Pretty“ operieren, um sich innerlich und äußerlich zu verwandeln. Und in „Special“ steht die nächste OP an. Sie ist jetzt quasi eine Waffe in menschlicher Gestalt – grausam, schön und voller Verachtung für alle Ugliers und Pretties. Die neue Tally genießt das Special-

Dasein, nur manchmal wird sie von leisen Zweifeln geplagt. Umso ernster nimmt sie ihren Auftrag, die Rebellen zu jagen, die heimlich das Heilmittel in der Stadt verteilen. Tally beschließt, das Übel bei der Wurzel zu packen, indem sie das Rebellendorf aufspürt. Dazu ermöglicht sie ihrem Freund Zane unter Vorspiegelung falscher Motive die Flucht aus der Stadt. Zane nimmt Kontakt zu den Rebellen auf, nicht ahnend, dass Tally ihm folgt. Aber unterwegs in der Wildnis wird Tally von Erinnerungen an ihre eigene Zeit als Rebellin geplagt und ist sich ihrer Sache plötzlich nicht mehr so sicher.

Empfehlenswert für alle, die den Nervenkitzel lieben!

### Antonio José Ponte: Der Ruinenwächter von Havanna Kunstmann 2009.



Antonio José Ponte wurde 2003 aus dem kubanischen Schriftstellerverband ausgeschlossen und lebt seit 2006 im Exil in Madrid.

Ponte hat keinen Roman im traditionellen Sinn geschrieben, sondern ein Werk, das über weite Strecken als Essay erscheint, in das er aber auch zahlreiche fiktionale Teile und autobiografische Elemente einbezieht.

Ponte unternimmt literarische Streifzüge durch Havannas Altstadt auf den Spuren von Graham Greene, Jean Paul Satre und

Ry Cooder. Er beschreibt die Altstadt der kubanischen Hauptstadt als einen Unfall in Zeitlupe, als ein unaufhaltsames Zerbröseln von Bausubstanz, von Gebäuden und Quartieren. Über Jahre häufte sich ein Berg von Problemen an, der auch durch die Einrichtung neuer Museen und von Bars, die sich bei näherem Hinsehen selbst als Museen entpuppen, nicht abgetragen wurde. Wer wissen will wie es in Havanna und in den Kubanern aussieht, der sollte dieses Buch lesen.

### Bode Thilo: Abgespeist.

Wie wir beim Essen betrogen werden und was wir dagegen tun können.

Fischer Taschenbuch, 1. Aufl. 2008



Ob Gammelfleisch, Dioxin oder Acrylamid – Lebensmittelkandale gehören längst zum Alltag und sind nur die Spitze des Eisbergs. Gift in Lebensmitteln ist legal, Konsumenten werden systematisch betrogen. Gesunde Lebensmittel, die nicht die Umwelt zerstören, gibt es nur für Leute mit Geld.

Dagegen können sich Verbraucher nicht wehren – schon gar nicht mit einer ›Politik des Einkaufswagens‹ –, denn sie sind recht- und machtlos. Die Ursache dafür ist nicht die viel gescholtene ›Geiz ist Geil‹-Mentalität der Verbraucher, sondern verantwortlich sind die Regeln des Lebensmittelmarktes, die vor allem den Interessen der Nahrungsmittelindustrie dienen.

Thilo Bode, der prominente ehemalige Greenpeace-Geschäftsführer und Chef der Verbraucherrechtsorganisation „foodwatch“, rüttelt wach und beschreibt die Missstände und rollt erstmals die politischen Hintergründe dieser Zustände auf.

Sein Appell: Verbraucher müssen sich gemeinsam zur Wehr setzen und für ihre Rechte kämpfen.

### Es war einmal ... Das Leben

Produktion, Buch, Regie: Albert Barillé

24 Episoden auf 6 DVD's



Eine amüsante und informative Reise in das Innere des menschlichen Körpers, die Kinder und Erwachsene begeistert. Die 26-teilige Zeichentrickserie von A wie Atmung bis Z wie Zelle verdeutlicht komplexe Sachverhalte in einfachen, klaren Bildern. Jede Episode ist ca. 25 Minuten lang.

FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 8 Jahren.

### Über Wasser

Dokumentarfilm. Österreich/Luxemburg 2007

Regie: Udo Maurer

FSK: ohne Altersbeschränkung

Sprache: Original mit Untertiteln

Länge: 83 Min.

Das Wasser, natürliche Lebensgrundlage, verliert immer mehr an Selbstverständlichkeit. Der Film erzählt in drei Geschichten von



der existentiellen Bedeutung des Wassers für die Menschheit. Im überfluteten Bangladesch, wo aus Häusern Boote werden, in der Steppe Kasachstans, wo Fischerdörfer nach dem Verschwinden des Aralsees plötzlich in der Wüste stehen, und in den dicht besiedelten Slums von Nairobi, wo Trinkwasser zur Ware und zu einer Frage von Leben und Tod wird. Dem Film gelingt es, sowohl emotional zu faszinieren als auch

rationale Aufklärungsarbeit zu leisten.

## News for Kids

### In der Wühlkiste

Im Oktober: Der Herbst, der mag es bunt!

Im November: Gruselige Novemberabende ...

Im Dezember: Weihnachten steht vor der Tür

### Weitere Veranstaltungen im Herbst:

Mittwoch, 7. 10. 2009, 15.00 Uhr:

Spielenachmittag für Kinder von 5 bis 10 Jahre

Mittwoch, 4. 11. 2009, 17.00 Uhr:

Gruselige Halloweenparty für Kinder von 8 bis 12 Jahre

Mittwoch, 18. 11. 2009, 15.00 Uhr:

Herbstbasteln für Kinder ab 5 – Anmeldung erforderlich!

Unkostenbeitrag Euro 2,-

Mittwoch, 2. 12. 2009:

Weihnachtsbasteln: 15.00 Uhr für Kinder von 4 – 7, ab 16.00

Uhr für Kinder von 8 – 12 Anmeldung erforderlich!

Unkostenbeitrag Euro 2,-

Mittwoch, 16. 12. 2009, 15.00 Uhr:

Kekse backen und Adventfeier für Kinder von 6 – 10 Jahre,

Anmeldung erforderlich!

### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag

Von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr

Achtung: Während der Sommerferien ist die

Bibliothek am Mittwoch geschlossen!

### Wir sind erreichbar:

Bibliothek Liezen, Dr.-Karl-Renner-Ring 40

Bundesschulzentrum, 8940 Liezen,

Telefon: 03612/22881-137

E-Mail: bibliothek@liezen.at



# 1. Liezener Familien-Kinソンntag



Eine tolle Veranstaltung wird es am Sonntag, 4. Oktober 2009 im Kinocenter „Starmovie“ geben. Erstmals sind an diesem Tag die Kinosaaltüren für unsere Liezener Familien gratis geöffnet – die Stadt Liezen ladet zum großen Familien-Kinソンntag.



Und so funktioniert's: An diesem Tag können alle Filme des aktuellen Programmes im Starmovie kostenlos besucht werden. Es werden Filme wie „Oben“, „Wickie und die starken Männer“, „Lauras Stern“ oder „Die nackte Wahrheit“ laufen. Das genaue

Filmprogramm vom 4. Oktober finden Sie in den Tages- oder Wochenzeitungen oder unter [www.starmovie.at](http://www.starmovie.at). Die ersten Vorstellungen beginnen um 14.00 Uhr, die letzten um ca. 20.30 Uhr.

Mit dem **Originalkupon** in dieser Ausgabe der Stadtnachrichten können **am Veranstaltungstag**, also am 4. Oktober, an der Kinokasse pro Gutschein zwei Freikarten für den jeweiligen Wunschfilm abgeholt werden (Abgabe der Tickets solange der Vorrat reicht).



**1. Liezener Familien-Kinソンntag**  
**Gutschein für zwei Freikarten**  
für eine Kinovorstellung nach Wahl  
am 4. Oktober 2009 im  
Starmovie

STAR MOVIE

THE FIRST CLASS CINEMA

LIEZEN/STMK

STAR MOVIE

THE FIRST CLASS CINEMA

LIEZEN/STMK

Solange der Vorrat reicht.  
Keine Barablässe möglich.  
Nur gültig am 04.10.2009.

**Bitte vormerken!**

Einen Überblick über die Veranstaltungen des Kulturreferates finden Sie auf der Seite 22.

# Veranstaltungskalender

Weitere Informationen zu den folgenden Veranstaltungen wie Anmeldeformulare etc. finden Sie unter [www.liezen.at](http://www.liezen.at).

## September

- Donnerstag, 17. September**  
**Kulturstammtisch**  
19.00 Uhr, SB-Restaurant Tippler, Rathausplatz
- Samstag, 19. September**  
**Sturmfest mit großer Verlosung**  
Ab 12.00 Uhr, SC-Stadion
- Profiboxen - 3. Fightnight in Liezen**  
20.00 Uhr, Kulturhaus (Einlass 19.00 Uhr)
- Sonntag, 20. September**  
**Festgottesdienst „50 Jahre Auferstehungskirche“**  
9.30 Uhr, evang. Pfarrkirche/Friedau
- Mittwoch, 23. September**  
**Blutspendeaktion, Rotes Kreuz**  
10.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Kulturhaus
- Donnerstag, 24. September**  
**Willi Resetarits**  
19.30 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 26. September**  
**Sturm- und Kastanienfest**  
der SPÖ Liezen  
13.00 Uhr, Kulturhausplatz/Kulturhaus
- Sonntag, 27. September**  
**Kammermusik-Matinée**  
11.00 Uhr, Kulturhaus
- Dienstag, 29. September**  
**Vortrag des Landesjugendreferates „Was Sie schon immer über Sex wissen wollen“**  
19.00 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal
- Theater**  
**„Lumpazivagabundus“**  
20.00 Uhr, Kulturhaus

## Oktober

- Donnerstag, 1. Oktober und Freitag, 2. Oktober**  
**Bergfilmfestival**  
des Alpenvereines  
jeweils 19.30 Uhr, Ennstalhalle
- Sonntag, 4. Oktober**  
**1. Liezener Familien-Kinosonntag** ab 14.00 Uhr, Kinocenter Starmovie
- Donnerstag, 8. Oktober**  
**„Abendlieder“ mit Willi Resetarits und Sabina Hank**  
20.00 Uhr Kulturhaus
- Freitag, 9. Oktober**  
**DIA-Vortrag**  
19.30 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 10. Oktober**  
**Maturaball BBA für Kindergartenpädagogik**  
20.00 Uhr, Ennstalhalle

- Montag, 12. Oktober**  
**Jahrmarkt/Kirtag**  
Ab 6.00 Uhr, Hauptplatz, Marktplatz und Fußgängerzone Bahnhofweg
- Donnerstag, 15. Oktober**  
**Kulturstammtisch**  
19.00 Uhr, SB-Restaurant Tippler, Rathausplatz
- Freitag, 16. Oktober und Samstag, 17. Oktober**  
**Kleiderumtauschaktion 2009**  
des kath. Pfarramtes  
Ganztägig, Kulturhaus
- Samstag, 17. Oktober**  
**Sänger- und Musikantenstammtisch**  
Grillstube Baumgartner, 14.00 Uhr
- Maturaball**  
des Stiftsgymnasiums Admont  
20.00 Uhr, Ennstalhalle
- Montag, 19. Oktober**  
**Dia-Vortrag Heli Pichler „Wüste Gobi und Mongolei“**  
20.00 Uhr, Kulturhaus
- Donnerstag, 22. Oktober**  
**Kabarett mit Ludwig Bernhard**  
20.00 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 24. Oktober**  
**Fit-Event**  
20.00 Uhr, Kulturhaus
- Montag, 26. Oktober**  
**1. Bürgermeisterwandertag**  
9.00 Uhr, Treffpunkt Schwimmbad
- 3. Museumstag** ab 10.00 Uhr (siehe Bericht auf Seite 60).
- Freitag, 30. Oktober**  
**Konzert mit Polka Potente**  
19.30 Uhr, Kulturhaus

## November

- Donnerstag, 5. November**  
**Revueorchester „Kino für die Ohren“**  
19.30 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 7. November**  
**Frühstückstreffen für Frauen**  
8.00 Uhr, Kulturhaus
- Eisenfraß**  
Kulturhaus Liezen, 20.00 Uhr
- Donnerstag, 12. November**  
**Das Fest des Ehrenamtes**  
19.00 Uhr, Kulturhaus
- Freitag, 13. November**  
**Die Shaolin Mönche**  
19.30 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 14. November**  
**Maturaball** der HAK Liezen  
20.00 Uhr, Ennstalhalle
- Donnerstag, 19. November**  
**Kabarett mit Lukas Resetarits**  
19.30 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 21. November**  
**3. Bergsportmesse - Bergsport Vasold, ganztägig,**  
Kulturhaus, gr. und kl. Saal

- Hallenfußballmasters**  
des SC KNAUF Liezen  
Ganztägig Ennstalhalle
- Samstag, 22. November**  
**Kammermusik-Matinée**  
Kulturhaus Liezen, 11.00 Uhr
- Donnerstag, 26. November bis Sonntag, 29. November**  
**Weihnachtsausstellung**  
Ganztägig, Kulturhaus
- Donnerstag, 26. November bis Samstag, 28. November**  
**21. Internationales Kinderfilmfestival**  
Kinosaal Ausseer Straße
- Freitag, 27. November bis Sonntag, 29. November**  
**3. Liezener Spieletage**  
Ganztägig, Ennstalhalle

## Dezember

- Mittwoch, 2. Dezember**  
**Blutspendeaktion,**  
Rotes Kreuz, 10.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Kulturhaus
- Sonntag, 6. Dezember**  
**Adventstunde** mit dem Volksliederkreis Liezen  
17.00 Uhr, Kulturhaus
- Dienstag, 8. Dezember**  
**Weihnachtswunschkonzert**  
des Musikvereines  
18.00 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 12. Dezember und Sonntag, 13. Dezember**  
**Hallenfußballmeisterschaften**  
Ganztägig Ennstalhalle
- Samstag, 19. Dezember und Sonntag, 20. Dezember**  
**Hallenfußballmeisterschaften**  
Ganztägig Ennstalhalle
- Sonntag, 20. Dezember**  
**Benefizabend**  
für das Tierheim Trieben  
17.00 Uhr, Kulturhaus

## Jänner 2009

- Samstag, 23. Jänner**  
**Stadtball der SPÖ Liezen**  
20.00 Uhr, Kulturhaus
- Freitag, 29. Jänner**  
**1. Narrenabend**  
19.30 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 30. Jänner**  
**2. Narrenabend**  
19.30 Uhr, Kulturhaus

## Februar 2009

- Freitag, 5. Februar**  
**3. Narrenabend**  
19.30 Uhr, Kulturhaus

- Samstag, 6. Februar**  
**4. Narrenabend**  
19.30 Uhr, Kulturhaus
- Sonntag, 7. Februar**  
**5. Narrenabend**  
17.00 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 6. Februar und Sonntag, 8. Februar**  
**Hallenfußballmeisterschaften**  
Ganztägig Ennstalhalle
- Samstag, 13. Februar**  
**Lumpenball**  
des Lions-Clubs Liezen  
20.00 Uhr, Kulturhaus
- Sonntag, 14. Februar**  
**Kindermaskenball**  
der Kinderfreunde  
14.00 Uhr, Kulturhaus
- Montag, 15. Februar**  
**Rosenmontagball**  
der Pfarre Liezen  
20.00 Uhr, Kulturhaus
- Sonntag, 21. Februar**  
**Stadtschimeisterschaften und Siegerehrung**  
Planneralm und Kulturhaus
- Donnerstag, 25. Februar bis Samstag, 27. Februar**  
**Gesundheitsmesse**  
Kulturhaus

## März 2009

- Freitag, 5. März bis Sonntag, 7. März**  
**Häuslbauermesse**  
Ganztägig, Ennstalhalle
- Donnerstag, 11. März**  
**Konzert „Die Seer“**  
19.30 Uhr Ennstalhalle
- Samstag, 20. März**  
**Volksmusikabend**  
19.30 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 27. März bis Samstag, 3. April**  
**Internationaler Violoncello-Wettbewerb**  
Kulturhaus
- Jeden Donnerstag**  
7.00 bis 11.00 Uhr
- Bauernmarkt am Marktplatz**



Veranstaltungskalender des Golf- & Landclubs Ennstal Weißenbach-Lassing-Liezen unter [www.glcennstal.at](http://www.glcennstal.at)

Bitte geben Sie Ihre Veranstaltungen für eine Veröffentlichung in STADT LIEZEN zeitgerecht beim Bürgerservice der Stadt Liezen, Tel. 03612/22881-0 oder bei Stadtmarketing & Tourismus Liezen, Tel. 03612/25658, bekannt!

Eine Übersicht über sämtliche Veranstaltungen der Stadt Liezen finden Sie auch im Internet unter [www.liezen.at](http://www.liezen.at) · Terminänderungen vorbehalten!

## 50 Jahre Auferstehungskirche Liezen

Die evangelische Auferstehungskirche in Liezen feiert am Sonntag, 20. September mit einem Festgottesdienst um 9.30 Uhr ihr 50-jähriges Kirchweihjubiläum. Die Festpredigt hält Bischof Dr. Michael Bünker.

Der Bau der Kirche war notwendig geworden, da sich durch Industrie und Wirtschaft immer mehr Menschen in Liezen ansiedelten, darunter auch viele evangelische Christen. Sie feierten ihre Gottesdienste seit 1947 in der damaligen Kindergartenbaracke. 1954 konnte ein Grundstück für die Kirche erworben werden. Am 16. Juni 1957 erfolgte die Grundsteinlegung. Unterstützt durch viele freiwillige Helferinnen und Helfer ging der Bau zügig voran. Architekt Dipl.-Ing. Hubert Buchsteiner stellte die Pläne kostenlos zur Verfügung. Ans Kirchengebäude angeschlossen wurde ein Gemeindesaal, der bei gut be-

suchten Gottesdiensten zum Kirchenraum hin geöffnet werden kann.

Am 25. Oktober 1959 wurde die Auferstehungskirche schließlich durch Bischof D. Gerhard May feierlich eingeweiht. In dieser Zeit wurde die Pfarrgemeinde, die ihr Zentrum noch in Admont hatte, durch Pfarrer Erich Schuster seelsorgerlich betreut. Sein Nachfolger, Pfarrer Mag. Horst Hochhauser, bezog das 1972 fertiggestellte Pfarrhaus in Liezen. Das Gemeindezentrum wurde damals um eine Pfarrkanzlei und eine kleine Wohnung erweitert, die für eine Gemeindegewes-

gedacht war. Seit 1986 ist Pfarrer Mag. Johannes Hanek als Seelsorger in Liezen tätig. Zum 50. Geburtstag wurde das Gemeindezentrum besucherfreundlich umgebaut. Ein neuer barrierefrei zugänglicher Zentraleingang führt zum Gemeindesaal, der Pfarrkanzlei und einem Besprechungs- und Gästeraum. Vor allem aber kann man vom Gemeindesaal aus endlich auf gleicher Ebene eine behindertengerechte Toilette erreichen. Im Rahmen des Kirchweihjubiläums wird das neugestaltete Gemeindezentrum, das die Stadt Liezen mit einem großzügigen Betrag unterstützt hat, eröffnet.

## Nachlese Musiknacht Die Gewinner der Reisegutscheine

Auch dieses Jahr wurde im Rahmen der Musiknacht am 27. Juni wieder eine Eintrittskartenverlosung durchgeführt.

Die diesjährigen Gewinnerinnen: 1. Platz – Marianne Einwallner – Reisegutschein im Wert von 460 Euro, 2. Platz – Sabine Liegl – Reisegutschein im Wert von 290 Euro, 3. Platz – Gerlinde Berger – Reisegutschein im Wert von 150 Euro. Wir gratulieren herzlich.



Die Gewinnübergabe vor dem Reisebüro Schlömicher (v.l.n.r.): vorne die Gewinnerinnen Gerlinde Berger, Marianne Einwallner und Sabine Liegl. Hinten: Kulturreferentin Andrea Heinrich, Hilde Überbacher vom Reisebüro Schlömicher und die Leiterin des Bürgerservices, Silvia Mader.

## Spende von Café-Pub Vielharmonie

Auch das Café-Pub Vielharmonie mit Pächter Thomas Koch war am 27. Juni bei der diesjährigen Musiknacht als teilnehmender Betrieb vertreten.



Thomas Koch (re.) mit Manuel Schneller, dem Sohn der Vorpächterin des Café-Pubs Vielharmonie.

Der vom Kulturreferat der Stadt Liezen für die Gruppe „FUNSTATION“ zur Verfügung gestellte Kostenbeitrag wurde von Thomas Koch an Manuel Schneller, dem Sohn der im Vorjahr verstorbenen Vorpächterin Gitti Schneller,

als kleine finanzielle Unterstützung weitergegeben. Weiters gilt der Dank auch an die Gastronomen der Stadt Liezen, die bereits im Vorjahr ebenfalls eine beachtliche Summe an Manuel Schneller übergeben konnten.



Die Auferstehungskirche im Liezener Ortsteil „Friedau“.

## Herzlich willkommen

zu den Veranstaltungen der Pfarre Liezen

### Sonntag, 4. Oktober:

10.15 Uhr: Segnung der Erntegaben beim Kriegerdenkmal mit Prozession in die Kirche und Dankgottesdienst

### Sonntag, 11. Oktober:

10.15 Uhr: Festgottesdienst in der Pfarrkirche mit den Ehejubiläen des heurigen Jahres. Alle Paare, die vor 25, 50 bzw. 60 Jahren geheiratet haben sind herzlich zur Mitfeier des Gottesdienstes und zum anschließenden Empfang in den Pfarrhof eingeladen. Wenn Sie beim Empfang teilnehmen wollen, dann melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei.

### Allerheiligen, Sonntag, 1. November:

10.15 Uhr: Festgottesdienst in der Pfarrkirche  
14.30 Uhr: Gräbersegnung am Alten Friedhof  
15.00 Uhr: Gräbersegnung am Friedhof in der Friedau

### Sonntag, 29. November:

10.15 Uhr: Adventbeginn mit Segnung der Adventkränze

## Ihr Premium BadDESIGNER



Heizungstechnik



Solar & Photovoltaik



Bad und Wellness



Lüftungs- & Klimatechnik



Umwelttechnik

Wir sind als **Premium BadDESIGNER** der **absolute Vorreiter** auf ganzer Linie, wenn es um Ihr Badezimmer geht. Seit Beginn unserer Firmengründung sanieren wir **Bäder auf Wunsch STAUBFREI! – die sauberste Form**, eines Umbaus. Durch die **ständigen Weiterbildungen** unserer Mitarbeiter können wir unsere Vorreiterrolle weiter ausbauen, sind so immer auf dem **Stand der neuesten technologischen Entwicklungen** und stehen unseren Kunden mit unserem Fachwissen zur Verfügung.

Bei unseren **Bäderberatungsterminen stehen Ihnen diplomierte Sanitärfachberater** zur Verfügung, die die **neuesten Ausführungen, Farben und Designs** im Badezimmer genau kennen. Hierfür werden die **aktuellsten Weiterbildungsmöglichkeiten mit namhaften Architekten** gebucht! Diese Möglichkeit finden Sie **einzigartig in unserem Bezirk!**

Auf dem Sektor der neuesten Heizsysteme steht Ihnen unser geschultes Team mit Rat und Tat zur Seite, um **für Sie das optimalste Heizsystem** zu finden.

# MAXONUS®

BÄDER, SANITÄR-, HEIZUNGS- & UMWELTTECHNIK GMBH

8911 Admont • Hall 264 • Tel.: 0 3613 / 21 185  
**24h-HOTLINE:** 0664-529 12 39 • [www.maxonus.at](http://www.maxonus.at)

## Aktuelles aus dem Städtischen Kindergarten



# Umwelterziehung ist uns wichtig - spielend lernen ist unser Anliegen

Die Erziehung zu einem umweltbewussten Handeln gehört selbstverständlich zu den Zielen pädagogischer Arbeit in den Kindergärten. Unsere Aufgabe ist es, Umweltbildung und -erziehung in den Kindergärten zu vertiefen.



Den Kindern wurden die Umweltthemen mit viel Spaß und Freude und vor allem spielerisch und kindgerecht beigebracht.

Aus **volkshilfe.** dem Kinderhaus

## Sommeraktivitäten

Wer glaubt, dass der Sommer im Kinderhaus langweilig ist, der irrt sich:

Als Start der Saison wanderten wir mit unseren Kindern zum Weißenbacher See. Leider spielte der Wettergott dabei nicht so ganz mit, aber das Planschen im kühlen See, die vielen Spielmöglichkeiten auf der Wiese und das Abschluss-Eis bei McDonald's waren herrlich.

Danach begannen sieben Kinder über eine Woche bei unserem Schwimmkurs mit Unterstützung von Kirstin und Reinhard mit ihren ersten richtigen Schwimmversuchen. Viele heiße Sommertage verbrachten wir außerdem im

kühlen Nass des Erlebnisbades Liezen.

Den Höhepunkt des Sommers im Kinderhaus bildete aber mit Sicherheit unser Kletterprojekt im City Rock Liezen: Groß und Klein wurde unter fachkundiger Anleitung bis zu 14 m Höhe gesichert und abgeseilt. Ein herzliches Danke den Profis Anita und Julia vom Alpenverein.

Bei so vielen Aktivitäten verging die Sommerzeit im Kinderhaus viel zu schnell und somit wünschen wir unseren angehenden Schulkindern einen tollen Start ins Schulleben!

Wir, Martina Marchner und Dietmar Kraus, sind Umwelt- und Abfallberater des Abfallwirtschaftsverbandes Liezen. Unser Ziel ist es, den Kindern eine verantwortungsvolle Werterhaltung gegenüber unserer Umwelt zu vermitteln. Den Kindern soll dies mit viel Spaß und Freude und vor allem spielerisch und kindgerecht beigebracht werden.

Im Städtischen Kindergarten wurden über mehrere Wochen unterschiedliche Umweltthemen erarbeitet. Anhand eines Rollenspiels, in dem wir in die Rollen der Liselotte Schlaumaier und des Albert Schmutzfinks schlüpften, wurde genauer auf die Mülltrennung eingegangen und mit den Kindern Lösungen er-

arbeitet. Auch das Thema „Umweltverschmutzung“ wurde besprochen.

Die Kinder konnten auf spielerische Art und Weise lernen, was mit altem Papier passiert und wie dieses recycelt wird. Auch die Geschichte des Papiers wurde genau unter die Lupe genommen. Somit konnten die Kinder erfahren, welche Materialien die Menschen früher zum Malen benutzten und wie sich die Herstellung von Papier über die Jahre entwickelte. Anschließend durften die Kinder selbst Papier herstellen.

Wir vom Abfallwirtschaftsverband Liezen bedanken uns recht herzlich beim Städtischen Kindergarten für die gute Zusammenarbeit.



Badespaß im Erlebnis-Alpenbad Liezen und ...



... erste Klettererfahrungen im City-Rock Liezen.



Integrationsgruppe des Heilpädagogischen Kindergartens

# Musiktherapie im Heilpädagogischen Kindergarten



Seit April 2009 findet im Heilpädagogischen Kindergarten im wöchentlichen Rhythmus Musiktherapie mit Frau Mag. Maria Angerer statt.



Die Musiktherapie steht den Kindern des Heilpädagogischen Kindergartens als nichtsprachliche Ausdrucksmöglichkeit zur Verfügung.

Diese Therapieform wird uns durch die finanzielle Unterstützung des Lions Club Liezen ermöglicht. So wird es möglich, in Kontakt und Beziehung zu treten, sich selbst wahrzunehmen und seine Gefühle und

Stimmungen mit Hilfe der Musik, verschiedener Instrumente oder der Stimme, mitzuteilen. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern des Lions Club Liezen für die großzügige Spende von 1.500 Euro.



Sekretär Gerald Knauss, Schatzmeister Gerald Wurzbach und damals noch Lions-Präsident Michael Lammer (ganz re.) mit den Leiterinnen Carmen Stock (re.) und MMag. Barbara Preßlinger.

## Vorbereitungen für Vereinsfest

Bei uns im Jugendzentrum wird derzeit wie wild gebastelt.

Denn am 29. Oktober 2009 wird im Kulturhaus das 5-jährige Bestehen des Verein „Avalon“ gefeiert. An diesem Tag werden sich die verschiedenen Einrichtungen wie Zentrum für soziale Integration und Wohnen, Triangel, Streetwork mit Not-schlafstelle und unser Jugendzentrum präsentieren.

Unser Fest wird eine spannende Expedition durch unwegsames und entlegenes (Sozial-) Gelände.

Die TeilnehmerInnen dieser Forschungsreise werden von den Ureinwohnern Avalonesiens begleitet. Für die notwendige Expeditionsausrüstung wird gesorgt!



Die Vorbereitungen für das Vereinsfest laufen bereits auf Hochtouren.

## Juppidu Kinderferienprogramm

Die Mitarbeiterinnen des Jugendzentrums waren auch heuer wieder beim Juppidu Kinderferienprogramm mit dabei.

Sie betreuten die Ausflüge zum Wasserspielpark Eisenwurzen St. Gallen, zum Abenteuerpark Gröbming, das Flusswandern

Salza, die Cool Tour Canyoning, den Besuch der Koppenbrüllerhöhle, Kinderwandern und Mountain-Go-Cart.



Spannende Ferienabwechslung: Flusswandern auf der Salza ...



... und der Besuch der Koppenbrüllerhöhle im Dachsteinmassiv.

# Künstler aus New Orleans (USA) und Norwich (England)

## an der Liezener Hauptschule

Auf Einladung von Gerald Holzinger hatten die talentiertesten Nachwuchskünstler der Haupt- und Realschule Liezen die einmalige Gelegenheit, einen Vormittag mit den Künstlern Tony Green (USA) und David Potter (England) Kunstunterricht der besonderen Art zu genießen.



Tony Green begeisterte an der Hauptschule Liezen.

Tony, der auch eine Galerie in Venedig betreibt und sich auch als Jazz-Gitarrist in New Orleans einen Namen gemacht hat, legte besonderen Wert auf die Vermittlung der „Basics“ in der Malerei. Licht und

Schatten, Erfassen von Formen und vor allem „only draw what you see!“ waren seine Kernaussagen im Unterricht, der natürlich nur in Englischer Sprache erfolgte und somit auch insofern eine Horizont-

erweiterung der besonderen Art darstellte.

David Potter inspirierte durch Porträt Malerei auf seiner Staffelei mit ganz besonderem Nebeneffekt: Die Modelle (Schüler) bekamen seine Porträtstudien geschenkt. Der Unterricht erfolgte ebenfalls nur in Englisch.

Damit sich das Ganze einigermaßen finanzieren ließ, gab Tony Green ein Jazz-Abschluss-Konzert im Kulturhaussaal. Begleitet von den Musikern Lupo Lindtner (bass), Mario Rom (Trompete), Mathis Holzinger (Schlagzeug), Pascal Gstöttner (Percussion) und Ini-

tiator/Arrangeur Gerald Holzinger (Klavier/Synthesizer).

Ein herzliches Dankeschön in diesem Zusammenhang an Walter Fuchs, der für Sound und Video verantwortlich war und dabei etwas Besonderes umsetzte: während des Konzertes sah man auf zwei Schirmen Bilder von Tony Green und die Entstehung eines „Live-Bildes“ von David Potter. Die Schüler waren begeistert. Ein weiteres Dankeschön an die Kunsterzieherin und Englischlehrerin Heide Schalk für ihre motivierende Art, dieses Projekt durchzuführen.

## Ferienkalender für das Schuljahr 2009/2010

### Weihnachtsferien

alle Bundesländer 24. Dezember 2009 bis 6. Jänner 2010

### Semesterferien

Niederösterreich, Wien 1. bis 6. Februar 2010

Burgenland, Kärnten, Salzburg, Tirol, Vorarlberg 8. bis 13. Februar 2010

Oberösterreich, Steiermark 15. bis 20. Februar 2010

### Osterferien

alle Bundesländer 27. März bis 6. April 2010

### Pfingstferien

alle Bundesländer 22. bis 25. Mai 2010

### Sommerferien

Burgenland, Niederösterreich, Wien 3. Juli bis 5. September 2009

Kärnten, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg 10. Juli bis 12. September 2009

Internationale Ferienkalender mit den Ferienterminen der EU und weiterer Staaten aus der ganzen Welt sind unter den Internetadressen

[www.austriatourism.com](http://www.austriatourism.com)  
[www.arboe.at](http://www.arboe.at)  
[www.oeamtc.at](http://www.oeamtc.at) abrufbar.

Alle Angaben ohne Gewähr.



Nach vielen Jahrzehnten in Liezen trat Volksschullehrer Franz Weber (3. v.r.) mit Ende des vergangenen Schuljahres in den Ruhestand. Direktorin Ulrike Glawischnig (2. v.r.) ließ es sich mit Ihrem Lehrerstab jedoch nicht nehmen, unter Beisein zahlreicher Gäste den beliebten Lehrer mit einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm gebührend zu verabschieden.

## Berufsreifeprüfung 2009

### Erhöhen Sie Ihre Chancen im Beruf!

Die Vollmatura in 2 bis 4 Jahren. Sie haben jetzt die Gelegenheit, Ihren Wunsch in die Tat umzusetzen: Mehrere hundert TeilnehmerInnen haben in den letzten 9 Jahren bereits über unsere Vorbereitungskurse ihr Maturazeugnis am LFZ Raumberg erworben.

Sie verfügen über Fachkenntnisse aus Ihrem Beruf und wollen möglichst rasch und erfolgreich weiterkommen? Dann sollten Sie in unsere Berufsreifeprüfungskurse kommen.

Mit der Berufsreifeprüfung steht Ihnen der Zugang zu Universitäten, Fachhochschulen, Akademien und Kollegs offen und erfüllt auch die Voraussetzung für die gehobene

Laufbahn im öffentlichen Dienst.

#### Welche Voraussetzungen gelten?

Lehrabschlussprüfung oder Abschluss einer dreijährigen Fachschule oder die positiv abgeschlossene 3. Klasse einer Berufsbildenden höheren Schule (HAK, HTL, HBLA, etc.)

Die Berufsreifeprüfung umfasst vier Gegenstände: Deutsch,

Englisch, Mathematik und den Fachbereich. Mathematik hat den Umfang von 60 Abenden, alle anderen Gegenstände umfassen je 45 Abende. Ob Sie einen oder zwei Gegenstände im gleichen Jahr besuchen ist Ihnen selbst überlassen. Sie haben es somit selbst in der Hand, die Matura in zwei, drei oder vier Jahren abzulegen. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit,

sich auf die Berufsreifeprüfung in bequemen Abendkursen vorzubereiten.

#### Anmeldung ab sofort!

Förderungen sind möglich! Information und Buchung: [www.bildungsverein.at](http://www.bildungsverein.at) Bildungsverein Aigen, Landesberufsschule, 8943 Aigen/E., Tel. 0676/970 7970

## Volksschulklassen zu Besuch beim Bürgermeister

Noch vor Beginn der Ferien statteten einige Klassen der Volksschule Liezen Bürgermeister Rudi Hakel im Rathaus einen Besuch ab.

„Die zahlreich gestellten Fragen zeigen mir, dass die Kinder wirklich daran interessiert sind, welche Aufgaben der Bürgermeister und die Mitarbeiter der Stadtgemeinde wahrnehmen“ freute sich unser Bürgermeister.

Und weil die Volksschulkinder gar so interessiert waren, gab es zum Abschluss natürlich die obligatorischen Naschereien, die im Sitzungssaal des Rathauses auf die Schülerinnen und Schüler warteten.

## Flohmarkt der Hauptschule Liezen



Auch Bücher gibt's beim HS-Flohmarkt.

Die Hauptschule Liezen veranstaltet am Donnerstag, 1. Oktober 2009 einen Flohmarkt in der Fußgängerzone vor der Schule. Verkauft werden unter anderem Lampen, Schreibmaschinen, Computerteile, Bücher, Spielsachen etc. Der eingenommene Betrag kommt ausschließlich den SchülerInnen der Hauptschule Liezen zu Gute!



Die 3a-Klasse mit Lehrerin Sigrid Bacher und Begleiterin Gabi Baumgartner (re.).



Die 3b-Klasse mit ihrer Lehrerin Lore Stieg im Büro des Bürgermeisters.

## Ein Wanderkonzert der Musikschule Liezen

Die jüngsten Kinder der Streicher- und Querflötenklasse erlebten in der letzten Schulwoche mit ihren LehrerInnen John Hauer und Susanne Greimel ein lustiges Wanderkonzert.

Am Dienstag, 7. Juli um 8.00 Uhr morgens startete die Wandergruppe, bestehend aus 4 bis 9-jährigen MusikschülerInnen, mit ihren Instrumenten, einigen Mamas zur Unterstützung, John Hauer und Susanne Greimel und einem kleinen Holzwagen für die Instrumente. Die erste „Wanderetappe“ führte in den Turnsaal des Städtischen Kindergartens. Dort wurden schnell eine kleine Bühne aufgebaut, die Instrumente ausgepackt und gestimmt und schon konnten die Kinder des Kindergartens und des Kinderhauses ein kleines, lustiges Konzert genießen. Die KünstlerInnen erhielten eine kleine Stärkung und weiter ging die Reise in den Übungskindergarten. Hier fand vor be-

geistertem Publikum das zweite Konzert des Musikwandertages statt.

Jede Wanderung braucht jedoch auch eine Pause und so konnten sich die kleinen MusikerInnen im Garten des Übungskindergartens austoben und eine gute Jause genießen. Die letzte „Etappe“ führte die Wandergruppe ins Pflegezentrum der Volkshilfe. Das Abschlusskonzert wurde von den Bewohnern mit viel Freude aufgenommen. Eine Einladung zu einem sehr guten Mittagessen im Pflegezentrum ließ diesen Vormittag angenehm ausklingen. Der erste Musikwandertag brachte für die Wandergruppe viele schöne Erlebnisse.

## Flächenwidmungsplan für Hauptschüler



*Großartige Mitarbeit der Schülerinnen und Schüler bei Themen zu ihren Heimatgemeinden.*

Raumordnung und Flächenwidmungsplan standen auf dem Lehrplan der dritten Realschulklasse der Hauptschule Liezen. Mit großem Interesse und unter eifriger Mitarbeit verfolgten die Schülerinnen

und Schüler im Sitzungssaal des Rathauses den Erläuterungen und Präsentationen auf der Leinwand durch den Raumordnungsreferenten der Stadt Liezen, Herbert Wald-eck.



*Mit einem Holzwagen voller Musikinstrumente geht's auf Wanderschaft.*



*Die Kinder des Kindergartens und des Kinderhauses im „Wanderkonzertsaal“.*

## Altmedikamente

Ab sofort können Altmedikamente sowohl bei der Stadtapotheke in der Arkade als auch bei der Löwen-Apotheke in der Ausseer Straße wieder entsorgt werden.

**WICHTIG:** Die Medikamente sind dabei von der jeweiligen Verpackung zu trennen. Den Abtransport der Sammelbehälter wird in weiterer Folge die Stadtgemeinde Liezen übernehmen.

## Unser Ärzteverzeichnis Noch mehr Bürgerservice

Wie gewohnt finden Sie auf den hinteren Seiten unserer Stadtnachrichten den Serviceteil, unter anderem mit einem vollständigen Ärzteverzeichnis unserer Stadt.

Dieses Ärzteverzeichnis wurde für diese Zeitungsausgabe auf den allerneuesten Stand gebracht und bietet den Liezener Bürgerinnen und Bürgern somit aktuelle und jederzeit griffbereite Top-Informationen. Wir bitten in diesem Zu-

sammenhang auch alle anderen in diesem Serviceteil aufgelisteten Hilfsdienste, Institutionen, Behörden und Vertretungen, der Redaktion allfällige Änderungen der Daten zwecks Aktualisierung bekanntzugeben.

# Seniorentage 2009

## „Aktivitäten kennen kein Alter“

Mit einer „aktiven Liezener Seniorenwoche“ vom 19. bis 24. Oktober 2009 wird den Liezener Seniorinnen und Senioren ein umfangreiches Programm geboten.

Zu Tanz, Unterhaltung, Information u.v.m. sind alle Liezener SeniorInnen herzlich eingeladen.

Montag, 19. Oktober, 16.00 Uhr Info-Abend Pflegeheim Pflegegeld, Erbrecht	BH Liezen Sitzungssaal
Dienstag, 20. Oktober, 16.00 Uhr Gedächtnistraining	Seniorenwohnhaus Aufenthaltsraum
Mittwoch, 21. Oktober, 14.00 Uhr Einstieg in die Welt des Computers	Volkshochschule AK, 1. Stock
Mittwoch, 21. Oktober, 19.00 Uhr Vortrag Dr. Jörg Müller	Kulturhaus Großer Saal
Donnerstag, 22. Oktober, 9.15 Uhr Schwimmtag	ab Bahnhof Liezen Grimmingtherme Bad Mitterndorf
Freitag, 23. Oktober, 9.00 Uhr Kurs für langjährige Führerscheinbesitzer	Fahrschule Plonner Kursaal
Freitag, 23. Oktober, 17.00 Uhr Bunter Seniorennachmittag	Kulturhaus Großer Saal
Samstag, 24. Oktober, 19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst	Katholische Pfarrkirche

Genauere Auskünfte zu diesen Veranstaltungen gibt es im Folder, der in jedem Haushalt Anfang Oktober aufliegt sowie

im Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen, Tel. 03612/22881-110. Um Anmeldung wird gebeten.



Für unsere Seniorinnen und Senioren wird auch diesen Herbst wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm angeboten.

## Vorschau

### Liezener Gesundheitsmesse 2010

Die nächste Gesundheitsmesse findet vom 25. bis 27. Februar 2010 im Kulturhaus Liezen statt.

InteressentInnen, die als AusstellerInnen oder ReferentInnen mitwirken wollen, werden gebeten, sich bei Alexandra

Rohsmann-Köck im Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen, Tel. 03612/22881-110, zu melden.



Sorgt immer wieder für großes Interesse bei der Bevölkerung: die alljährlich stattfindende Gesundheitsmesse im Kulturhaus.



Die Gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft Liezen erfüllt wichtige soziale und arbeitsmarktpolitische Aufgaben im Bezirk und erbringt hervorragende Leistungen.

#### Produkte und Dienstleistungen unserer Keramikabteilung



- Töpfereiprodukte
- Fertigung von Skulpturen
- Entwurfsarbeiten
- Baukeramik
- Reparaturen und Restaurierungen
- Pokale
- Vasen, Fliesen, usw.
- Keramikurse
- Schilder
- Auftragsbrennarbeiten



Karl Tomandl (GBL Keramikabteilung): „Unser Qualifizierungs- und Beschäftigungsbetrieb erbringt wichtige Leistungen und trägt so zum Gemeinwohl bei!“

Kontaktieren Sie uns für die Durchführung Ihrer Anliegen und Vorhaben!

GBL-Liezen, Wirtschaftspark B3, 8940 Liezen  
www.gbl.at Mail: buero@gbl.at • Tel. 03612/25897-0



Anzeige

### volkshilfe. Pflegestammtisch

Die nächsten Volkshilfe-Pflegestammtische für pflegende Angehörige finden am 13. Oktober und 10. November 2009 von 19.00 bis 21.00 Uhr im Volkshilfe Sozialzentrum, Fronleichnamsweg 15, 1. Stock in Liezen statt.

Die Pflegestammtische sind von Profis geleitete Treffen oder Gesprächskreise für Menschen, die ihre Angehörigen zu Hause pflegen, gepflegt haben oder pflegen werden.

Dieses Angebot ist ein kostenloses Service der Volkshilfe Steiermark GmbH. Info unter Sozialzentrum Liezen, Tel. 03612/25590.

# Verdauung beginnt im Mund

**Die Verdauung der aufgenommenen Nahrung beginnt bereits im Mund. Hier wird die feste Nahrung durch den Kauvorgang zerteilt und gleichzeitig mit dem Speichel vermischt.**

Die Unterkiefer-, Ohrspeichel- und Unterzungendrüse bilden zusammen täglich bis zu 1,5 l Speichel. Der menschliche Speichel besteht zu mehr als



**Dr. Klaus Krischan**

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde  
Implantologie  
Ärztzentrum – Rathausplatz 2  
8940 Liezen  
Tel. 03612/22459

99 % aus Wasser und enthält Mineralstoffe und organische Substanzen wie Enzyme und Abwehrstoffe, die vor Infektionen in der Mundhöhle schützen. Außerdem finden sich Mucopolysaccharide, Glykoproteide und Eiweißkörper. Als einer der wichtigsten Bestandteile enthält der Speichel die Amylase Ptyalin, ein Enzym, das Kohlenhydratmoleküle spaltet. Die Kohlenhydratverdauung beginnt also gegenüber der Eiweiß- und Fettverdauung schon im Mund.

Jedoch nicht nur dieser chemische Prozess bestimmt die Verdauung unserer Nahrung. Bevor unsere Speise als gleitfähiger Bissen geformt und in den hinteren Rachenraum transportiert wird, muss sie auch effektiv zerkleinert werden. Ernährungsexperten stellen fest, dass ein Bissen bis

zu 25-mal gekaut werden sollte. Dabei wird der Bissen mechanisch aufgeschlüsselt. Besonders Fleisch- und auch Vollkornprodukte müssen von den Zähnen – den Mahlzähnen – sehr gut zermahlen werden, damit sie einerseits auch gut verdaut werden und den Verdauungstrakt nicht überlasten und krank machen. So weiß man, dass zum Beispiel die so wichtigen Vitamine in den verschiedenen Vollkornsorten erst dann vom Verdauungstrakt aufgenommen werden können, wenn sie mechanisch sehr fein zermahlen sind, sonst passieren sie unseren Verdauungstrakt, ohne in die Blutbahn aufgenommen zu werden.

Zur effektiven mechanischen Verkleinerung unserer Nahrung brauchen wir unsere Zähne. Wir besitzen im Ober- und Unterkiefer jeweils vier Schneidezähne und jeweils zwei Eckzähne. Diese vorderen im Mund befindlichen Zähne dienen dem Abbeißen (Schneidezähne) und dem Zerschneiden bzw. kraftvollen Abtrennen (Eckzähne) eines Bisses. Daraufhin wird die Nahrung von der Zunge zwischen die hinteren Zahnreihen befördert. Unsere seitlichen Zähne im Ober- und Unterkiefer sind ganz anders geformt als unsere vorderen Zähne. Daraus ergibt sich auch ihre Funktion. Sie dienen dem kräftigen Zermahlen der Nahrung. Nur mit diesen Zähnen können wir die Nahrung kräftig zermahlen. Das Vorhandensein aller Zähne in unserem Gebiss ist also für unsere Verdauung sehr wichtig. In unserer Jugend machen wir uns darüber wenig Gedanken,

da wir meistens alle Zähne gesund im Kiefer vorhanden haben. Wir werden älter und Veränderungen in unserem Gebiss sind oft die Folge. Besonders im Seitenzahnbereich gehen Zähne verloren, Lücken entstehen und werden allmählich durch weiteren Verlust größer. Und damit schwindet die Effektivität des Mahlvorganges. Die Schneidezähne bleiben meist länger erhalten bzw. bei Verlust ersetzen wir sie rascher, da es ästhetisch viel mehr stört als eine Lücke weit hinten im Mund.

Schreitet der Zahnverlust aus bestimmten Gründen (Parodontose, Karies) noch weiter fort, tritt die Zahnlosigkeit ein und die Zahnprothese dient als Ersatz. Auf der Zahnprothese sind alle Zähne, die zum Abbeißen und Zermahlen nötig sind, enthalten. Damit diese auch funktioniert und unsere Verdauung unterstützt

bzw. unseren Verdauungstrakt gesund hält, sind einige Bedingungen an die Prothese zu stellen:

- Die Prothese muss auch fest im Mund sitzen. Nur so wird ein richtiger Kauvorgang möglich sein und auch die Kaumuskulatur entsprechend viel Kraft entwickeln können. Sitzt die Prothese zu locker, erfolgt eine Umstellung im Kauvorgang bzw. auch eine Veränderung der Ernährungsweise, die oft sehr unzureichend und einseitig ist bzw. der Verdauungstrakt durch teils unzerkauertes Essen belastet wird und wichtige Nährstoffe gar nicht erst in die Blutbahn gelangen.

- Die Zähne der Prothese sind in den allermeisten Fällen aus Kunststoff und nützen sich mit der Zeit ab, sodass sich ihre Form und damit Funktion verändern. Auch das beeinflusst die Kauleistung im negativen Sinn.

## Die Weihnachtsfeier

für MindesteinkommensbezieherInnen findet heuer am 30. November 2009, 15.00 Uhr, im großen Kulturhaussaal statt.

## Sozialdienste:

Die Sozialdienste der Stadtgemeinde Liezen können unter folgenden Telefonnummern angefordert werden:

- Altenhilfe und Hauskrankenpflege: 0676 / 8754 40 199 oder 22 244
- Essen auf Rädern, Heimhilfe, Tagesmütter und Kinderhaus: 25 590
- Beratungszentrum: 26 322
- Kinderschutz-Zentrum: 21 002

## OSTEOPOROSE-INSTITUT LIEZEN

Ärztlicher Leiter: Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Schnedl  
Facharzt für Innere Medizin, Hauptstrasse 5, 8940 Liezen, www.dr-schnedl.at

**KNOCHENDICHTEMESSUNG** mit  
der einzig gültigen und anerkannten Methode DXA

Anmeldung erbeten unter Tel.: 03612/ 22 8 33

## Da ist was los! Im Volkshilfe Seniorenzentrum Liezen

Die Feste feiern, wie sie fallen: Das Volkshilfe Seniorenzentrum Liezen besuchte den steirischen Bodensee und veranstaltete ein fröhliches Sommerfest.



Zwischen Bergen und Wasserfällen eingebettet liegt der steirische Bodensee. Bereits zum vierten Mal lud das Volkshilfe Seniorenzentrum Liezen zu einem Ausflug in diese wunderschöne Landschaft ein. Der See lag strahlend im Sonnenschein und beeindruckte die 22 BewohnerInnen und ihre Angehörigen.

Dass der See auch für Fische ein Paradies ist, sahen die Ausflügler spätestens auf der Speisekarte im Forellenhof Fink. Nach einem

gemütlichen Spaziergang um den See sorgten hausgemachte Mehlspeisen für den passenden Ausklang eines wunderschönen Tages. Die BewohnerInnen des Volkshilfe Seniorenzentrums Liezen genießen den Sommer in vollen Zügen – nicht nur bei Ausflügen. Beim alljährlichen Sommerfest war auch heuer wieder jede Menge los im Volkshilfe Seniorenzentrum. Bei strahlendem Sonnenschein sorgte die Gruppe Fösi 3 bei BewohnerInnen wie Angehörigen gleichermaßen für tolle Stimmung. Der beeindruckende Blick von der Sonnenterrasse

des Seniorenzentrums auf den Grimming, das leckere Essen vom Grill und angenehm kühle

Getränke machten das Sommerfest zum außergewöhnlichen Erlebnis.



Die herrliche Landschaft am steirischen Bodensee beeindruckte die Besucher.



Bei strahlendem Sonnenschein genossen die BewohnerInnen des Volkshilfe Seniorenzentrums gemeinsam mit Angehörigen Leckeres vom Grill und kühle Getränke.

## Hospizteam Liezen und Umgebung

Das Hospizteam Liezen und Umgebung ist eine Zweiggruppe des Hospizvereins Steiermark und arbeitet mit 22 Mitarbeiterinnen auf ehrenamtlicher Basis.

Wir verrichten keine Pflegedienste und arbeiten ehrenamtlich und kostenlos. Wir sind da für Menschen, die sich bei Krankheit, Tod oder Trauer Begleitung, Rat, menschliche Zuwendung und Information in dieser schweren Zeit wünschen. Für Trauernde

bieten wir ein Einzel-Trauergespräch mit Frau Elfriede Schalk, Lebens- und Sozialberaterin, Psychotherapeutin nach Voranmeldung an. Informationen bei Waltraud Gösweiner, Tel. 0664 565 6564 oder Christine Stangl Tel. 0664 436 4770.



Das Hospizteam Liezen und Umgebung arbeitet ehrenamtlich und kostenlos.

## Selbsthilfegruppe „Narkolepsie“

Was ist eigentlich Narkolepsie? Narkolepsie wird im Volksmund auch Schlafkrankheit genannt. Das bekannteste Symptom ist eine erhöhte Tagesschläfrigkeit.

Narkoleptiker stehen ausgeruht auf, sind jedoch nach kurzer Zeit wieder totmüde und können schlimmstenfalls Schlafattacken erleiden. Das hat aber nichts mit zu wenig Schlaf, mit langem Ausgehen oder mit zu spät zu Bett gehen zu tun. Narkolepsie ist eine chronische Krankheit, die eine Störung der Schlaf-Wach-Regulierung durch das Fehlen eines Botenstoffes im Gehirn auslöst.

Die Österreichische Narkolepsie Gesellschaft (ÖNG) bietet Treffen im Rahmen einer Selbsthilfegruppe an, bei denen auch Vorträge von

Ärzten aus Schlaflaboren sowie rechtliche Informationen durch einen Rechtsanwalt vorgesehen sind.

### Nächstes Treffen:

Von Freitag, 25. bis Sonntag, 27. September beim Hotel Gasthof Stegerhof in Donnersbachwald, Steiermark.

Nähere Informationen, bzw. den genauen Programmablauf unter [www.narkolepsie.at](http://www.narkolepsie.at) oder bei Obfrau Petra Hofer unter [familie.hofer@sbg.at](mailto:familie.hofer@sbg.at) oder beim Steiermark-Vertreter Heinz Frehsner aus Liezen unter [heinz.frehsner@gmx.at](mailto:heinz.frehsner@gmx.at).

## volkshilfe.

### Gut versorgt im Bezirk Liezen

Mit der neuen Einsatzleiterin Angela Schnesl knüpft die Volkshilfe Steiermark das Pflegenetzwerk im Bezirk Liezen ein Stück weiter.

Zuhause alt werden heißt für die Volkshilfe Steiermark wohnen in vertrauter Umgebung und ein weitgehend selbstbestimmtes Leben zu führen – solange wie möglich. Viele Menschen schöpfen Kraft dadurch, in den eigenen vier Wänden zu leben. Darum ist es besonders wichtig, ältere und pflegebedürftige Menschen gezielt zu unterstützen und mit gesundheitsfördernden Maßnahmen zu betreuen.

Die neue Einsatzleiterin der Volkshilfe Steiermark, Angela Schnesl, ist künftig für die Koordination von Pflege- und Betreuungsdiensten im Bezirk Liezen zuständig. Durch die enge Zusammenarbeit der Volkshilfe Steiermark mit Hausärzten, Gemeinden, ge-

gebenenfalls Therapeuten, Beratungsstellen und Sozialarbeitern konnte im Bezirk



Die neue Einsatzleiterin der Volkshilfe Liezen:  
Angela Schnesl.

Liezen ein gut funktionierendes, professionelles Netz geknüpft werden. „Es ist mir sehr wichtig, dieses soziale Netz weiter auszubauen und die häusliche Versorgung so lange wie möglich

zu gewährleisten“, sagt die 26-jährige Steirerin.

Die Pflege- und Betreuungsdienste bieten nicht nur den KundInnen eine bestmögliche Versorgung und Betreuung, sondern auch deren Angehörigen nötige Beratung, Unterstützung und Hilfe.

Angela Schnesl kann bereits auf sechs Jahre Berufserfahrung im Sozialbereich zurückblicken, deshalb weiß sie: „Im Mittel-

punkt steht der Mensch! Die Zufriedenheit unserer KundInnen, aber auch der vielen qualifizierten MitarbeiterInnen ist mir wichtig. Dank eines engagierten Teams, das sowohl fachliche als auch menschliche Unterstützung bietet, ist es möglich, KundInnen die optimale Betreuung zu garantieren und Angehörige zu entlasten. Ich freue mich jedenfalls auf meine Herausforderung!“

## Lassing sucht den „Abnehm-Star“

Unter diesem Motto startet in Lassing ein Abnehmkurs.

Der Kurs läuft über 12 Wochen und findet jeweils donnerstags statt. **Kosten für den kompletten 12-Wochen-Kurs inkl. Unterlagen nur 59 Euro.**

Während der zwölfwöchigen Abnehmphase erhalten die Teilnehmer wertvolle Tipps, fachbezogene Vorträge sowie eine computergesteuerte Analyse. Das Wissen um die persönliche Körperzusammensetzung ermöglicht individuelle Ernährungsvorschläge, um das neue Gewicht auch bleibend zu erhalten. Demjenigen, der prozentuell am meisten Gewicht verloren hat, winkt ein Preisgeld in Höhe von 300 Euro! Begrenzte Teilnehmerzahl!



Wer wird der neue Abnehm-Star?

Anmeldung und nähere Infos:  
Tanja Schmid, Tel.: 0664792 99 091  
E-Mail: familie.schmid98@yahoo.de

Anzeige

## Rechtssprechtag für Liezener Pensionisten

Auch im Jahr 2009 hält Rudolf Kaltenböck wieder kostenlose Rechtssprechtag für Liezener Pensionistinnen und Pensionisten ab. Dabei werden vor allem Fragen zur Pension, zur Miete, zur Lohnsteuer und anderen Rechtsthemen beantwortet.



### Wann?

Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr

### Die genauen Termine im Jahr 2009?

6. Oktober, 3. November und 1. Dezember.

### Wo?

Arbeiterkammer Liezen, Ausseer Straße 42, Sprechtagzimmer.

## Treffen der Alleinerziehendengruppe



Die nächsten Treffen für alleinerziehende Mamas und Vatis, Ledige, Geschiedene, getrennt Lebende, Verwitwete sowie für Kinder von Alleinerziehenden finden an folgenden Tagen jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr im Zentrum Avalon, Fronleichnamsweg 4, statt: Jeweils Dienstag, 29. September, 27. Oktober, 24. November, 15. Dezember.

Das jeweils zweite monatliche Treffen findet in Absprache mit der Gruppe an verschiedenen Tagen statt.

*Auf Euch und die Kinder freut sich Beate Baumgartner*

Info, Anmeldung und Begleitung  
Achtung – Telefonnummernänderung: 0664/545 5702  
E-Mail: sonnen7@a1.net



## Rundum versorgt mit Erdgas

Durch die Entscheidung für Erdgas genießen Sie eine Reihe von Vorteilen. Es ist effizient und umweltschonend. Zudem ist es vielseitig einsetzbar. Heizen, Warmwasser, Kochen oder Auto fahren, ist mit Erdgas kein Problem.

Durch neueste Geräte lässt sich Erdgas besonders effizient einsetzen. In den letzten Jahren hat sich die Brennwerttechnik bewährt. Gas-Brennwertgeräte können durch ihre spezielle Bauweise die Wärme aus den Abgasen fast vollständig für die Beheizung nutzen. Besonders interessant ist die Kombination von Erdgas-Brennwerttechnik und Solar. Mit einer Erdgasheizung haben Sie niedrige Investitionskosten. Damit rechnet sie sich schnell. Wenn Sie Ihr Haus sanieren und sich für Erdgas entscheiden, genießen Sie natürlich die gleichen Vor-

teile wie im Neubau. Sie können ganz problemlos und einfach umsteigen. Beim Wechsel von Ihrem alten Heizkessel auf Erdgas-Brennwerttechnik können Sie bis zu 40 % einsparen (beim zusätzlichen Einsatz von Solar sind es sogar bis zu 50 %). Wenn Sie sich jetzt für Erdgas entscheiden, bekommen Sie bis zu 500 Euro von der Förderaktion „fein!staubfrei“. Alle weiteren Informationen zu Erdgas gibt es unter der kostenlosen Info-Hotline 0800/80 80 20 oder unter [www.e-steiermark.com](http://www.e-steiermark.com).

## Autowrack-Entsorgung

Altfahrzeuge dürfen keinesfalls auf Wiesen-, Wald- oder Schotterböden abgestellt werden. Die Nichtbeachtung wird von der Bezirkshauptmannschaft mit einer Geldbuße von € 730,- bis € 36.340,- bestraft.

Bereits seit Jahren ist die Steiermärkische Landesregierung mit der Berg- und Naturwacht



bemüht, mit gezielten Informationen das Abstellen von Autowracks in der Landschaft zu verhindern. Als Gründe, warum

die Besitzer ihre Wracks nicht ordnungsgemäß entsorgen, wurden u.a. die dabei anfallenden Kosten genannt.

Seit 1. Jänner 2007 ist nun eine kostenlose Rückgabe von Altfahrzeugen möglich.

Information hierüber erhalten Sie im Internet unter [www.umwelt.net.at](http://www.umwelt.net.at) > Abfall > Altfahrzeuge.

## Sperrmüllentsorgung

Jeder Liezener Haushalt hat die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu 300 kg/Jahr kostenlos direkt im Altstoffsammelzentrum bei der Müllanlage in der Gesäusestraße abzugeben.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.45 Uhr, Freitag von 7.00 bis 13.45 Uhr

[www.e-steiermark.com](http://www.e-steiermark.com)

# ERDGAS. MEINE NEUE FLAMME.

Weg mit dem Feinstaub!  
Her mit bis zu  
**€ 500,-**  
Förderung

Erdgas ist noch lange nicht reif fürs Museum. Im Gegenteil. Als effiziente und umweltschonende Energiequelle entdecken immer mehr Menschen Erdgas als ihre neue Flamme. Egal, ob in neu errichteten Bauten oder bei der Sanierung von bestehenden Objekten - Erdgas ist ein moderner und zeitgemässer Energieträger. Alle Infos zu Ihrer neuen Flamme - und wie Sie sich Ihre Förderung holen, gibt's auf [www.e-steiermark.com](http://www.e-steiermark.com)



# Was ist LUIS?

Teil 1: von Gemeinderat August Singer

## LUIS ist das Landes-Umwelt-Informationssystem-Steiermark.

### [www.umwelt.steiermark.at](http://www.umwelt.steiermark.at) es informiert über

- den Zustand der Umwelt (Gewässer, Luft, Boden, Tier- und Pflanzenwelt, natürliche Lebensräume, Lärm);
- Vorhaben und Tätigkeiten, die Gefahren für Menschen hervorrufen oder die Umwelt beeinträchtigen können;
- Maßnahmen und Programme zum Schutz der Natur und der Umwelt.

### Unser Boden

Das Steiermärkische landwirtschaftliche Bodenschutzprogramm hat das Ziel, ein für die Beurteilung des durch Schadstoffeintrag, Erosion und Verdichtung gegebenen Belastungsgrades landwirtschaftlicher Böden geeignetes ständiges Netz von Untersuchungsstellen zu schaffen und dort laufend Zustandskontrollen durchzuführen.

### Stand der Untersuchungen

In den Jahren 1986 – 2006 wurden in der Steiermark 1.000 Bodenuntersuchungsstandorte eingerichtet. Dabei wird der Boden auf eine Vielzahl an Parametern (allgemeine Bodenparameter, Nähr- und Schadstoffe) kontrolliert. Seit 1996

erfolgt parallel zu dieser steirischen Bodenzustandsinventur eine Bodendauerbeobachtung, wobei alle Standorte in Zehn-Jahresabständen einer Wiederholungsuntersuchung unterzogen werden, um Bodenveränderungen feststellen zu können.

### Unser Wasser

Wasser ist Grundlage des Lebens. Als ein wichtiger Bestandteil des Naturhaushalts ist Wasser Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen. Neben seiner ökologischen Bedeutung dient Wasser insbesondere zu Trinkwasser- und Gebrauchszwecken. Der Schutz des Grundwassers und der Gewässer ist daher Voraussetzung zum Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen und der Gesundheit der Bevölkerung. Im Rahmen der Gewässeraufsicht wird die Qualität der Gewässer kontrolliert und dokumentiert.

Die Verwaltung des Landes Steiermark erbringt aber auch wichtige Leistungen für die nachhaltige Wasserbewirtschaftung. Diese Leistungen umfassen die Erhebung des Wasserkreislaufes, die Erstellung von Planungen, die Mitwirkung an der Bewilligung von Wassernutzungen



ebenso wie die Förderung von Maßnahmen der Wasserversorgung, der Abwasserentsorgung und des Hochwasserschutzes.

### Unsere Luft

ist ein wertvolles Gut und für Lebewesen ebenso wichtig wie Wasser und Nahrung. Leider belasten Emissionen aus Verkehr, Hausbrand und Industrie unsere Luft mit Schadstoffen. Obwohl in den vergangenen Jahrzehnten große Erfolge bei der Vermeidung und der Verringerung von Schadstoffemissionen erzielt werden konnten, bereiten uns auch heute noch erhöhte Immissionen einiger Luftschadstoffe Sorgen. Dabei sind im Besonderen die Partikel (Feinstaub), Ozon und die Stickstoffoxide zu nennen. In der Steiermark wird ein umfangreiches Messnetz zur Erfassung der Luftgüte betrieben. In über 40 Messstationen wird die Schadstoffbelastung kontinuierlich erfasst.

### Raumberg – Gumpenstein



Die gemessenen Werte werden mit gesetzlichen Grenzwerten verglichen und so die Luftqualität beurteilt.

Die Messungen allein reichen nicht aus, um eine Verbesserung der Luftqualität zu erreichen. Jedoch weisen sie auf Belastungen und den damit verbundenen Handlungsbedarf, aber auch auf erzielte Erfolge hin.

### Unser Klima

Klimaelemente wie Wind, Temperatur und Strahlung, haben einen wesentlichen Einfluss auf die Ausbreitung von Luftschadstoffen. Sie bestimmen, wie rasch sich freigesetzte Luftschadstoffe verdünnen können.

Auch die Ausprägung des Geländes beeinflusst die lokale Ausbreitungssituation entscheidend. Das gehäufte Auftreten von Inversionen oder geringe Windgeschwindigkeiten etwa wird durch bestimmte Geländeformen begünstigt.

Die Klimaregionen unterteilen die Steiermark in Gebiete mit ähnlicher klimatischer Charakteristik. Die Klimateignungskarten beschreiben die charakteristischen Klimatelemente einer Kleinregion sehr detailliert und dienen so als gute Planungsgrundlage.

Weitere Infos und Links gibt es auf unserer ganz neu gestalteten Homepage: [www.lieb-liezen.at](http://www.lieb-liezen.at)

Ihre Bürgerinitiative im Gemeinderat

**LIEB**

[www.lieb-liezen.at](http://www.lieb-liezen.at)

**HOME PAGE  
NEU!**



Informationen über Umwelt, Stadt, Gemeinderat, Verkehrslösung Ennstal, ...



## Asia Spa Leoben

Trotz des schlechten Starts des heurigen Sommers erwies sich das Asia Spa Leoben als Allwetterbade- und Wellnessanlage bei Jung und Alt größter Beliebtheit. Tausende Badegäste plantschten in diesem Sommer im Außen- sowie Innenbereich des Asia Spa POOLS zum günstigen Wiesentarif ab 2,- Euro.

# Starten Sie fit in den Herbst...

...und genießen Sie die letzten Sonnenstrahlen noch in vollen Zügen. Voll zum Zug kommen übrigens Senioren im Asia Spa Leoben noch bis Ende September mit dem „Senioren-Upgrade“. Von Montag bis Freitag steigert diese Aktion die erworbene 4 Stunden-Karte um die nächsthöhere Kategorie. Entscheidet man sich für die Kategorie „POOLS“, bekommt man die Karte für „POOLS & RELAX“ und bezahlt man den Preis für „POOLS & RELAX“ erhält man den Eintritt zu „POOLS, RELAX & SAUNA“! Warum also nicht die Auszeit im Asia Spa

Leoben mit einem Aufguss in einer der zahlreichen Saunen wie der Biosauna mit Lichttherapie, der Finnischen Aufgusskabine im Sauna-Innenbereich oder der Finnsauna im Außenbereich genießen? Danach im Sportbecken bei erfrischenden 27°C entspannte Längen ziehen oder im Familybecken bei angenehmen 32°C die Rohrsprudelliegen, den Whirlpool oder den Strömungskanal erleben. Abschließend bietet sich für die älteren Semester noch eine Auszeit im Relaxbereich an, ob im Lotusblüten-, im Entspannungsbecken mit Massagelie-

gen, im Whirlpool mit Sitzsprudel oder im Sole-Relax-Pool im Freien. Das Erholungs-Special für unsere Besucher in den besten Jahren zeigt, wie sich mehr Freizeit optimal nutzen lässt.



Fotos: Asia Spa Leoben



**ASIA SPA**  
LEOBEN  
POOLS-RELAX-SAUNA

## „Senioren-Upgrade“

Bis **Ende September** kommen Senioren von **Montag bis Freitag** im Asia Spa Leoben voll zum Zug. Das „Senioren-Upgrade“ **steigert die 4-Stunden-Karte um die nächsthöhere Kategorie**. Bezahlen Senioren den POOLS-Eintritt, bekommen sie den Eintritt zum RELAX-Bereich gratis dazu - bezahlen sie den Eintritt zum RELAX-Bereich, gibt es den SAUNA-Genuss gratis dazu.

## Genießen Sie die letzten Sonnenstrahlen...

...und starten Sie fit in den Herbst mit einem entspannenden **Saunatag** in der attraktiven und abwechslungsreichen Saunalandschaft des Asia Spa Leoben. Tanken Sie Kraft für die kalte Jahreszeit bei einem wohligh wärmenden **Honigaufguss**, wecken Sie Ihre Lebensgeister im **Kneippbecken** oder genießen Sie entspannende Ruhe in der **Kaminlounge**.

**POOLS, RELAX & SAUNA**  
mit dem Senioren-Upgrade  
schon ab € 10,20



©tiqa.at

[www.asiaspa.at](http://www.asiaspa.at)

## Gerfried Göschl schreibt Alpingeschichte

Der Liezener Gerfried Göschl hat im Juni und Juli dieses Jahres eine Nanga Parbat- und K2-Expedition geleitet.

Der nach Gerlinde Kaltenbrunner erfolgreichste österreichische Bergsteiger war seit dem Abwesenheit gelernt hat. Es ist genial, welche Entwicklungsschritte Kinder in diesem Alter



Die blauen Punkte kennzeichnen die Biwakplätze auf 5.200, 6.300, 6.900 und 7.100 Metern auf dem Weg zum Gipfel des Nanga Parbat.

11. Juni als Expeditionsleiter auf den 8000er-Bergen Nanga Parbat und anschließend auf dem K2 unterwegs. Die Redaktion der Liezener Stadtnachrichten hat mit ihm nach seiner Rückkehr ein ausführliches Interview geführt:

**Du warst jetzt seit Anfang Juni unterwegs, in einer völlig anderen Welt. Hast Du Dich zu Hause in Österreich schon wieder eingewöhnt?**

Natürlich dauert es ein paar Tage, bis man sich wieder in die Normalität des Lebens einordnen kann. Jede Rückkehr ist auch wieder ein Neubeginn, ein Neustart in vielen Dingen, und das genieße ich. Wir sind außerdem in den Vorbereitungen für unsere kirchliche Hochzeit Anfang September gestanden, es gibt also immer etwas zu tun.

**Was war das Erste, das Du nach deiner Rückkehr gemacht hast?**

Meine kleine Tochter Hannah – sie wird Mitte September drei Jahre – hat sich irrsinnig gefreut, als ich endlich wieder zuhause angekommen bin. Stundenlang hat sie mir gezeigt, was sie alles in den zwei Monaten meiner

in nur kurzer Zeit machen. Sie hat z. B. inzwischen gelernt, Rad zu fahren. Ich bin natürlich mächtig stolz.

**Wie groß war die Enttäuschung, dass Du auf 8300 Meter, kurz vor dem Gipfel des K2, aufgeben musstest?**

Wir hatten ein wirklich tolles Erlebnis am K2. Wir, Louis Rousseau, Sepp Bachmair und ich sowie auch alle anderen haben so gut zusammengearbeitet, alles ist so glatt gegangen, dass wir uns fast zu sicher waren, den Gipfel zu erreichen. Die Natur gibt uns aber Grenzen vor, die wir akzeptieren müssen. Es gibt am K2 in manchen Jahren Schneeverhältnisse, die wegen der großen Lawinengefahr und der Tiefe des Schnees keine Besteigung zulassen. Leider sind wir genau an diesen Verhältnissen gescheitert. Ich bin in diesen Dingen Realist, dankbar fürs Erlebnis. Wir werden wiederkommen.

**Wie verkraftest Du den Tod Deines Freundes Wolfgang Kölblinger? Wie schwer war es, danach weiterzumachen? Und dann noch den K2 zu versuchen?**



Bei der Expedition auf den K2 kam es zum Zusammentreffen mit der österreichischen Extrembergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner (dieses Foto entstand auf einer Höhe von 8.200 m).

Ich habe schon mehrere große Expeditionen zu Achttausendern organisiert und geleitet, immer sind alle unbeschadet nach Hause gekommen. Wolfgang zu verlieren war vor allem menschlich ein schwerer Schlag für mich. Er war nicht nur ein persönlicher Freund von mir, sondern auch von meinem Bruder, meinem Vater, meiner Familie. Wolfgang war ein sehr starker und erfahrener Höhenbergsteiger, er hatte eine sehr offene Art mit Menschen umzugehen, war sehr beliebt. Dies war bereits unsere dritte große gemeinsame Bergfahrt. Es war schrecklich, die

hundert Prozent angenommen, nicht aber jenes von anderen, nicht betroffenen Menschen. Beide sind hinter mit gestanden und haben grünes Licht für den K2 gegeben. So wollte ich zuerst zum K2 anreisen, um selbst wieder in Einklang mit mir selbst zu kommen, wieder mittig zu werden. Erst dort im Basislager habe ich mich mit meinen Freunden zu einem Aufstieg entschieden. Wir haben wirklich alles gegeben, in unseren Gedanken war aber Wolfgang immer bei uns.

**Ist diese extreme Art des Bergsteigens, wenn man Familie**



**Als Liezener und erklärter Fan des Meisters und Aufsteigers SC KNAUF Liezen musste der Vereinswimpel natürlich mit auf den Gipfel.**

Botschaft und Details über seinen Tod an seine Frau zu übermitteln. Die Telefongespräche mit ihr haben mir aber sehr geholfen, sie ist eine außergewöhnlich starke und sehr gläubige Frau.

Für mich war wichtig, falls ich den K2 versuchen sollte, dass meine Frau und Luisi Kölblinger damit einverstanden sind. Ihr negatives Urteil hätte ich zu

**hat, eigentlich nicht egoistisch? Wenn man z. B. weiß, dass sich die Daheimgebliebenen Sorgen machen ...**

Meine Frau Heike hat mittlerweile schon eine gewisse Routine mit meinem „Hobby“. Aber nichts ist selbstverständlich, ich muss und will meine Leistungen in der Familie bringen, bevor ich wieder aufbreche. Wichtig ist, dass man ehrlich

miteinander umgeht und beiderseits bereit ist, Kompromisse einzugehen. Ich trainiere bis auf ganz wenige Ausnahmen nur in meiner direkten Umgebung im

Routiniers unterwegs zu sein, ist für mich eine persönliche Bereicherung und ich genieße die Zeit und Unterhaltungen mit ihnen. Wichtig ist, dass es auch

Alpinstil, das heißt, keine Fixseile, keine vorbereiteten Lager, kein künstlicher Sauerstoff, keine Fremdhilfe wie Träger. Wir haben einfach die Rucksäcke im Basislager gepackt, sind aufgebrochen und bis zum Gipfel durchmarschiert. Wir sind vier Tage am Grat geklettert, jeder Schritt absolutes Neuland. Ich habe diese Route und ein einhergehendes Filmprojekt ein-einhalb Jahre geplant und dann gemeinsam mit meinen Freunden bzw. langjährigen Bergpartnern, dem Steirer Günther Unterberger, dem Burgenländer Hans Goger, dem Salzburger Sepp Bachmair und dem Kanadier Louis Rousseau knallhart durchgeführt. Eine neue Route auf einen Achttausender ist das Höchste, was ein Bergsteiger erreichen kann, quasi das alpine Walhall. Wir haben Alpingeschichte geschrieben.

lassen. Wir wissen, dass wir die bergsteigerischen, konditionellen und mentalen Fähigkeiten haben, um irgendwann in Zukunft wirklich auf dem Gipfel dieses Bergs zu stehen.

#### *Was sind Deine nächsten Projekte?*

Mit sechs bestiegenen Achttausendern bin ich nach Gerlinde Kaltenbrunner der erfolgreichste österreichische Bergsteiger. Mit meinen Freunden Günther Unterberger und Louis Rousseau habe ich aber nach unserer Neuroute Lunte gerochen. Wir möchten nicht wie so viele andere die Achttausender über „Normalrouten“ abhaken, sondern wir möchten uns auf ausgesuchte Projekte, Neurouten auf Achttausendern, konzentrieren. In den letzten zwei Jahren haben wir u. a. zweimal den K2 versucht und Pakistan bereist. Wir brauchen jetzt eine K2-Pause, neue Herausforderungen, ein anderes Land. Ich hoffe wir können Sponsoren für unsere Sache begeistern, denn schon einige Jahre gehe ich mit einem Projekt in Nepal, einer neuen Route auf den fünfthöchsten Berg der Erde, dem Makalu (8.485m), schwanger. Sobald es mein Arbeitgeber erlaubt – ich bin im bürgerlichen Leben Lehrer – werde ich wieder aufbrechen. Wenn wir diese Sache schaffen, kehren wir zum K2 zurück, dann aber über meine bereits durchgeplante Idee. Dies wäre unser Jackpot, K2 über eine neue Route, und natürlich im Alpinstil. Auch eine Rückkehr zum Everest, natürlich „nur“ wegen „neuen Wegen“ ist bald möglich.

An meinem Filmprojekt Nanga Parbat wird eifrig gearbeitet. Ich bin stolz, das am 1. Oktober in meiner Heimatstadt Liezen die Premiere unseres Filmes stattfindet. Von den ORF-Profis wird unser Filmmaterial als ausgezeichnet bewertet. Dieser Film wird bei verschiedenen Bergfilmfestivals im In- und Ausland gezeigt werden.

*Interview: Herbert Waldeck/Liezener Stadtnachrichten*



*Kampf mit den Elementen im Schneesturm auf 6.100 m in der Rousseau-Eiswand des Nanga Parbat (v.l.n.r.: Unterberger, Göschl, Goger, Bachmair).*

Ennstal um Liezen. Zwischen meinen Expeditionen habe ich keine Möglichkeiten, um z. B. Zeit mit Reisen in die Westalpen zu vergeuden. Ich hab noch nie einen Viertausender bestiegen. Während einer Expedition stehe ich über Satellitentelefon im ständigen Kontakt mit Heike und Hannah.

andere Themen wie das Bergsteigen in unserem Leben gibt.

#### *Was macht man, wenn man etwa tagelang im Zelt auf besseres Wetter warten muss?*

Mir macht das nicht wirklich was aus, ich nutze diese Zeit zur Regeneration, zum Lesen, zum Essen, zur Konversation mit Freunden und Teilnehmern anderer Expeditionen. Schlechtes Wetter gehört einfach zum Expeditionsalltag. It's your holidays, you must like it!

#### *Abgesehen von den tragischen Erlebnissen – was war Dein schönster Moment während der Expedition?*

Wenn ich hier über tolle Erlebnisse berichte dann möchte ich kurzfristig den tragischen Tod von Wolfgang ausklammern. Für uns ist es immer noch sehr schwer, beides nebeneinander stehen zu lassen bzw. zu trennen. Vom Bergsteigerischen her haben wir Übermenschliches geleistet. Neun Teilnehmer haben den Gipfel des technisch sehr schweren Nanga Parbat erreicht. Mein alpines Traumprojekt „Königsweg -neue Route“ konnten wir zu fünf umsetzen, noch dazu in der bergsteigerischen Königsdisziplin, im



*In der Eiswand: Expeditionskollege Louis Rousseau im Einstieg in die Rinne, im Hintergrund Sepp Bachmair.*

Sorgen kann man mit guter Kommunikation und Vertrauen auf ein Minimum reduzieren.

#### *Wie ist es, während solchen Expeditionen mit so vielen Menschen ständig auf „engstem Raum“ zusammenzusein? Gibt es keinen Lagerkoller?*

Ich umgebe mich bei meinen Expeditionen-Gruppen vor allem mit Freunden und Kollegen, die schon mehrmals mit mir unterwegs waren und allesamt sehr erfolgreiche Bergsteiger sind. Mit solchen Profis und



*Das erste Biwak auf dem Weg zum Nanga-Parbat auf 5.200 m, im Hintergrund die neue Route durch die Eisrinne.*

Am K2 haben wir wegen der Vorfälle auf mein zweites Projekt – auch eine neue Route – verzichtet. Dennoch haben wir diesen Berg in ganz leichtem Stil zweimal versucht und hätten ihn bei besteigbaren Verhältnissen geschafft. Wir haben keinen Grund, die Köpfe hängen zu

#### **Gerfried Göschl's Achttausender:**

1. Cho Oyu, 8.201 m, 3. Mai 2002
2. Gasherbrum II, 8.035 m, 4. Juli 2003
3. Shisha Pangma, 8.027 m, 3. Mai 2005
4. Mount Everest, 8.850 m, 1. Juni 2005
5. Broad Peak, 8.047 m, 20. Juli 2007
6. Nanga Parbat, 8.125 m, 11. Juli 2009

# Profiboxen

## 3. Fightnight in Liezen

Am 19. September heißt es im Liezener Kulturhaus wiederum Ring frei: bei der nun schon 3. Profibox- und K 1-Gala.



Box-Club Fit 4 Fun · Fronleichnamsweg 15  
A-8940 Liezen · Tel. 0699/122 03 788

Diesmal werden neun hochkarätige Kämpfe stattfinden. Einen davon bestreitet Thomas Hengstberger, derzeit die Nr. 2 der GBU Weltrangliste und einer der erfolgreichsten österreichischen Boxer. Vor kurzem musste er sich dem regierenden Weltmeister mit einer knappen Punktniederlage (115 : 116) geschlagen geben. David Keclik, zweifacher Superleague-Champion in der Profiligena des

K 1, wird seinen zweiten Profiboxkampf im Cruisergewicht (bis 90,4 kg) bestreiten. Der World Games-Sieger und Thai-Kickbox-Weltmeister, Patrick Berger, wird in Liezen bereits seinen fünften Profiboxkampf im Halbschwergewicht bestreiten. Drei seiner vier Kämpfe konnte er vorzeitig durch K.o. gewinnen.

Im Halbschwergewicht wird Peter Kanzler aus Tauplitz sein Debüt geben. Ebenfalls ihr Profidebüt gibt Sabrina Kleemaier aus Rottenmann, die im Fliegengewicht bis 49,88 kg antreten wird. Kleemaier wird vom Cheftrainer des Boxclub Fit 4 Fun, Freddy Lemmerer, trainiert und bereitet sich schon



Für die 3. Fightnight bereit: Freddy Lemmerer, Sabrina Kleemaier und Peter Kanzler (v.l.n.r.).

mehrere Monate sehr intensiv auf diesen Kampf vor.

Den Hauptkampf des Abends bestreitet Lokalmatador Freddy Lemmerer selbst. Er bekommt es mit Gyorgy Kovacs zu tun. Lemmerer kennt seinen Gegner noch aus der Amateurreize. Damals verlor er durch „RSC“ in der zweiten Runde (der Ringrichter brach damals den ungleichen Kampf ab, da Lemmerer schon stehend K.o. war). Diesmal darf man auf das neuerliche Aufeinandertreffen aber sehr gespannt sein, denn

zulernen. Erdei Zolt musste in einem internen Stallduell bereits einmal gegen Kovacs boxen und konnte nach Punkten gewinnen. Er kennt Kovacs also sehr gut und weiß, dass er ein sehr unangenehmer Gegner ist. Bei den Sparrings mit Erdei Zolt konnte sich Lemmerer optimal auf den bevorstehenden Kampf einstellen.

Neben wichtigen Tipps nahm Freddy Lemmerer auch zwei blau geschwollene Augen von Ungarn mit nach Hause. „Was

### INFOBOX

## Bergfilm Festival Liezen Donnerstag, 1. und Freitag 2. Oktober 2009

Donnerstag, 1. Oktober  
Gerfried Göschl

Freitag, 2. Oktober  
Skyrunner Christian Stangl (Bild),

Vortrag, ca. 20 Minuten, der unglaubliche Aufstieg eines Protagonisten, er hat den Everest zur Tagestour reduziert. Anschließend Vorstellung seines neuen Buches.

Unglaublich spannende Kurzfilme 9 bis 15 Minuten, der absolute Adrenalinkick. Bergsteigen, Klettern, Freeriding, Freeski, Mountainbike, Wildwasser etc.



Beginn jeweils 19.30 Uhr, Ennstalhalle Liezen

Ermäßigung für Alpenvereins- und Naturfreundemitglieder

Eintritt: für einen Tag Euro 14,-

Kombi-Karte für beide Tage Euro 19,-



Der amtierende WBO Weltmeister im Halbschwergewicht, Erdei Zolt, gab Freddy Lemmerer wertvolle Tipps.

Freddy Lemmerer war erst kürzlich zum Trainingslager beim amtierenden Weltmeister im Halbschwergewicht Erdei Zolt nach Ungarn eingeladen und konnte dort eine Menge da-

ich in den drei Tagen beim Trainingslager von Erdei Zolt dazu gelernt habe, werde ich versuchen am 19. September in Liezen bei der 3. Fightnight umsetzen“.

### INFOBOX

Einlass: 9.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr

Kartenvorverkauf im Bürgerservice der Stadt Liezen

Euro 16,- / Abendkassa Euro 19,-

Karteninfo: 0699/12203788

# Jugend und Natur

von Gerhard Vasold



- Die Augen für die Schönheiten der Heimat zu öffnen.
- Ökologische Zusammenhänge erkennen.
- Ein Näherbringen der Tier- und Pflanzenwelt.
- Verantwortungsbewusstsein wecken.
- Die Untrennbarkeit von Landwirtschaft, Forst und Jagd erkennen.

Mit großen Zielen für kleine Leute ging es auch heuer vor Schulschluss wieder mit den Jägern in die Wälder rund um Liezen. Wer jemals die faszinierten Blicke der Schüler



*Stolz präsentieren die Kinder ihre selbstgebaute Revier-einrichtung.*

gesehen hat, wenn sie die „Rote Mordwanze“, den „Gefleckten Schmalbock“ oder die „Gartenkreuzspinne“ unter der Lupe betrachten, kann mit Freude feststellen, welches Interesse an der Natur herrscht. Daher auch ein ganz besonderer Dank all jenen

Lehrerinnen und Lehrern, die mit ihren Schülern an solchen Exkursionen teilnehmen.

Ebenso pirschten die jungen Teilnehmer am Jupidu-Ferienprogramm auf den Spuren der Wildtiere über die Wälder und den Almboden der Hinteregger Alm. Geleitet von den Liezener Jägern, die für solche Führungen spezielle wild- und jagdpädagogische Ausbildungen absolvieren, gab es eine Jagdhundevorführung, Wildquiz, Spurensuche und zum Abschluss die obligate Almolympiade.

Im Jahr 2002 wurde auf Initiative von Gerhard Vasold am Nichtlgut in Lassing erstmals ein Jagdcamp für Kinder von 10 bis 16 Jahren veranstaltet. Bisher besuchten rund 500 Kinder aus Österreich und Deutschland diese Erlebniswoche, um die Welt der Jäger und Wildtiere kennenzulernen. Dankenswerterweise lädt die Schützengilde die Teilnehmer immer zum Zimmengewehrschießen ein und die Liezener Jäger stellen ihre Reviere zur Verfügung. Hier ein ganz besonderer



*Am Salberg wird eine Wildwiese gemäht, eine wichtige Maßnahme zur Verbesserung des Nahrungsangebotes für die Wildtiere.*

Dank an Herrn Hegemeister Ing. Friedrich Überbacher für seine großzügige Mitarbeit.

„Jugendeindrücke sind wie ein geistiger Zinsfuß, von dem ein Leben lang gerechnet wird“, und

so werden Kinder, die diese Impressionen mitnehmen, als zukünftige Verantwortungsträger die Bedürfnisse der wildlebenden Tiere in ihre Entscheidungen miteinbeziehen.

## Fußball

### SC Liezen II/ESV Selzthal

Nach einer erfolgreichen ersten Saison – zum Abschluss der Meisterschaft 2008/09 belegte das Team von Trainer Robert Semler den zweiten Tabellenplatz hinter Aufsteiger Kalwang in der 1. Klasse Enns – musste die Mannschaft im Sommer neu zusammengestellt werden.



*Dass die Fußballer nicht nur am grünen Rasen gut in Form sind, sondern auch am Tanzparkett ihren Mann stellen, bewiesen die Iler-Spieler bei der Hochzeit von Mannschaftskamerad Peter und Karoline Kalsberger Ende Juni, wo auch dieses „Mannschaftsfoto“ mit dem Brautpaar entstand.*

Nicht weniger als fünf Stammspieler wechselten den Verein bzw. kehrten zu ihren Stammvereinen zurück. Mit den Neuzugängen Alexander Schaffer, Peter Steiner (WSV Liezen), Thomas Hansmann, Philipp Löcker, Ümit Gürsoy (NLZ Ennstal U17) und Christian Oberrainer wurde der Kader wieder aufgefüllt. In der fünf-wöchigen Vorbereitungszeit feilte man an der Aufstellung, in einigen Testspielen zeigte das junge Team, dass man durchaus wieder mit einem guten Abschneiden in der Meisterschaft rechnen kann.

Der Meisterschaftsauftritt Mitte August verlief dann aber nicht erwartungsgemäß: Beim Ge-

bietsliga-Absteiger St. Martin setzte es eine unnötige Niederlage. Doch schon im zweiten Spiel konnte die Mannschaft dann beweisen, welches Potential in ihr steckt. Beim Heimspiel in Selzthal ließ man den Gästen aus Wald/Schoberpass keine Chance und schlussendlich gab es einen 3:0-Sieg zu feiern.

Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe der „Liezener Stadtnachrichten“ waren noch nicht mehr Runden gespielt, doch das Ziel für die Iler-Mannschaft des SC Liezen für die laufende Meisterschaft lautet, im vorderen Tabellendrittel zu sein und wenn möglich, auch ein Wort um den Aufstieg in die Gebietsliga Enns mitzureden.

## 69. Bergturnfest bei Traumwetter



Im Unterschied zum Vorjahr hat es der Wettergott beim diesjährigen Bergturnfest auf der Liezener Hütte mit den Organisatoren und SportlerInnen wohl wirklich gut gemeint.

Und so konnten die Wettkämpfe bei strahlendem Sonnenschein pünktlich um 9.30 Uhr auf der 1.767 m hoch gelegenen Alm begonnen werden. Weitspringen, Laufen, Schleuderballwerfen,



Beim Weitsprung konnten die Turnerinnen und Turner wertvolle Punkte für die Gesamtwertung sammeln.



Weltrekordhalter Usain Bolt würde bei dieser Zieleinlaufhaltung von Ferdinand Huber wohl vor Neid erblassen.



Vor der Liezener Hütte wurden unter den Augen der Kampfrichter die Kugelstoßbewerbe durchgeführt.

Kugelstoßen waren nur einige der Disziplinen, die von den Turnerinnen und Turnern an den einzelnen Stationen absolviert werden mussten. Nach ehrgeizigen, aber unfallfreien Wettkämpfen, wurde die Sieger-

ehrung traditionell beim Gedenkstein abgehalten – nicht ohne bereits wieder über die Organisation des 70. Jubiläums-Bergturnfestes am ersten Augustsonntag im Jahr 2010 zu beraten.

## Steirischer Meistertitel für den Admiral UKC-Liezen im Sportkegeln

Die Damenmannschaft wurde nach 2003 und 2007 zum dritten Mal steirischer Meister in der Landesliga.

Damit ist der Aufstieg in die Bundesliga sicher, die Damen traten aber noch in einem Relegationsspiel gegen drei Wiener Vereine um den Aufstieg in die Superliga an.

Bei den Herren war der UKC mit zwei Mannschaften in der Landesliga vertreten, wobei die zweite Mannschaft den zwölften und somit letzten Platz erreichte und deshalb wieder in die A-Liga absteigt. Die erste Mannschaft lag im Herbst noch an 7. Stelle, mit 6 Punkten Rückstand auf

den Tabellenführer, startete aber im Frühjahr eine tolle Aufholjagd, wurde beste Frühjahrs-

mannschaft und am Ende der Saison fehlten nur zwei Punkte auf den steirischen Meistertitel. Auch in den steirischen Einzelmeisterschaften gab es zwei Titel: Vanessa Lengauer (Jugend unter 18) erzielte 516 Kegel und Polzer Gerhard (Allgemeine Klasse) setzte sich schon wie im Vorjahr gegen zahlreiche Bundesligaspieler durch und gewann mit 597 Kegel.



Die erfolgreiche Meistermannschaft (v.l.): Edith Berger, Patricia Spreitz, Elke Mitteregger, Christine Spreitz, Vanessa Lengauer und Maria Abram.

## WSV Liezen Sektion Tischtennis Die Trainingszeiten



Jeweils Dienstag: Jugendtraining von 17.00 bis 19.00 Uhr  
Allgemeines Training für Damen und Herren von 19.00 bis 22.00 Uhr

Jeweils Donnerstag: Von 17.00 bis 19.00 Uhr  
Leistungsspieler von 19.00 bis 22.00 Uhr

Freitag: Allgemeines Training für Damen und Herren von 16.00 bis 19.00 Uhr





**Tuning Scene Liezen**  
4-RAD-VEREDELUNGEN E.V.

## Autoveredelung vom Feinsten im Wirtschaftspark

Am 1. August 2009 veranstaltete die Tuning-Scene Liezen e.V. ihr erstes markenoffenes Tuningtreffen unter dem Namen „1. Carmania – Liezen sucht den Supertuner“ im Wirtschaftspark Liezen.



Autotuning vom Feinsten wurde erstmals im Wirtschaftspark Liezen präsentiert.

Teilnehmer aus ganz Österreich haben den Weg auf sich genommen und sind nach Liezen gekommen, um dieses Treffen zu dem zu machen, wie man sich ein Tuningtreffen vorstellt. Geprägt von schönstem Wetter, netten Besuchern und vor allem tollen Fahrzeugen war es ein sehr gelungenes Treffen.

In Liezen war heuer auch einer der insgesamt acht Checkpoints der österreichischen Tuningstaatsmeisterschaft ([www.vw-audi.dachverein.at](http://www.vw-audi.dachverein.at)), die es in dieser Form heuer zum ersten Mal gab. Insgesamt waren 162 getunte Autos am Platz. Davon ließen rund 90 Teilnehmer ihr Fahrzeug bewerten und kämpften um einen der ersehnten Pokale.

Der Verein SlotRacingClub aus Liezen ([www.slotcar-liezen.at](http://www.slotcar-liezen.at)) stellte für diesen Tag eine Carrera-Bahn mit einer Länge von etwa 15 Metern zur Verfügung. Es gab diverse Aussteller, die ihre Produkte in Sachen Tuning und Pflege fürs Auto zum Verkauf anboten. Fürs leibliche Wohl sorgte der „Bürgermeister“ zur vollsten Zufriedenheit aller Kunden.

Nochmals ein großes Dankeschön an alle Sponsoren, an die Stadt Liezen sowie den Betrieben im Wirtschaftspark Liezen, die dieses erfolgreiche Treffen ermöglicht haben.

Die TuningScene Liezen e.V. freut sich schon auf nächstes Jahr! [www.tuningscene-liezen.at](http://www.tuningscene-liezen.at)



Auch Vizebürgermeisterin Cilli Sulzbacher staunte über die ausgestellten Fahrzeuge.



Das Wohnzimmer eines Tuningfans: der aufwändig umgestaltete Innenraum.

## 1. Bürgermeisterwandertag am Nationalfeiertag

Heuer wird am Nationalfeiertag, am Montag, 26. Oktober 2009, anstatt des traditionellen „Fitmarsches“ erstmals ein „Bürgermeisterwandertag“ stattfinden.

Der Treffpunkt und Abmarsch wird um 9.00 Uhr beim Erlebnis-Alpenbad an der Höhenstraße erfolgen. Mehrere Routen mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden werden zur Auswahl stehen. So wird es eine eher gemütliche Tour über den „Hollerer“, geführt von unserem Bürgermeister Rudi Hakel, geben, die etwas anspruchsvollere „Rote-Wand-Tour“ wird vom bekannten Liezener Bergsteiger Gerfried Göschl (siehe auch Bericht auf Seite 44) geführt werden. Das Ziel aller Teilnehmer wird beim Schlagerbauer sein, wo zu einer Jause und gemütlichem Bei-

sammensein für alle Wanderer eingeladen wird.

Die Organisation dieses Wandertages erfolgt durch das Sportreferat der Stadt Liezen mit Sportreferentin Renate Kapferer, den Alpenverein Liezen mit Obmann Wolfgang Überbacher sowie den Liezener Naturfreunden mit Obmann Ferdinand Kury.

**Also – dick im Kalender vormerken und Schuster's Rappen bereitstellen: Montag, 26. Oktober 2009, 9.00 Uhr, 1. Bürgermeisterwandertag, Treffpunkt Schwimmbad.**



Beim Schlagerbauer hoch über unserer Stadt erwartet die Teilnehmer des 1. Bürgermeisterwandertages die wohlverdiente Stärkung.

# SC KNAUF Liezen zum Team des Jahres gewählt



In der Juni-Ausgabe der Liezener Stadtnachrichten konnten wir erfreulicherweise vom Meistertitel und dem erstmaligen Aufstieg des SC KNAUF Liezen in die höchste steirische Spielklasse, die Landesliga, berichten.

Kurze Zeit darauf konnten sich die Mannschaft und die Funktionäre über noch einen Titel freuen: eine hochkarätige Jury der größten österreichischen Tageszeitung wählte die Meister-

## Bester Tormann der Steiermark

Aber damit nicht genug. Der Torhüter des Aufsteigers, Jürgen Waldenhofer, wurde im Rahmen dieser Ehrung auch



Im Casino Graz wurde die Liezener Erfolgsmannschaft als „Team des Jahres“ geehrt. Als Draufgabe wird das Team noch mit 20 Stück neuen TOTO-Trainingsanzügen eingekleidet.

elf zum „Team des Jahres“ und Kapitän Erwin Götzenuer konnte im Casino Graz die Trophäe in Empfang nehmen.

noch zum besten Tormann der Steiermark gewählt. Ihm wurde dafür der „Goldene Handschuh“ verliehen.

## Vier Neuzugänge

Um einige Abgänge zu kompensieren, hat sich der SC KNAUF Liezen mit vier Spielern verstärkt.

## Besucherrekorde

Die Landesliga machte sich für den Verein bereits überaus positiv bemerkbar. So besuchten bei den bisherigen Heimspielen jeweils über 600 Besucher das

teilweise umgestaltete SC-Stadion. Für die bessere Erreichbarkeit wurde der „historische Zugang“ von der Döllacher Straße wieder aktiviert und von den Fans bereits mit Begeisterung angenommen.

Bei Drucklegung dieser Stadtnachrichten lag der SC KNAUF Liezen mit 5 Punkten auf dem 12. Tabellenplatz.



Sichtlich gerührt nahm SC-Tormann Jürgen Waldenhofer (re.) den „Goldenen Handschuh“ aus den Händen von Sturm-Trainer Franco Foda (mi.) entgegen.



Die vier Neuzugänge beim SC KNAUF Liezen (v.l.): Martin Neuper vom SV Bad Aussee, Christoph Rindler vom ATV Irnding, Domenic Knefz vom SV St. Gallen und Ersatztormann David Gabriel, ebenfalls vom ATV Irnding.

## Stadtlauf 2009



Bürgermeister Rudi Hakel und Sportreferentin Renate Kapferer gratulieren den beiden Siegern des Liezener Stadtlaufes, Stefan Berger von der Union Neuhofen an der Krems und Margret Erhardt aus Haus im Ennstal.



Unterstützen Sie den Aufsteiger beim nächsten Heimspiel am Samstag, den 19. September um 17.00 Uhr im SC-Stadion. An diesem Tag gibt's auch das traditionelle Sturmfest mit südsteirischen Schmankerln. Ab 10.00 Uhr werden ein U 10-Turnier, ab 13.00 Uhr ein Hobbyturnier abgehalten.

# GRIMMINGTHERME

ERÖFFNUNG  
**15. Oktober '09**

*... bald sind Sie mittendrin.*

Der Countdown läuft. Am 15. Oktober ist es soweit. Mit der Eröffnung der GrimmingTherme, erhält die Obersteiermark und das gesamte Salzkammergut eine einzigartige Attraktion. Für die Gäste unserer Region. Aber auch im Besonderen für uns als Bewohner. Die Finalarbeiten am Projekt laufen auf Hochtouren. Die neue Therme in Bad Mitterndorf mit ungestörtem Blick auf das Grimming Massiv wird nicht nur ein umfassendes Thermenerlebnis bieten sondern auch eines der modernsten Wellnesszentren Österreichs sein.

Tag der offenen Tür  
am 16. Oktober

Die offizielle Inbetriebnahme der Grimming Therme erfolgt am Donnerstag, 15. Oktober mit einer feierlichen Eröffnung und einem bunten Programm. Tags darauf, am Freitag, den 16. Oktober steht die GrimmingTherme ganz im Zeichen des „Tages der offenen Tür“, der von 13 bis 20 Uhr in Szene gehen wird. Alle Besucher haben dabei die Gelegenheit, die Therme mit all ihren Einrichtungen im Detail kennen zu lernen. Ab Samstag, den 17. Oktober startet der öffentliche Thermenbetrieb.

10 Gratis-Tickets!

Gerade für den Thermenauftakt wartet für unsere Gemeindebürger eine kleine Überraschung. Im Gemeindeamt liegen 10 Gutscheine für einen Tageseintritt in die GrimmingTherme, einzulösen bis 31. Oktober 2009, bereit, die an die ersten Interessenten vergeben werden. Haben Sie Lust auf ein Tageserlebnis in der neuen GrimmingTherme? Dann holen Sie sich jetzt Ihr Gratisticket.

## Die GrimmingTherme

- Kapazität: 600 Tagesgäste
- Öffnungszeiten täglich von 9 bis 22 Uhr
- 2 Innen-, 2 Außen-, 1 Kinderbecken mit Riesenrutsche
- 600 Liegen sowie weitere 100 im Saunabereich
- Saunadorf, 7 Indoor-, 2 Outdoor-Saunen, Ladies Sauna
- 12 Wellness- & Beauty-Bereiche, 6 Solarien
- breites Fitness- und Wellness-Programm
- SB-Restaurant mit Schau-Küche
- Umkleidebereich für Biker & Langläufer
- Beachvolleyball-Platz, großer Kinderspielplatz
- Biken, Wandern, Nordic Walking mitten in der Natur...

## Die Eintrittspreise

Tagesticket Erwachsene mit Sauna	€ 24,-
ohne Sauna	€ 19,-
Tagesticket Jugend, Studenten, Senioren	mit Sauna € 19,- ohne Sauna € 14,-
Tagesticket Kinder	€ 9,50
Tagesticket Familie (2E+1K+Sauna)	€ 50,-
Ermäßigte Preise für 4-Stunden- oder Abend Tickets	



**Aldiana**  
Salzkammergut

## Internationale Modellflugwettbewerbe am Modellflugplatz



Am 1. und 2. August wurden auf der Anlage des WSV Liezen Sektion Modellsport in Liezen-Ost die internationalen Wettbewerbe „Ennstal-Sup“ und Teilbewerbe der „Euro-Tour“ in den Modellflugklassen F5B und F5F geflogen.

Bei beiden Wettbewerben trafen 13 österreichische und etwa gleichviel Piloten aus dem Ausland wie Polen, Tschechien, Deutschland und aus der Schweiz zu einem Vergleich ihrer Fähigkeiten aufeinander.

Die aus dem ehemaligen Ostblock angereisten Teilnehmer schliefen alle in bescheidenen Zelten und hatten teilweise auch nur ein Modellflugzeug, also kein Ersatzmodell, zur Verfügung.

Bei herrlichem Sommerwetter mit bis zu 34 Grad wurden die vier für die Wertung erforderlichen Durchgänge geflogen.

Am Sonntag kurz nach Mittag

wurde eine würdige Siegerehrung abgehalten. Mit dabei war Nationalratsabgeordnete Elisabeth Hakel, welche die Pokale gemeinsam mit dem Obmann des WSV Liezen, Simon Diethard, an die erfolgreichen Teilnehmer dieser Veranstaltung überreichte.

### Zu den Ergebnissen:

Die Österreicher schlugen sich hervorragend, traten sie doch mit einem Team an, das drei regierende Weltmeister (Waser Karl Georg und Starzinger Johannes, beide aus Graz) in der Klasse F5B und einen fünffachen Weltmeister in mehreren Klassen (Freudenthaler Rudolf, Freistadt, OÖ.) aufwies.



Die siegreichen Modellflugpiloten ...



... vor den Pilotenkollegen und Gratulanten.

Sieger der Klasse F5B: Starzinger J., AUT, Akaflieg Graz  
 2. Platz: Fickenscher Wolf, GER, SFG Burgkunst  
 3. Platz: Waekerlin Th., SUI, MG. Rapperswill  
 Sieger der Klasse F5F: Hoff Martin, AUT,  
 MFC Grashüpfer, Graz  
 2. Platz: Haeusler Patrik, SUI., MG. Buttikon  
 3. Platz: Schiffer Gottfried, AUT.,  
 MFC Grashüpfer, Graz

## Liezener Triathleten dominieren den Ennstaler Triathlon-Cup



Zum ersten Mal gelangte heuer der „Ennstaler Triathlon-Cup“ zur Austragung. Dabei standen Bewerbe in Aigen im Ennstal, Ramsau am Dachstein und Aich-Assach auf dem Programm.

Die Distanzen lagen durchwegs im Sprint-Bereich, das Radfahren spielte sich jedoch vorwiegend im Gelände abseits der asphaltierten Straßen ab und musste daher mit dem Mountainbike absolviert werden. Ein großes Lob gebührt allen Veranstaltern, die mit viel Mühe tolle Events für die Athleten boten.

Einmal mehr wurde der Cup beinahe zu „Heimspielen“ der Tri-

athleten des SC Knauf Liezen: In der allgemeinen Herrenklasse konnte mit Felix Waldhuber und Niklas Kerschbaumer-Gugu sogar ein Doppelgesamtsieg gefeiert werden. Bei den Damen war Gabi Krenn eine Klasse für sich und holte sich nach drei gewonnenen Einzelbewerben souverän die Gesamtwertung. Mit Erich Krenn ging in der Altersklasse ein weiterer Sieg nach Liezen. Michaela Steiner



Die siegreichen SC-Athleten mit ihrem Sponsor Wolfgang Zelzer.

und Harald Zamberger boten Spitzenplatzierungen bei den Einzelbewerben in Aigen und Aich-Assach, mit Nathalie Meissnitzer und Werner Steiner standen weitere SC-Athleten im Staffelnbewerb auf dem Podest. Ein besonderes „Dankeschön“ gilt Wolfgang Zelzer von

Baumanagement-Consulting Zelzer in Irnding für die großzügige Unterstützung der SC-Athleten bei diesem Cup. Zelzer, selbst Spitzenathlet, holte sich mit einer Herrenstaffel überlegen die Gesamtwertung, eine von ihm aufgestellte Damenstaffel war ebenfalls unschlagbar.

# Tischtennis

## Liezener Stadtmeisterschaften

Die Mannschaft WSV Liezen 1 mit den Spielern Simon Diethard, Gerhard Huemer und Karl Vonwald gewannen die Tischtennis-Stadtmeisterschaften 2009.

Insgesamt fünf Vereine waren mit acht Mannschaften im Einsatz. Aus dem weiten Vorarlberg kam der Sportverein Dornbirn, weiters spielten TTC Judendorf Straßengel, der Sportverein Leoben, der ATSV Bad Aussee mit zwei Mannschaften und der Gastgeberverein mit drei Mann-



schaften. Beste Spieler des Turniers waren Simon Diethard jun. von WSV Liezen 1 und Annette Weichbold von der dritten Mannschaft des WSV Liezen.

Die Turnierleitung oblag in bewährter Weise Obmann Simon Diethard sen.

### Die Ergebnisse:

#### Herren A

1. WSV Liezen (Stadtmeister)
2. TTC Judendorf-Straßengel
3. Sportverein Leoben
4. ATSV Bad Aussee 1

#### Mannschaftsbewerb

#### Herren B

1. WSV Liezen 2
2. WSV Liezen 3
3. ATSV Bad Aussee 2
4. Platz SV Dornbirn



Die Ennstalhalle bot den Rahmen der diesjährigen Stadtmeisterschaften.



Die erfolgreichen Spieler und Organisatoren des WSV Liezen-Tischtennis.

## Fußballspiele sc Knauf Liezen und WSV Admiral Liezen



### SC Knauf Liezen – Landesliga

8	Sa., 19.09., 17.00 Uhr	<b>SC KNAUF Liezen</b> : Gleinstätten
9	Fr., 25.09., 19.00 Uhr	Fehring : <b>SC KNAUF Liezen</b>
10	Fr., 02.10., 19.00 Uhr	<b>SC KNAUF Liezen</b> : Gratkorn
11	Sa., 10.10., 15.00 Uhr	Wildon : <b>SC KNAUF Liezen</b>
12	Fr., 16.10., 19.00 Uhr	<b>SC KNAUF Liezen</b> : Kalsdorf
13	Fr., 23.10., 19.00 Uhr	Irdning : <b>SC KNAUF Liezen</b>
14	Fr., 30.10., 19.00 Uhr	<b>SC KNAUF Liezen</b> : Gleisdorf
15	Fr., 06.11., 19.00 Uhr	Fürstenfeld : <b>SC KNAUF Liezen</b>



### WSV Admiral Sportpalast Liezen – Unterliga Nord A

6	Sa., 19.09., 15.00 Uhr	<b>WSV ADMIRAL Liezen</b> : Veitsch
7	Sa., 26.09., 16.00 Uhr	Trieben : <b>WSV ADMIRAL Liezen</b>
8	Sa., 03.10., 16.00 Uhr	<b>WSV ADMIRAL Liezen</b> : Gaishorn
9	Sa., 10.10., 15.00 Uhr	Mitterdorf/M. : <b>WSV ADMIRAL Liezen</b>
10	Sa., 17.10., 15.00 Uhr	<b>WSV ADMIRAL Liezen</b> : Krieglach
11	Fr., 23.10., 19.00 Uhr	Turnau : <b>WSV ADMIRAL Liezen</b>
12	Sa., 31.10., 14.00 Uhr	<b>WSV ADMIRAL Liezen</b> : Grimming
13	So., 08.11., 14.00 Uhr	Stein/Enns : <b>WSV ADMIRAL Liezen</b>

Änderungen vorbehalten! Diese Termini, bekannt gegeben vom Steirischen Fußballverband, sind ohne Gewähr! Kurzfristige Änderungen bzw. Verschiebungen, z. B. aufgrund der Wetterlagen und aufgrund von Terminkollisionen, entnehmen Sie bitte den vor den Heimspielen im Stadtgebiet von Liezen aufgestellten Ankündigungsständern der beiden Fußballvereine.

Weitere Infos – auch über die beiden 2er-Mannschaften – auf der offiziellen Homepage des Steirischen Fußballverbandes [www.stfv.at](http://www.stfv.at).

## Liezener Sportrückblicke

von Gerhard Vasold

### Vor 30 Jahren Karl Zach Staatsmeister in der Klasse 750 ccm

1948 in Liezen geboren, erlernte Karl Zach den Beruf des KFZ-Mechanikers und trat 1967 in die Fußstapfen seines Vaters Karl und seines Bruders Kurt und somit in die Szene des Motorradrennsports ein.

Mit einer von seinen Eltern gekauften Norton-Rennmaschine begann für ihn eine ebenso erfolgreiche wie ereignisreiche Laufbahn. Schon bald stellten sich die ersten Platzierungen ein, denen noch viele folgen sollten.

Gefahren wurde meist in Österreich, bei Bergrennen auf den Gaisberg, Alpl, Tauplitz, Innsbruck und Stainz sowie bei Flugplatzrennen in Langenlebar. Neben Rennen in Schwannstadt und Großraming folgten auch Starts im Ausland: Imola, Mugello, Norisring, Hockenheim, Nürburgring und in der damaligen CSR. Für den 1972 gegründeten Motorsportverein „MSV Liezen“ war Zach als Werksfahrer auf Ducati und Yamaha erfolgreich.

Motorschäden und „Asphaltbekanntschaften“ waren leider nicht selten. Bedenkt man, dass

diese Rennen oft auf normalen, kaum abgesicherten Bundesstraßen stattfanden, mit Spitzengeschwindigkeiten von 274 km/h, so kann man wohl von Glück reden, dass der Liezener Rennfahrer zehn Stürze ohne Schäden „absolvierte“.

#### Staatsmeistertitel

Seine Bilanz nach 17 Jahren Rennsport, von 1967 bis 1983, und 121 Starts: 12 Siege, 14 zweite Plätze, 16-mal Dritter. Mit den Höhepunkten seiner Karriere, 4-mal Vizestaatsmeister und Staatsmeister 1979 auf Yamaha in der Klasse 750 ccm hat er sich in der „Ewigen Bestenliste“ fest verankert.

Ein ganz besonderer Dank gilt aber auch heute noch seinen vielen Helfern und Daumen-drückern die ihn begleiteten. Heute ist Karl Zach in der Oldtimer-Szene auf NSU, Norton und Yamaha unterwegs.



Karl Zach beim Straßenrennen in Amstetten 1978: Höchstgeschwindigkeit 274 km/h!



Heute ist Karl Zach in der Oldtimer-Szene unterwegs.

### Vor 50 Jahren Wolfgang Vasold Staatsmeister im Motorradrennsport

Seine Karriere begann der Liezener Kaufmannssohn Wolfgang Vasold (23. 3. 1933 – 18. 10. 2007) am 12. Juli 1953 als Teilnehmer an der Wertungsfahrt mit dem verwirrenden Titel „Rund um den Dachstein“, denn Start und Ziel lagen immerhin in Linz.

Die Strecke führte über den Attersee – Anif – Wagrain – Oberwölz – Liezen – Steyr –



Linz. Streckenlänge 793,8 Kilometer an einem Tag, größtenteils auf Schotter. Kaum jemandem sind heute noch die Motorradmarken der damaligen Rennfahrer bekannt, wie Matchless, AJS, Horex, Ariel, Maico, Puch, BSA, NSU oder DKW. Kurioses am Rande: Selbstverständlich reiste man mit demselben Motorrad an, mit dem man das Rennen be-

stritt. Ein Tiroler Mitstreiter Vasold's beim Flughafen-Rennen in Zeltweg hatte den Rennmotor im Rucksack, der vor Ort eingebaut und nach dem Bewerb wieder gegen den „Reisemotor“ getauscht wurde. Während er anfangs seine Rennen noch auf einer Puch 250 bestritt, wechselte Vasold mit einer BSA 650 in die stärkere Klasse, bevor er aufgrund seiner Erfolge einen Werks-Triumph aus Coventry steuern konnte. So nahm er im Lauf der Jahre an etlichen Rennen im In- und Ausland teil, wie z. B. den Valli Bergamasche-Bergrennen in Bergamo (Italien), wurde Klassensieger bei den Six Days und gewann, da er auf Schotterpisten als unschlagbar galt, unzählige Male bei Bergrennen und Wertungsfahrten. Legendar war das Haselgraben-

Bergrennen in Oberösterreich 1961, wo Wolfgang Vasold bei strömendem Regen und vor 15.000 Zuschauern Tagesbestzeit fuhr. Mit dabei war auch Schauspieler Dr. Gunther Philip auf einem eigens aus Modena angelieferten Ferrari.

### Pyhrnpass-Bergrennen

Für Liezen ganz besonders interessant war damals natürlich das Bergrennen auf den Pyhrnpass mit circa 100 Startern.

Die Rennleitung war im Gasthaus Tatschl eingerichtet, das Fahrerlager auf dem Areal der Getränkeherzeugung Tatschl, das Rennleiterfahrzeug, eine Borgward „Isabella“, lenkte der Arzt Dr. Walter Strohmaier.

Weitere Teilnehmer aus Liezen waren u. a. Gert Aigner auf DKW in der Tourenwagenklasse, Josef Tatschl auf AJS 350, Sepp Maier auf Opel Rekord, Johann Schachner auf Maico 175, Paul Miklin auf Maicoletta, Gustav Siuka mit einer Zündapp 600 Beiwagenmaschine, Balthasar Pichler auf Puch 175 und August Singer auf Puch 250.

Als Lokalmatador bewältigte Wolfgang Vasold die 6,5 km lange Schotterstrecke, die nicht mehr dem heutigen Straßenverlauf entspricht, in 4,11

Minuten Tagesbestzeit, was einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 92,9 km/h entspricht, der schnellste Tourenwagen erreichte hingegen nur 83,1 km/h.

Im Jahre 1959 startete Vasold bei insgesamt 15 Rennen in Österreich, von denen er 12 gewann, einmal Silber und zweimal Bronze holte. Das brachte ihm den Staatsmeistertitel.

Der Marke Triumph blieb er ein Leben lang treu, und noch kurz vor seinem Tod unternahm er mit seiner 120 PS-igen Sprint eine mehrtägige Ausfahrt in sein geliebtes Südtirol.



Die Ausschreibung zur „II. Pyhrnpass-Bergwertungsfahrt“.



Pyhrnpass-Rennen 1958: Wolfgang Vasold mit seinem britischen 3-Liter Wolsley.

## Zwei Neuzugänge beim WSV Admiral Liezen



Die Sektion WSV Admiral Liezen Fußball begann am 13. Juli 2009 mit den Vorbereitungen für die Saison 2009/2010.

Mit zwei Neuzugängen Andreas Steiner von SC Knauf Liezen und Stevie Zeiringer von SV Rottenmann, wurde die erste Kampfmannschaft verstärkt. Der Saisonauftakt begann mit einem Bezirksderby gegen SC Schladming, das auswärts mit 6:1 gewonnen wurde.

Das erste Heimmatch wurde gegen die Aufsteiger aus dem Mürztal bestritten und endete mit einem 7:3-Ergebnis.

Die 2er-Mannschaft begann die Saison auch auswärts gegen Pruggern. Das Spiel ging leider mit viel Pech mit 2:0 verloren. Das erste Heimmatch gegen Radmer wurde mit 3:1 gewonnen.

Die Trainer Anton Eder (Kampfmannschaft, im Bild



links) und Jürgen Wind (Kampfmannschaft II, im Bild rechts) haben eine gute Vorarbeit geleistet.

Bei der Jugendarbeit wird sehr viel auf Kooperation mit dem SC Knauf Liezen gebaut. Es gibt außer in der U8-Klasse überall eine Spielgemeinschaft. Wir wünschen dem Jugendleiter des WSV, Ernst Lorbek, viel Erfolg bei seiner Arbeit.



Tagesbestzeit mit Triumph Bonneville.



### 3. LIEZENER BERGSPORTMESSE

Samstag, 21. Nov. 2009  
von 10 bis 20 Uhr  
im Kulturhaus Liezen

Namhafte Aussteller präsentieren ihre neuesten Trends für den Berg-Winter 2008/09. Gleichzeitig informative Vorträge im Kleinen Saal.

Bergsport Vasold lädt Sie recht herzlich dazu ein.

Eintritt frei!

## Feuerwehrübung in der Handelszone Ost

Die enorme Bautätigkeit im Osten der Stadt Liezen stellt auch die Freiwillige Feuerwehr Liezen-Stadt vor neue Herausforderungen.

Im Rahmen der wöchentlichen Einsatzübungen wurde die vor ca. einem Jahr eröffnete Filiale der Fastfood-Kette „Burger King“ beübt. Ein Brand im Mülllager wurde von einem Atemschutztrupp zügig bekämpft. Über die Drehleiter wurde eine verletzte Person geborgen. Im

Anschluss an die Übung wurden einsatztaktische Überlegungen angestrebt und bei einem gemütlichen Essen und Trinken besprochen. Wir bedanken uns hiermit nochmals recht herzlich für die Gastfreundschaft und die gute Zusammenarbeit der Firma „Burger King“.



Bei der Übung wurde auch die Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Liezen-Stadt eingesetzt.

## Ein „Liezenweg“ in Holland

Liezen ist international. Zumindest wenn es um die Benennung von Straßen und Wegen geht, könnte man dies meinen.

Der bekannte Liezener Konzertveranstalter Hannes Fischelschweiger und seine Frau waren wie schon öfter auf Besuch bei Freunden in der niederländischen Stadt Holten. Bei einem Spaziergang entdeckten sie den „Liezenweg“.

Auf Nachfrage konnte in Erfahrung gebracht werden, dass diese Straßenbezeichnung eigentlich nichts mit unserer Heimatstadt zu tun hat. Vielmehr handelt es sich um den Eigennamen eines dortigen Bauernhofes.



Der „Liezenweg“ im holländischen Holten.

## Hohe Landesauszeichnung für Gertraud Kraly

In der Aula der Alten Universität in Graz erhielt Gertraud Kraly, Bezirksschriftführerin des Pensionistenverbandes Liezen, das goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark für besondere Verdienste in der Öffentlichkeit.



Gertraud Kraly mit Landeshauptmann Franz Voves.

Landeshauptmann Mag. Franz Voves würdigte in seiner Laudatio den ehrenamtlichen Vorsitz in der Stadtorganisation

Liezen von 1987 bis 2002 und die 35-jährige Tätigkeit als Bezirksschriftführerin in der Bezirksorganisation Liezen.

## Bereits jetzt Winterreifenaktion!

- Fachmännische Beratung
- Fachgerechte Montage
- Faire Preise
- Reifendepot
- Umfassendes Service
- Riesenauswahl
- Günstige Teilzahlung



Reifen Huemer GmbH | Hauptstraße 42 | 8940 Liezen  
Tel. 03612 / 22 347 | Fax 03612 / 24 047 | [www.huemer-reifen.at](http://www.huemer-reifen.at)



Ihr **FULDA** -Reifenpartner



## Neuer Präsident bei Lions Liezen

Kommerzialrat Christian Imlinger führt den Lions Club durch das 40. Bestandsjahr.



*Amtsübergabe auf der Burg Strechau. Präsident Michael Lammer überreicht die Präsidentennadel an Kommerzialrat Christian Imlinger, der im Jubiläumsjahr das Präsidentenamt bekleidet.*

Seit 40 Jahren hilft der Lions Club Liezen nun schon unbeschadet in Not geratenen international, national aber vor allem in der Region. Am 17. Oktober feiert der LC Liezen sein 40-Jahr-Jubiläum.

### Lions helfen

Lions international besteht bereits seit 1917 und ist mittlerweile die größte Serviceorganisation der Welt. Mit Spendengeldern helfen die ehrenamtlichen Mitglieder Menschen auf der ganzen Welt persönlich, schnell und



unbürokratisch. Im Jubiläumsjahr wird es einige große Charity-Aktionen geben, bei denen die Lions sie höflich um Ihre Unterstützung bitten dürfen. Jeder Euro hilft. Wenn Sie selbst Sorgen haben, wenden Sie sich bitte per Brief an den Lionsclub Liezen, Risorante Piacere, Hauptstraße 26, 8940 Liezen oder werfen Sie Ihr Anliegen in einen der „Lions-Kummerkästen“, die in vielen Orten an zentralen Stellen hängen.  
[www.lions.at/liezen](http://www.lions.at/liezen)

## Historische Unterlagen in das Stadtarchiv

Oft kommt es vor, dass historisch interessante Unterlagen weggeworfen werden, weil kein Platz mehr vorhanden ist. Um diesem Problem vorzubeugen, hat sich der WSV Liezen entschlossen, seine alten Aufzeichnungen über die Vereinstätigkeit im Stadtarchiv dauernd aufzubewahren.

Kassier Heinz Klötzl brachte 119 Ordner, die bisher in der Maschinenfabrik gelagert waren, in das Stadtarchiv. Dort wird er in den nächsten Monaten in stundenlanger Arbeit sichten, was ausgeschieden werden kann und welche Unterlagen dauerhaft aufbewahrt werden. WSV-Obmann Simon Diethard konnte sich kürzlich erfreuen davon überzeugen, dass die Geschichte seines Vereines im Stadtarchiv geschützt und sicher erhalten bleibt.

Was der WSV Liezen gemacht hat, kann natürlich auch jeder andere Verein machen. Unser Stadtchronist Karl Hödl ist gerne bereit, einem Verein bei der sicheren Aufbewahrung

seiner historischen Aufzeichnungen zu helfen. In einem derartigen Fall steht einem Verein natürlich jederzeit das Recht zu, Einsicht in seine Unterlagen zu nehmen oder es kann auch ein Eigentumsvorbehalt vereinbart werden. Dasselbe gilt auch für Privatpersonen.

Wenn Sie, werte Leserin oder werter Leser, vielleicht schon viele Jahre alte Unterlagen gesammelt haben und befürchten müssen, dass diese eines Tages weggeworfen werden, setzen Sie sich doch bitte mit Herrn Hödl (Tel. 0664 28 40 88) in Verbindung. Sie tragen damit bei, die Geschichte unserer Stadt noch besser zu dokumentieren.



*WSV-Obmann Simon Diethard und Kassier Heinz Klötzl vor einem Teil der 119 Ordner des Werkssportvereines im Stadtarchiv.*

## Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Seit über 20 Jahren finden in Liezen Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche statt. Diese werden jeden 4. Sonntag im Monat mit Beginn um 9.30 Uhr in der Hauptschule Liezen abgehalten. Die Neuapostolische Kirche ladet herzlich ein, diese Gottesdienste zu besuchen.

### HAUSHALTSHILFE GESUCHT

für älteres Ehepaar in Liezen/Zentrum (Einfamilienhaus). Ca. 8 Stunden pro Woche (Mo. bis Do. vormittag jeweils ca. 2 Stunden) – geringfügige Beschäftigung. Verlässlichkeit, Gründlichkeit und deutsche Sprache sind Voraussetzung. Bei ernsthaftem Interesse freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme unter Telefon 0664 578 4148 zwischen 8.00 und 13.00 Uhr.

**KRIMINAL  
PRÄVENTION**
**POLIZEI** 

# Die Polizei informiert

## Thema: Geldbörsen- und Bankomatkartendiebstähle!



von Abteilungsinспекtor Günter Wesner

**Sehr geehrte Liezenerinnen und Liezener, geschätzte Jugend!**

Auf der Polizeiinspektion Liezen werden immer wieder Geldbörsen- und Bankomatkartendiebstähle angezeigt.

Derartige Diebstähle ereignen sich vorwiegend in Großkaufhäusern und Selbstbedienungsmärkten, wo Geldbörsen in Hand- oder Einkaufstaschen unbeaufsichtigt in Einkaufswagen abgelegt werden.

In den Geldbörsen sind meist Bankomat-/Kreditkarten, Führerscheine u. a. verwahrt, was zur Folge hat, dass bei einem Diebstahl auch die Karten und Dokumente weg sind und so für den Besitzer zusätzliche Kosten durch Sperre der Karten, Neuanschaffung von Dokumenten etc. entstehen.

**Machen Sie es Dieben nicht zu einfach!**

- Legen Sie bei Einkäufen die Geldbörse nicht in die Hand-/Einkaufstasche oder in den Einkaufswagen!

- Tragen Sie Geld, Bankomat-/Kreditkarten und Dokumente getrennt und in verschiedenen, verschlossenen Innentaschen möglichst dicht am Körper!

- Wie vorangeführt, werden Bankomatkarten oft zufällig bei Taschendiebstählen, aber auch bei Wohnungs- oder Autoeinbrüchen erbeutet.

- Geldbehebungsversuche durch den Dieb sind dann meist die Folge.

**Beachten Sie bitte folgende Sicherheitstipps:**

- Behandeln Sie Ihre Bankomatkarte wie Bargeld und bewahren Sie den Code nicht in der Geldbörse oder Brieftasche gemeinsam mit der Karte auf!

- Code niemandem wei-

tersagen oder weitergeben.

- Seriöse Firmen werden Sie niemals per E-Mail, Fax oder Telefon um Ihren Bankomatkodcode fragen. Keinesfalls per-



sönliche Daten oder Code bekannt geben.

- Auch zum Eintritt in Foyers wird niemals der Code benötigt.

- Lassen Sie sich an Geldausgabeautomaten niemals von unbekannt Personen „helfen“.

- Decken Sie die Tastatur bei der Codeeingabe mit der zweiten Hand ab, egal ob im Supermarkt oder am Bankomat.

- Bankomat- und Kreditkarten nicht unbeaufsichtigt liegen lassen.

- Die Karte getrennt von Ausweisen aufbewahren.

- Bankomat- und Kreditkarten aus Kleidungsstücken nehmen, wenn

Sie diese an einer Garderobe oder abseits ablegen.

**Weitere Tipps gegen Kreditkartenmissbrauch:**

- Auf Kreditkartenbelegen sind wichtige Daten, die für Fälschungen missbraucht werden können. Werfen Sie die Belege daher nicht weg.

- Darauf achten, dass nur ein Beleg ausgedruckt wird.

- Wurde ein Leistungsbeleg bereits ausgedruckt, und kommt der Einkauf nicht zu Stande, darauf achten, dass sämtliche Durchschriften vernichtet werden.

- Kreditkartendaten im Internet nur mit Verschlüsselungsprogrammen weitergeben.

- Kartenummer notieren, um sie bei einer Anzeige angeben zu können.

**Wichtig:**

Bei Diebstahl oder Verlust der Bankomat-/Kreditkarte die Karte sofort sperren lassen!

Sollten Sie zu diesem Thema Fragen haben, stehe ich Ihnen als Sachbearbeiter für Kriminalprävention gerne zur Verfügung.

### INFORMATION VERMITTELT WISSEN UND WISSEN SCHÜTZT



**Kriminalprävention**  
ein Service der Polizei  
**KOMPETENT – NEUTRAL – KOSTENLOS**

Günter Wesner, Abteilungsinспекtor  
Polizei Liezen – Kriminaldienstgruppe  
Angehöriger des Kriminalpolizeilichen Beraterteams Steiermark  
Telefon: 059133 6340 112



Sehr geehrte Damen und Herrn!

Die Maschinenfabrik Liezen und Gießerei GesmbH plant Ende des Jahres 2009 im Zuge des 70-jährigen Bestehens eine Ausstellung.

Daher suchen wir Exponate, Fotos oder Erinnerungsstücke aus den Jahren 1939 bis 2009.

Wenn Sie Exponate oder Fotos haben und uns diese zur Verfügung stellen wollen, dann melden Sie sich bitte in unserer Marketingabteilung bei Herrn Fasching oder Frau Treitler unter der Telefonnummer 03612/270-500.

Wir sind für Sie von Mo-Do von 8.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 16.00 Uhr  
sowie Fr von 8.00 - 12.00 Uhr erreichbar.

## MASCHINENFABRIK LIEZEN UND GIEßEREI GESMBH



Gießerei



Komponentenfertigung



Säge- und Frästechnik



Aufbereitungstechnik



PERFECTION IN ALL AREAS

Maschinenfabrik Liezen und Gießerei GesmbH

Werkstraße 5 · A-8940 Liezen · Tel. +43 (0)36 12/2 70-500 · Fax +43 (0)36 12/2 70-207 · E-Mail: marketing@mfl.at

[www.mfl.at](http://www.mfl.at)



# Liezen im Rückblick

von Amtsdirektor i. R. Karl Hödl



## Vor 25 Jahren

Schlechtes Wetter gab es auch 1984. Ein Hagelunwetter zerstörte z. B. das Glashaus der Städtischen Gärtnerei und einige Lichtkuppeln der Hauptschule. Auch an mehreren Dächern entstanden Schäden und viele Wege wurden durch die starken Regenfälle ausgeschwemmt. Im Schwimmbad gingen die Einnahmen wegen des schlechten Wetters um ein Drittel zurück. Große Hoffnungen für eine glanzvolle Zukunft herrschten im VOEST-Alpine Werk in Liezen. Eine Zeitung hatte berichtet, dass die indische Regierung am Kauf von vierhundert 155-Millimeter-Haubitzen um 17,5 Milliarden Schilling interessiert war.

## Vor 50 Jahren

Autos gab es noch nicht viele, aber für jene Mitbürger, die schon ein Fahrzeug besaßen, muss das Tanken aus heutiger Sicht ein wahres Vergnügen gewesen sein. Im Stadtarchiv liegt eine Rechnung auf, wonach die Firma Fink (Obst und Gemüse) am 22. September 1959 Dieselkraftstoff um einen Literpreis von 2,25 Schilling (0,16 Euro) getankt hat. Grund zum Feiern gab es in den beiden christlichen Kirchen in Liezen. Pfarrer Franz Fastl feierte sein 25-jähriges Priesterjubiläum und die evangelische Pfarrgemeinde lud für den 25. Oktober 1959 zur feierlichen Einweihung der neu errichteten Auferstehungskirche in Liezen ein.

## Vor 75 Jahren

Im Zuge des – bald gescheiterten – Juliputsches 1934 kam es am 26. Juli im Bereich des Pyhrnpasses zu Kämpfen zwischen dem Militär und den Aufständischen. Neben mehreren Verletzten gab es auch sieben Tote. Auf Seite des Militärs starben Major Johann Charwat und der Alpenjäger Josef Hager, auf Seite der Aufständischen der Bauer Ernst Dreher aus Lassing. Gleich vier Tote gab es unter den zufällig in die Schusslinien gekommenen Zivilisten: die Kalkofenwirtin Dorothea Zeiringer und ihr 5-jähriger Sohn Willibald, der Kalkbrenner Alois Hackl aus Spital und der Handwerksbursch Johann Permadinger aus Bezau.

## Vor 100 Jahren

Im Jahre 1909 erschien ein Buch „Drei Flüssen entlang“ von M. v. Plazer, in dem ein Besuch des 1982 abgerissenen Schlosses Grafenegg beschrieben wird. Dort wurden damals kranke Kinder betreut. Im Buch heißt es darüber: „Gegenwärtig ist es eine Gouvernanten-Erholungsanstalt, welche die Witwe des Nikolaus Freiherrn von Dumba in edler Menschenfreundlichkeit stiftete. Das Schloss Grafenegg ist durchaus modern und zweckdienlich eingerichtet und wird von Klosterschwestern mit einer Oberin aus Wien geleitet. Die Kapelle birgt kostbaren Schmuck, welcher von der Freifrau von Dumba gewidmet wurde.“

## Was es alles gab in Liezen

Interessantes aus der Stadtchronik, hervorgeholt von Karl Hödl und Johanna Bogner

Denkmäler werden für die Ewigkeit errichtet. Glauben zumindest die Errichter. Doch wie lange dauert die Ewigkeit? Eine gute Antwort geben die diversen Denkmäler für die Opfer des Putsches vom 26. Juli 1934 am Pyhrnpass.

### Denkmal für die gefallenen Soldaten

Nur wenige Monate nach dem Putsch errichtete die Vaterländische Front ein Denkmal mit

gusseiserner Tafel zur Erinnerung an die gefallenen Militärangehörigen. Doch nur dreieinhalb Jahre später kam es zum Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich und nun hatten die 1934 Unterlegenen das Sagen. Das Denkmal der früheren Gegner fiel bald danach den neuen Machthabern zum Opfer.

### Die Nationalsozialisten ehren ihre Helden

Vier Monate nach der Macht-

ergreifung durch die Nationalsozialisten wurden am 26. Juli 1938 in einer Feier am Pyhrnpass jene geehrt, die vier Jahre zuvor als „Aufständische“ galten. Es wurde kein neues Denkmal errichtet, aber die Toten wurden umgebettet und erhielten auf dem inzwischen aufgelassenen Friedhof (heute Autobusbahnhof) ein gemeinsames Grab. Auf dem Grabstein wurden auch jene erwähnt, die unschuldig ihr Leben lassen mussten. Der Grabstein wurde 1945 entfernt, aber eine metallene Gedenktafel befindet sich noch immer auf dem neuen Friedhof.

### Neuer Gedenkstein für die Soldaten

Ab der Wiedererlangung der Unabhängigkeit Österreichs dauerte es 21 Jahre, bis wieder ein bescheidener Gedenkstein errichtet und am 25. September 1966 feierlich eingeweiht wurde. Auf dieser Tafel – die inzwischen auch verschwunden ist – wurde

aber wieder nur der gefallenen Soldaten gedacht.

### Gedenken auch an die unbeteiligten Zivilisten

Bei einer großen Gedenkfeier am Pyhrnpass am 20. Juli 1984 wurde am Kalkofengebäude eine Erinnerungstafel an die ums Leben gekommenen Zivilpersonen angebracht. Das Gebäude ist inzwischen abgebrannt, die Tafel verschwunden.

### Gemeinsames Denkmal nach 75 Jahren

Zur Erinnerung an den Juliputsch 1934 haben Schüler des Gymnasiums Stainach, beraten vom Historiker MMag. Martin Parth, und der Bildhauer Max Egger beim Parkplatz auf der Passhöhe ein Denkmal mit der Inschrift in Latein „Über den Gräbern schweigt der Hass“ errichtet und feierlich enthüllt. Eine Gedenktafel mahnt die Nachgeborenen: „Nie wieder!“ Möge diesem Denkmal ein ewiges Bestehen gesichert sein.



75 Jahre nach dem unglückseligen 1934-er Jahr werden erstmals die Namen aller Toten auf einer Gedenktafel angeführt.

Die Liezenerin Johanna Bogner hat diesen Sommer im Stadtarchiv mitgearbeitet und an der Gestaltung dieser Seite mitgewirkt.

## Sprechtage – Termine – Infos

### Praktische Ärzte

#### Dr. Manfred Rüdiger ALTEAICHINGER

Ärztzentrum  
Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/24222-0  
Ordination:  
Montag, Dienstag, Donnerstag,  
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von  
16.30 bis 18.30 Uhr  
Samstag von  
8.00 bis 10.00 Uhr

#### Dr. Franz KOTZENT

Ärztzentrum  
Rathausplatz 2  
Telefon 03612/24366  
Ordination:  
Montag, Mittwoch, Donnerstag  
und Freitag von  
8.30 bis 12.30 Uhr  
Dienstag und Mittwoch  
von 16.30 bis 18.30 Uhr  
Samstag keine Ordination

#### Dr. Gerhard KUMMER

Ärztzentrum  
Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/22277-0  
Ordination:  
Montag, Dienstag, Mittwoch  
und Freitag von  
8.30 bis 12.30 Uhr  
Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr  
Samstag von 8.00 bis 10.00 Uhr

#### Dr. Adolf RAMI

Ausseer Straße 43  
Telefon: 03612/22033  
Ordination:  
Montag, Donnerstag,  
Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr  
Dienstag und Mittwoch  
von 8.00 bis 11.30 Uhr,  
Montag und Freitag  
von 16.45 bis 18.00 Uhr

#### Dr. Josef RAMPLER

Hauptplatz 3 (EZ-Haus)  
Telefon: 03612/22633  
Ordination:  
Montag von 7.00 bis 11.00 und  
von 16.00 bis 17.30 Uhr  
Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr,  
Mittwoch und Freitag  
von 8.30 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von  
16.00 bis 18.30 Uhr

#### Dr. Manuela ROHRER-SCHWARZ (Wahlärztin)

Rathausplatz 3  
(STEIERMÄRKISCHE –  
Eingang Rathausplatz)  
Praxis für Ganzheitliche Medizin  
Telefon: 03612/25555  
Ordination:  
Montag und Mittwoch von  
9.00 bis 12.00 Uhr,  
Dienstag von  
16.00 bis 18.00 Uhr  
und nach  
telefonischer Vereinbarung

#### Dr. Herbert ZECHNER (Wahlarzt)

Kornbauerstraße 22  
Telefon: 0664/351 8287  
Ordination nach Vereinbarung

#### Ärzte-Wochenenddienste

Die jeweiligen Wochenenddienste  
erfahren Sie beim Roten Kreuz Liezen  
unter der Telefonnummer:  
03612/22244 bzw. 22144

### Zahnärzte

#### Dr. Wolfgang BERTL

Fronleichnamsweg 22  
Telefon: 03612/22303-0  
Ordination: Montag bis Mittwoch von  
12.00 bis 16.00 Uhr  
Donnerstag von 12.00 bis 15.00 Uhr

#### Dr. Natalia GAVRICH

Hauptplatz 3 (EZ-Haus)  
Telefon: 03612/23203  
Ordination:  
Montag u. Donnerstag von  
9.00 bis 12.00 Uhr u. 14.00 bis 16.00 Uhr,  
Dienstag von 9.00 bis 14.00 Uhr,  
Mittwoch von 13.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

#### Dr. Klaus KRISCHAN

Ärztzentrum – Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/22459-0  
Ordination:  
Montag, Dienstag und Mittwoch  
von 8.00 bis 14.30 Uhr  
Donnerstag von 13.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

#### Dr. Waltraud POIER

Grimminggasse 3  
Telefon: 03612/24024-0  
Ordination:  
Montag und Dienstag von  
9.00 bis 12.00 Uhr und  
von 14.00 bis 17.00 Uhr,  
Mittwoch und Freitag von  
8.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

#### Dentallabor Anton WIPPEL

Fronleichnamsweg 15  
Telefon: 03612/22964, 0676/5066660  
Ordination:  
Montag bis Donnerstag von  
7.30 bis 17.00 Uhr und  
Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr

#### Zahnärzte-Wochenenddienste

Die jeweiligen Wochenenddienste  
erfahren Sie beim  
Roten Kreuz Liezen unter der  
Telefonnummer:  
03612/22244 bzw. 22144

### Fachärzte

#### Dr. Iris CEGNAR (Wahlärztin)

FA f. Gynäkologie und Geburtshilfe  
Fronleichnamsweg 5  
Telefon: 03612/23330, 0699/11602434  
Ordination:  
Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und 16.00 bis 19.00 Uhr  
Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr,  
Donnerstag von 8.00 bis 13.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag  
nach telefonischer Vereinbarung

#### Dr. Gerhard Klaus GRÜBLER (Wahlarzt)

FA für Augenheilkunde  
Ärztzentrum – Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/26666-0  
Ordination:  
Montag von 13.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag von 7.30 bis 12.30 Uhr  
Donnerstag von 14.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag von 7.30 bis 10.00 Uhr  
Um telefonische Voranmeldung  
wird gebeten!

#### Dr. Wolfgang GUBISCH

FA für Augenheilkunde  
Hauptplatz 3 (EZ-Haus), Tel. 03612/22720  
Ordination: Dienstag bis Freitag  
von 8.00 bis 12.00 Uhr,  
Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr  
sowie nach telefonischer  
Vereinbarung

#### Dr. Gerhard HAUKE

FA f. Orthopädie  
und orthopädische Chirurgie  
Fronleichnamsweg 5  
Telefon: 03612/26172-0  
Ordination:  
Montag und Mittwoch  
von 14.00 bis 16.30 Uhr  
Dienstag, Donnerstag und Freitag  
von 8.00 bis 13.00 Uhr

#### Dr. Ewald HUBER (Wahlarzt)

FA f. Gynäkologie und Geburtshilfe  
Hauptplatz 1, Telefon: 03612/21000  
Ordination: Montag bis Samstag  
nach telefonischer Vereinbarung

#### Dr. Herwig KUNZE

FA f. Lungenkrankheiten,  
Allergiediagnostik, Vorsorge-  
untersuchung, Umweltschutzarzt  
Hauptstraße 5  
Telefon: 03612/24281-0  
Ordination:  
Montag und Mittwoch von  
8.30 bis 13.30 Uhr,  
Dienstag und Donnerstag von  
13.30 bis 18.00 Uhr  
Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr

#### Dr. Reinhold LAUTNER

FA f. Dermatologie und  
Venerologie  
Ärztzentrum – Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/24533-0  
Ordination:  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag,  
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag von  
16.30 bis 18.30 Uhr

#### Dr. Mario LJUBIMIR

FA f. Psychiatrie und Neurologie  
Ärztzentrum – Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/24441-0  
Ordination:  
Montag, Dienstag, Donnerstag  
von 8.00 bis 12.00 Uhr,  
Dienstag und Donnerstag von  
15.00 bis 16.30 Uhr  
Mittwoch von 8.00 bis 9.30 Uhr  
Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr

## Sprechstage – Termine – Infos

### Dr. Reinhold PETSCHNIGG

FA f. Urologie  
Flurweg 2, Telefon: 03612/22210  
Ordination:  
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag  
von 8.00 bis 12.00 Uhr,  
Montag, Dienstag, Donnerstag  
von 14.00 bis 17.00 Uhr

### Dr. Siegfried SCHAFFGASSNER

FA für Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe  
Fronleichnamsweg 15  
Telefon: 03612/24 030-0  
Ordination:  
Montag und Mittwoch von  
13.00 bis 17.00 Uhr  
Dienstag, Donnerstag und Freitag  
von 8.00 bis 12.00 Uhr

### Univ.-Doz. Dr. Wolfgang SCHNEDL

FA für Innere Medizin und  
Osteoporose-Institut Liezen  
Hauptstraße 5  
Telefon: 03612/22 8 33  
Ordination und Osteoporose-Institut:  
Montag bis Freitag  
von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag  
von 13.00 bis 15.30 Uhr

### Dr. Hans STEBBEGG

FA für Kinder- und Jugendheilkunde  
Fronleichnamsweg 10  
Telefon: 03612/23 778  
Ordination:  
Montag von 10.00 bis 16.00 Uhr  
Dienstag, Donnerstag  
von 9.00 bis 12.00 Uhr,  
Mittwoch von 9.00 bis 14.00 Uhr  
Freitag von 13.00 bis 19.00 Uhr

### Dr. Ingeborg UNTERLEITNER

Klinische Psychologin, Verkehrs-  
und Gesundheitspsychologin  
aller Kassen  
Fronleichnamsweg 9 a/6. Stock  
Telefon: 0664/153 3250  
Ordination:  
nach telefonischer Vereinbarung

### Dr. Herbert ZECHNER (Wahlarzt)

Facharzt für Psychiatrie  
Kornbauerstraße 22  
Telefon: 0664/351 8287  
Ordination nach Vereinbarung

### Dr. Friedrich DROBESCH &

### Dr. Helmut KRASA

Tagesklinik für HNO-Krankheiten,  
Kopf- und Halschirurgie  
Hauptplatz 1, Telefon: 03612/22 029-0  
Ordinationszeiten Dr. Drobesch:  
Montag bis Freitag  
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Montag und Mittwoch  
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Ordinationszeiten Dr. Krasa:  
Dienstag und Donnerstag  
von 9.00 bis 13.00 Uhr und  
von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Schladming:  
Montag von 8.00 bis 14.00 Uhr  
Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr

### Dr. Florian WALTNER &

### Dr. Andreas KANZIAN

Röntgeninstitut – FA für Radiologie  
Hauptplatz 3  
Telefon: 03612/25 125-0  
Ordination:  
Montag bis Freitag  
von 7.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
Ordinationszeiten Dr. Waltner:  
Dienstag und Donnerstag  
von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Ordinationszeiten Dr. Kanzian:  
Montag und Mittwoch  
von 14.00 bis 16.00 Uhr

### Psychotherapeuten

#### Gabriele DROBESCH-PICHLER

Flurweg 2, Telefon: 03612/25812  
Termine nach telef. Vereinbarung

#### Lajos HORVATH

Fronleichnamsweg 5  
Telefon: 03612/24701  
Termine nach telef. Vereinbarung

#### Hans-Jürgen KLIEN

Südtiroler Gasse 7, Telefon: 03612/25869  
Termine nach telef. Vereinbarung

#### Mag. Dagmar PERNITSCH

Hauptstraße 4, Telefon: 0664/134 1626  
Termine nach telef. Vereinbarung

#### Roswitha Viktoria PREIS

ZENtrum Waldweg, Waldweg 5  
Telefon: 0676/418 9098  
Termine nach telef. Vereinbarung

#### Dr. Manuela Josefa

#### ROHRER-SCHWARZ

Rathausplatz 3, Telefon: 03612/25555  
Termine nach telef. Vereinbarung

#### Elfriede SCHALK

Hauptstraße 4  
Telefon: 0676/378 5912  
Termine nach telef. Vereinbarung

### Physiotherapeuten

#### Dipl. Physiotherapeut Kleinert Horst

Physiotherapie und Heilmassage  
Fronleichnamsweg 5  
Telefon 0664 936 9638  
hkleinert@a1.net

### Tierärzte

#### Dr. Rudolf MAYER

Brunnfeldweg 9  
Telefon: 03612/24 564  
Ordination: nach Vereinbarung

#### Dr. August STIGLHUBER

Gartenweg 4  
Telefon: 03612/22 411  
Mobil: 0676/6969970  
Ordination:  
Montag bis Freitag von  
13.30 bis 15.00 Uhr  
Samstag von  
10.00 bis 11.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### Rotes Kreuz

Bezirksstelle Liezen – Krankentransporte  
Ausseer Straße 51  
Telefon: 03612/22 244 bzw. 22 144  
Notruf – Rettung: 144

### Apotheken

#### Löwenapotheke

Ausseer Straße 16 – 18  
Telefon: 03612/22375-0

#### Stadtapotheke

Hauptstraße 30  
Telefon: 03612/25790-0

#### Apotheken-Bereitschaftsdienste

Der Nacht- bzw. Wochenenddienst  
wechselt wöchentlich. Dienstzeitraum  
jeweils von Montag, 8.00 Uhr früh bis  
nächsten Montag, 8.00 Uhr früh.

Dienstdarstellung nach Farben:  
Stadtapotheke, Hauptstraße 30 (ARKADE),  
Telefon: 03612/25 790

Löwenapotheke, Ausseer Straße 16–18,  
Telefon: 03612/22 375

14.09.2009 bis 21.09.2009  
21.09.2009 bis 28.09.2009  
28.09.2009 bis 05.10.2009  
05.10.2009 bis 12.10.2009  
12.10.2009 bis 19.10.2009  
19.10.2009 bis 26.10.2009  
26.10.2009 bis 02.11.2009  
02.11.2009 bis 09.11.2009  
09.11.2009 bis 16.11.2009  
16.11.2009 bis 23.11.2009  
23.11.2009 bis 30.11.2009  
30.11.2009 bis 07.12.2009  
07.12.2009 bis 14.12.2009  
14.12.2009 bis 21.12.2009  
21.12.2009 bis 28.12.2009

### Die Notrufe/Hilfsdienste in unserer Stadt

Ärztenotdienst	141
Bergrettung	140
Euro-Notruf	112
Freiwillige Feuerwehr Liezen-Stadt	03612/22 322-0
Notruf	122
Notruf und Krisenintervention	144
Krankentransporte (keine Vorwahl nötig, auch nicht vom Handy)	14844
Bezirksstelle Liezen	03612/2234
Freiwillige Feuerwehr Liezen-Pyhrn	03612/23 122
Polizeiinspektion Liezen	05 91 33 6340
Notruf	133
Rettung – Rotes Kreuz	03612/22 144-0
Notruf	144
Vergiftungs- Informationszentrale	01 406 43 43-0
Zahnärztlicher Notdienst	141

### Altenhilfe

Telefon: 03612/22 244  
Mobiltelefon: 0676/8754 40 199

### Avalon

Verein für soziales Engagement  
Geschäftsleitung DSA Angelika Beer  
Freiwilligenzentrum  
Krisenwohnungen für Erwachsene  
Rainstrom 2  
Mobil: 0676/840 830 300

### Beratungszentrum

Fronleichnamsweg 15  
Psychosozialer Dienst  
Alkohol- und Suchtberatung  
Schuldnerberatung  
Telefon: 03612/26 322

## Sprechtage – Termine – Infos

### Volkshilfe Steiermark

Essen auf Rädern, Tel. 03612/25 590

### Familien- und Lebensberatungszentrum

Am Fuchshof, Tel. 03612/22012-50

### Frauenhaus Graz

Telefon: 03612/42 99 00-0

### Frühförderung und Familienbegleitung

Fronleichnamsweg 5, Tel. 03612/25 514

### Verein für Sachwalterschaft und Patientenanzwaltschaft

Hauptstraße 4, Tel. 03612/25 713-0

### Hauskrankenpflege

Rotes Kreuz, Ausseer Straße 51  
 Tel. 03612/22 244, Fax 03612/24 244  
 Mobil 0676/875440199

### Heimhilfe

Telefon: 03612/25 590

### Hospizteam Liezen und Umgebung

Telefon: 0664/5656564, W. Gösweiner  
 Telefon: 0664/4364770, Chr. Stangl  
 liezen@hospiz-stmk.at

### Kinderschutz-Zentrum

Salbergweg 10, Tel. 03612/21 002

### Mütterberatungsstelle

Hauptplatz 12, Tel. 03612/28 01-258

### ÖZIV

Österreichische Zivil-Invalidenverband  
 Siedlungsstraße 12  
 Tel. + Fax: 03612/25626 oder 25311  
 jeden ersten Freitag im Monat  
 von 16.00 bis 18.00 Uhr und  
 nach telefonischer Vereinbarung

### Opfernotruf

Für Verbrechenopfer, Tel. 0800/112 112

### Pro Juventute-Beratungszentrum

Hauptplatz 3, Tel. 03612/22 485

### Schülerhilfe

Hauptstraße 4, Tel. 03612/23 183

### Schulpsychologische Beratungsstelle

Dr. Gerald Horn  
 Gartenweg 4, Tel. 0316/345  
 Sekretariat (Brigitte Hödl) DW 686  
 Dr. Gerald Horn DW 687, Fax DW 704

### Streetwork Liezen mit Notschlafstelle

Salzstraße 7  
 Tel. 03612/30168, Mobil: 0676/5739 789

### Triangel

mobil betreutes Wohnen  
 und Erziehungshilfe  
 Alte Gasse 1, Mobil: 0676/840 830 301

### Volkshilfe Pflegezentrum Liezen

Sonnenweg 4, Tel. 03612/21202-102

### Volkshilfe Steiermark Tagesmütter

Telefon: 03612/25 590

### Zivil-Invalidenverband

Siedlungsstraße 12, Tel. 03612/25 626

### Sprechtage:

#### Arbeiterkammer

Ausseer Straße 42, Tel. 05 7799-4000  
 www.akstmk.at  
 Montag bis Donnerstag:  
 7.30 bis 16.00 Uhr  
 Freitag: 7.30 bis 13.00 Uhr

### b.a.s.

(betrifft Abhängigkeit und Sucht)  
 Steirische Gesellschaft für Suchtfragen  
 Tel. 03612/26322 und 03687/23402  
 www.bas.at

### Bezirksgericht Liezen

Ausseer Straße 34  
 Telefon: 03612/22455  
 Amtstag: Dienstag, 9.00 bis 12.00 Uhr

### Bezirkshauptmannschaft Liezen

(mit Sozial- und Jugendwohlfahrt)  
 Hauptplatz 12  
 Telefon: 03612/2801-0  
 Parteienverkehrszeiten:  
 Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.30 Uhr  
 sowie nach telefonischer Vereinbarung

### BVA – Versicherungsanstalt öffentlicher Bediensteter

Sprechtag in der  
 Bezirkshauptmannschaft Liezen  
 Hauptplatz 12  
 Infos über Termine unter  
 Tel. 03612/2801-0

### Familien- und Lebensberatung

Hauptstraße 4/Am Fuchshof 2  
 Telefon: 03612/2801-351  
 Jeden Dienstag von 16.30 bis 19.00 Uhr  
 und nach telefonischer Vereinbarung

### Gebietskrankenkasse Ambulatorium für Physikalische Medizin

Ausseer Straße 42 a  
 Telefon: 03612/22291-0  
 Montag bis Donnerstag,  
 7.00 bis 14.00 Uhr  
 Freitag, 7.00 bis 13.30 Uhr  
 Chefärztlicher Dienst:  
 Dienstag, Freitag, 7.00 bis 12.45 Uhr

### Gesundheits- und Soziale Dienste

Informationen rund  
 um die Pflege daheim  
 Pflegehotline: Tel. 0664/3108 512  
 Montag bis Freitag, 10.00 bis 13.00 Uhr

### Pensionsversicherungsanstalt

Gebietskrankenkasse  
 Ausseer Straße 42 a  
 Jeden Mittwoch von 8.00 bis 14.30 Uhr  
 (Bei Feiertagen kein Ersatztermin)

### ÖGB – Österreichischer Gewerkschaftsbund

Ausseer Straße 42  
 Telefon: 03612/22281-0  
 Regionalsekretariat Liezen  
 Montag bis Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr

### Gewerkschaft der Bau- und Holzarbeiter

Sprechtage jeden Mittwoch von  
 9.00 bis 12.00 Uhr,  
 AK Erdgeschoß, Zi. Nr. 7

### Sozialversicherungsanstalt (SVA) der Bauern

Bezirkskammer für Land-  
 und Forstwirtschaft  
 Nikolaus-Dumba-Straße 4  
 Infos unter www.svb.at

### SVA der gewerblichen Wirtschaft

Hauptstraße 33  
 Infos unter Telefon: 03612/25400-0

### Streetwork

Mobile Jugendberatung Liezen  
 Telefon: 0676/5739 789

### Wirtschaftskammer Steiermark

Hauptstraße 33  
 Telefon: 03612/254 00

### Notar und Rechtsanwälte

#### Mag. Michael Preihs

Notar in Liezen  
 Hauptstraße 26  
 Telefon: 03612/23 544-0

#### Dr. Nikolaus FRANK

Rechtsanwalt  
 Hauptplatz 10  
 Telefon: 03612/24 325-0

#### HOLZINGER & SCHATZL

Rechtsanwälte  
 Rathausplatz 3 (STEIERMÄRKISCHE –  
 Eingang Rathausplatz)  
 Telefon: 03612/24 624

#### KREISSL & PICHLER & WALTHER

Rechtsanwälte GmbH  
 Rathausplatz 4  
 Telefon: 03612/22 997-0

#### Dr. Sieglinde LINDMAYR

#### Dr. Michael BAUER

#### Dr. Günter SECKLEHNER

Rechtsanwalts OEG  
 Pyhrnstraße 1  
 Telefon: 03612/22 219-0

#### MMag. Johannes PFEIFER

Rechtsanwalt  
 Rathausplatz 3  
 Telefon: 03612/22 309

#### Dr. Hans Moritz POTT

Rechtsanwalt  
 Döllacher Straße 1  
 Telefon: 03612/22 199-0

#### Dr. Helmut WEBER

Rechtsanwalt  
 Ausseer Straße 32  
 Telefon: 03612/22 297-0

### Erste Anwaltliche Auskunft

Jeweils Dienstag von  
 14.00 bis 17.00 Uhr gegen vorherige  
 telefonische Anmeldung

29. September	Dr. Walter Kreissl
6. Oktober	MMag. Johannes Pfeifer
13. Oktober	Mag. Karl Pichler
20. Oktober	Dr. Hans Moritz Pott
27. Oktober	Mag. Bettina Rainer
10. November	Mag. Reinhard Walther
17. November	Dr. Helmut Weber
1. Dezember	Dr. Michael Bauer
22. Dezember	Dr. Erich Holzinger



# Der direkte Draht zu unserer Stadtverwaltung

Tel. 03612/22 881 DW, Fax 03612/22 881-3  
E-Mail: stadttamt@liezen.at

<b>■ Amtsstunden/Parteienverkehr:</b>	
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung.	
<b>■ Amtsdirektion</b>	DW
Bürgermeister – Mag. Rudolf Hakel	- 118
E-Mail: rudolf.hakel@liezen.at	
Stadttamtsdirektor – Mag. Helmut Kollau	- 120
E-Mail: helmut.kollau@liezen.at	
Markus Schauensteiner	- 117
E-Mail: markus.schaustensteiner@liezen.at	
Sekretariat – Gerlinde Polzer	- 119
E-Mail: gerlinde.polzer@liezen.at	
Sekretariat – Ulrike Holzknicht	- 116
E-Mail: ulrike.holzknicht@liezen.at	
Sekretariat/Poststelle – Gerlinde Berger	- 142
E-Mail: gerlinde.berger@liezen.at	
Sekretariat/Poststelle – Panja Bacher	- 121
E-Mail: panja.bacher@liezen.at	
<b>■ Bauverwaltung</b>	
Leiter Bauverwaltung – Ing. Reinhold Kalsberger	
E-Mail: reinhold.kalsberger@liezen.at	- 114
Herbert Waldeck	- 112
E-Mail: herbert.waldeck@liezen.at	
Ing. Dana Vostrel	- 115
E-Mail: dana.vostrel@liezen.at	
Sekretariat – Heidi Aichholzer	- 113
E-Mail: heidi.aichholzer@liezen.at	
Klaus Unterberger	- 148
E-Mail: klaus.unterberger@liezen.at	
<b>■ Finanzverwaltung</b>	
Leiter Finanzverwaltung – Manfred Bacher	
E-Mail: manfred.bacher@liezen.at	- 125
Stadtkasse – Ilse Stangl	- 124
E-Mail: ilse.stangl@liezen.at	
Finanzverwaltung – Erich Luidolt	- 127
E-Mail: erich.luidolt@liezen.at	
Finanzverwaltung – Brigitte Pichler	- 123
E-Mail: brigitte.pichler@liezen.at	
Finanzverwaltung – Franz Schleifer	- 126
E-Mail: franz.schleifer@liezen.at	
Finanzverwaltung – Birgit Tiefenbacher	- 239
E-Mail: birgit.tiefenbacher@liezen.at	
EDV – Gerald Klammer	- 122
E-Mail: gerald.klammer@liezen.at	
<b>■ Bürgerservice</b>	
Leiterin Bürgerservice – Silvia Mader	
E-Mail: silvia.mader@liezen.at	- 130
Alexandra Rohsmann-Köck	- 110
E-Mail: alexandra.rohsmann-koeck@liezen.at	
Grete Kargl	- 129
E-Mail: grete.kargl@liezen.at	
Barbara Seiß	- 163
E-Mail: barbara.seiss@liezen.at	
Ingrid Lichtenegger	- 111
E-Mail: ingrid.lichtenegger@liezen.at	
<b>■ Städtischer Bauhof</b>	
Bauhofleiter Ing. Gilbert Schattauer	
Sekretariat – Ingrid Schader	- 233
Barbara Streit	- 271
FAX	- 271
E-Mail: bauhof@liezen.at	

Magazin/Winterdienst – Ewald Freidl	0664/251 88 40
E-Mail: magazin.bauhof@liezen.at	
Vorarbeiter – Harald Hollinger	
E-Mail: harald.hollinger@liezen.at	
Wasserwerk – Michael Essenko	
E-Mail: wasser.bauhof@liezen.at	
Kanal: Herbert Mühlanger	
E-Mail: kanal.bauhof@liezen.at	
Elektroabteilung – Martin Grüsser	
E-Mail: elektro.bauhof@liezen.at	
Kläranlage – Dieter Preis	
E-Mail: klaeranlage@liezen.at	
Gärtnerei – Reinhard Peer	
E-Mail: gaertnerei.bauhof@liezen.at	
Bereitschaftsdienst	0664/251 88 11
<b>■ Gebäudeverwaltung</b>	
Leiter: Reinhold Binder	0664/251 88 46
E-Mail: reinhold.binder@liezen.at	
Kulturhaus: Walter Fuchs	0664/251 88 60
Josef Kapferer	0664/251 88 47
E-Mail: kulturhaus@liezen.at	
Ennstalhalle: Manfred Pimperl	0664/251 88 55
E-Mail: ennstalhalle@liezen.at	
Schwimmbad: Werner Rainer	0664/251 88 43
Thomas Wolff	0664/251 88 04
E-Mail: schwimmbad@liezen.at	
Schulwart: (VS, HS, etc.)	0664/251 88 55
<b>■ Jugendzentrum Liezen</b>	
E-Mail: jugendzentrum@liezen.at	- 262
<b>■ Städtischer Kindergarten</b>	
Leiterin – Gabriela Reisenhofer	- 136
E-Mail: kindergarten@liezen.at	
<b>■ Kinderhaus Liezen</b>	
Leiterin – Brigitte Brugger	25 258
<b>■ Heilpädagogischer Kindergarten</b>	
Leiterin – Carmen Stock	- 158
E-Mail: hpk@liezen.at	
<b>■ Öffentliche Bücherei</b>	
Leiterin – Andrea Heinrich	- 137
FAX	23 551
E-Mail: bibliothek@liezen.at	
<b>■ Hauptschule</b>	
Dir. Ernst Karner	- 155
Lehrerzimmer 1	- 146
Lehrerzimmer 2	- 147
EDV-Raum	- 156
FAX	- 277
E-Mail: hauptschule@liezen.at	
<b>■ Musikschule</b>	
Dir. Dr. Adolf Marold	- 131
Gesangsabteilung	- 157
Probeklokal	- 231
Musikverein – Probeklokal	- 232
FAX	- 103
E-Mail: musikschule@liezen.at	
<b>■ Volksschule</b>	
Dir. Ulrike Glawischnig	- 152
FAX	- 104
E-Mail: volksschule@liezen.at	
<b>■ Sonderschule</b>	
Dir. Barbara Dengg	- 153
FAX	- 105
E-Mail: sonderschule@liezen.at	
<b>■ Stadtmarketing &amp; Tourismus Liezen</b>	
E-Mail: stadtmkt@liezen.at	- 151

## Sprechtage im Stadttamt Liezen

Die nachfolgenden Sprechstage werden jeweils dienstags von 14 bis 16 Uhr bzw. von einzelnen Referenten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung im Rathaus der Stadt Liezen abgehalten.

Telefon:  
**03612-22881**  
+ Durchwahl (DW)

### BÜRGERMEISTER DW 119

Mag. Rudolf Hakel

### WOHNUNGS- u. SCHULREFERENTIN VIZEBÜRGERMEISTERIN DW 149

Cilli Sulzbacher

### FINANZREFERENT DW 125

Michael Wieser

### SOZIAL- u. GESUNDHEITSREFERENTIN DW 110

Roswitha Glashüttner

### VERKEHRSREFERENT DW 115

Ferdinand Kury

### KINDER- u. JUGENDREFERENT

Adrian Zauner

nach telefonischer Vereinbarung  
Tel. 22 342-11

### BAUREFERENT DW 112

Ing. Gerald Steiner

nach telefonischer Vereinbarung

### RAUMORDNUNGSREFERENT DW 112

Herbert Waldeck

nach telefonischer Vereinbarung

### SPORTREFERENTIN

Renate Kapferer

nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0664 / 138 2881

(zwischen 19.00 und 21.00 Uhr)

### UMWELTREFERENTIN

Anita Waldeck-Weirer

nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 24666 (zwischen 18.00 und 20.00 Uhr)

### KULTURREFERENTIN DW 149

Andrea Heinrich

jeden 1. Montag im Monat

von 15.00 bis 16.00 Uhr

### BAUSPRECHTAG DW 112 – 115

### BÜRGERSERVICE DER STADT LIEZEN

Montag bis Donnerstag,  
durchgehend von 7.30 bis 16.00 Uhr,  
Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr,  
Tel. 22 881-0

# Der Bürgermeister gratulierte ...

## 70 Jahre

- Kopf Karoline, Ausseer Straße 33 b
- Lammer Gerhart, Pyhrnstraße 26 b
- Fasching Helmut, Schillerstraße 6
- Eisenhofer Ingeborg, Tausing 34
- Jäger Heinrich, Getreidestraße 3
- Miskulnig Roswitha, Pyhrnstraße 7 b
- Verient Johanna, Döllacher Straße 14
- EBl Alois, Pyhrn 25
- Weiler Gudrun, Ausseer Straße 49
- Schmid Johann, Am Salberg 6
- Zechner Helmut, Höhenstraße 39 b
- Pausch Erika, Ausseer Straße 33 a
- Bankler Rosa, Alpenbadstraße 18
- Göls Margarethe, Pyhrnstraße 45 a
- Wiedenmann Waltraud, Höhenstraße 3
- Pamberer Johann, Hauptplatz 13

## 75 Jahre

- Bauer Thekla, Am Weißen Kreuz 4
- Zettler Hildegard, Am Weißen Kreuz 12
- Lammer Thomas, Pyhrnstraße 28
- Fischer Genoveva, Admonter Straße 28
- Pretscherer Rosa, Salzstraße 24
- Höpflinger Franz, Sonnenweg 4
- Kern Hubert, Grimminggasse 32
- Pfeifer Marianne, Weidenweg 10

## 80 Jahre

- Kaufmann Erna, Pyhrn 84
- Wolkow Theresia, Grimminggasse 23
- Brandlhofer Erich, Grimminggasse 40
- Treusch Willibald, Hauptplatz 16
- Grünwald Friederike, Rosegggasse 16
- Bindlechner Rita, Hauptplatz 3
- Deli Johann, Ausseer Straße 39

## 85 Jahre

- Untergrabner Helene, Ausseer Straße 15
- Mitter Margarethe, Ausseer Straße 33 b
- Sengsbratl Stefanie, Manfred-Schmid-Gasse 10
- Bachmaier Anna, Grimminggasse 29
- Stüger Anna, Döllacher Straße 16
- Pfenningbauer Johanna, Manfred-Schmid-Gasse 10
- Müller Theresia, Ausseer Straße 55
- Steiner Adolf, Grimminggasse 24 a

## 90 Jahre

- Schierl Franz, Dr.-Karl-Renner-Ring 21 c

## 95 Jahre



■ Keplinger Grete, Fronleichnamsweg 5

## 98 Jahre



■ Maria Tillian

## Diamantene Hochzeit 60 Jahre Ehe



■ Schönlechner Margarete und Bernhard, ▲  
Nikolaus-Dumba-Straße 5

■ Kollmann Elisabeth und Georg, Ausseer Straße 49

■ Fasching Theresia und Manfred, Grimminggasse 24 a

## Goldene Hochzeit 50 Jahre Ehe

- Zamberger Hedwig und Hermann, Ausseer Straße 88 a
- Mandelberger Margarethe und Emmerich, Rosegggasse 16



## ... zur Hochzeit

- Petrović Darko und Mandarić Marija, beide Liezen
- Jamnig Peter, Proleb und Baumgartner Barbara, Stainach
- Roithner Erich und Sumann Elfriede, beide Liezen
- Wasmer Alfred und Spornbauer Brigitte, beide Liezen
- Fasching Michael, Liezen und Grimm Susanne, Hopferau



Anzeige



- Suchanek Bernhard und Schupfer Bianca, beide Liezen



- Hammer Hannes und Marinkovic Marina, beide Liezen

## Eiserne Hochzeit 65 Jahre Ehe



- Uhl Lotte und Josef, Salbergweg 9

## Geburten

### Mädchen:

- Sandra Forstner und Gregor Pfarrsbacher eine Anna-Lena
- Josipa und Zlatko Gunjaca eine Gloria
- Bianca Berger und Martin Katschner eine Tabea
- Sejla und Elvis Čizmic eine Lejla
- Teresa Beran und Michael Grill eine Paulina
- Ruza und Jozo Paric eine Anna
- Katrin Schüttenkopf und René Radhuber eine Riana ▶
- Nicole Bacher und Stephan Graf eine Lorena Marie
- Bettina und Florian Götzenauer eine Anna Christine
- Ruzica und Pero Saric eine Nikola



### Knaben:

- Manuela Heinze und Roland Schwammer einen Philipp
- Slavica Paric und Mustafa Gungör einen Dennis
- Valdina Bajric einen Niko Sanel
- Mag. Alexandra Schneider und Peter Hochegger einen Philipp Lukas ▶
- Cornelia Huber und Erdal Kücük Erdogan einen Ilyas
- Manuela Straganz und Alois Juchart einen Luca Luis
- Harald und Isolde Neumann einen Ronny Harald



## Sterbefälle

- Ernst Keplinger (98) ■ Wolfgang Thormann (48)
- Bosko Samcevic (77) ■ Zrinka Augustinovic (72)
- Friederike Seebacher (72) ■ Paula Dechler (91)
- Maria Kamensek (89) ■ Manfred Meier (52)
- Helene Pirker (90) ■ Maria Amort (77)
- Elisabeth Knauss (81) ■ Alois Plank (69)
- Heumesser Günther (61) ■ Hildegard Ebner (82)
- Gustav Grundauer (78) ■ Theresia Lackner (85)
- Rame Thaqi (48) ■ Slavica Vasic (55)

# Setzen Sie auf außergewöhnliche Werbedrucksorten!

Edle hochglanzlackierte Prospekte,  
auffallend gestanzte Mailing-Cards,  
Kassenstopper aus spannenden Kunststoffen,  
raffiniert gefaltete Gutschein-Verpackungen ...

Mit Druckprodukten von Jost-Druck  
machen Sie immer auf sich aufmerksam.

*Wir beraten Sie gerne über Ihre  
individuellen Möglichkeiten!*



Döllacher Straße 17 | A-8940 Liezen | Tel. +43 (0) 36 12 / 22 086  
Fax: 22 086-4 | ISDN: 30 007 | e-mail: office@jostdruck.com

**JOST**   
**DRUCK & MEDIEN-  
TECHNIK**

[www.jostdruck.com](http://www.jostdruck.com)

Outdoor-Aufkleber | MailingCards | Lineale | Prospekte | Mappen | Geschäftsdrucksorten  
Thekenaufsteller | Kalender | Bücher | Plakate | Flyer | Broschüren | Zeitungen | Zeitschriften ...